

CFC
Reddemann
geht und
wird Papa

Foto: instagram/screendrn

S. 26

F1-Quali
Hamilton
düpiert die
Konkurrenz

Foto: imago images/Hoch Zwei

S. 33

Anzeige

HEUTE Freizeitgutschein
2 für 1
bis zu 30 €
in der Comödie
sparen!

MORGENPOST
am Sonntag **MOPO-EXTRA**

Nr. 188/29-C-46561

MORGENPOST

am Sonntag

12. Juli 2020 1,50 € morgenpost-abo.de

S. 18-19

Vor 25 Jahren
Europas Rückfall
in die Barbarei

Foto: imago images/stock&people

S. 12-13

Mit Hörnchen!
Wetterfee übt
Mutterrolle

Foto: PR/Lars Müller, privat

S. 43

Ratgeber
Was bei kleinen
Notfällen hilft

Fotos/Montage: 123RF

Neue Serie

Urlaub in Sachsen? Aber Ja!

So „hip“ ist unsere Heimat

S. 14-17

Fotos: imago images/Westen061 (4), imago images/Rainer Weisflog, 123RF

Demonstranten stürmen Parlament



Die Unruhen aufgrund der Corona-Regeln gehen weiter. Demonstranten drängen bei Krawallen ins Belgrader Parlament ein.

Fotos/Montage: Darko Vojnovic/AP/dpa, mago images/TAR-TASS

Unruhen auf dem Balkan eskalieren

BELGRAD - Die Zahl der Corona-Fälle steigt in Serbien wieder. Doch gegen die Schutzmaßnahmen regt sich Widerstand. Der Protest richtet sich zunehmend gegen Präsident Vucic. Gewaltbereite Demonstranten dringen ins Parlament ein. Die Polizei greift zu Knüppel und Tränengas.

in das serbische Parlament ein. Es kam zu Zusammenstößen mit der Polizei, die dann gegen Mitternacht den Ansturm gewaltbereiter Demonstranten mit Knüppeln und Tränengas beendete. Auch Journalisten und fotografierende Demonstranten wurden von Randalierern angegriffen. Mindestens 70 Hooligans wurden festgenommen.

ein Ausgehverbot zu verhängen. Vucic nahm die Entscheidung zwar zurück und verbot dafür Ansammlungen von mehr als zehn Personen. Dies beruhigte die Menschen aber nicht und die gewaltsamen Demonstrationen richteten sich zunehmend gegen Vucic selbst. Nationalisten werfen dem Präsidenten nun auch Verrat vor, weil er nach deutsch-französischer Vermittlung neuen Gesprächen mit dem Kosovo zugestimmt hat. Sie sehen das Kosovo als abtrünnige serbische Provinz. Serbische Nationalisten nutzten die Kundgebung angesichts des

eskalieren

25. Jahrestags des Massakers an der männlichen Bevölkerung der bosnischen Muslim-Enklave Srebrenica auch zur Unterstützung der verurteilten Kriegsverbrecher Ratko Mladic (77) und Radovan Karadzic (75).
Siehe auch Seiten 18/19



Serbien's Präsident Aleksandar Vucic (50) ist mit seinem Kurs in der Corona-Krise unter Druck geraten.

Eine mehrstündige friedliche Kundgebung in Belgrad gegen die Corona-Politik der Regierung ist nach Angriffen von Randalierern gegen die Polizei erneut von Gewalt überschattet worden. Eine Gruppe nationalistischer Demonstranten drang gewaltsam

Die Proteste, die im Laufe der Woche immer wieder aufflammten, hatten sich an Plänen des Präsidenten Aleksandar Vucic (50) entzündet, wegen des Wiederanstiegs der Corona-Neuinfektionen für das Wochenende

Großspender halten sich zurück

BERLIN - Den meisten im Bundestag vertretenen Parteien sind im ersten Halbjahr die Einnahmen aus Großspenden weggebrochen. Eine Ausnahme stellt vor allem die CDU dar, wie aus der Veröffentlichung der Spenden von mehr als 50.000 Euro durch die Bundeswahlverwaltung hervorgeht. Danach erhielten die Christdemokraten fünf Zuwendungen in Höhe von insgesamt 624.000 Euro. Das ist bereits deutlich mehr als im Gesamtjahr 2019. Die AfD bekam eine Einzelspende von 100.000 Euro. CSU, SPD, FDP, Grüne und Linke gingen dagegen leer aus. Politische Parteien finanzieren sich in Deutschland vor allem durch Mitgliedsbeiträge, Geld vom Staat und Spenden. Einzelspenden über 50.000 Euro müssen die Parteien dem Bundestagspräsidenten sofort melden, der die Angaben zeitnah veröffentlichen muss. Die nachlassende Spendenbereitschaft hatte sich bereits 2019 angekündigt, als die Parteien weniger Einnahmen als im Vorjahr erzielten.

Kopf-an-Kopf-Rennen um Präsidentenamt

Wahlkrimi in Polen



Der amtierende Präsident Andrzej Duda (48) muss um seine Wiederwahl kämpfen.

WARSCHAU - Bei der Stichwahl um das Präsidentenamt in Polen an diesem Sonntag zeichnet sich ein spannendes Duell zwischen Amtsinhaber Andrzej Duda (48) und seinem Herausforderer Rafal Trzaskowski (48) ab.

Laut einer aktuellen Umfrage liegt der oppositionelle Warschauer Oberbürgermeister Trzaskowski mit 45,3 Prozent der Stimmen knapp vor Duda, der auf 44,4 Prozent kommt. Nach einer anderen Befragung kann Duda dagegen mit 47 Prozent der Stimmen rechnen, Trzaskowski mit 46 Prozent. Beide Kandidaten warben bei letzten Auftritten in der Provinz um Zustimmung. Der Wähler entscheidet, ob im Präsidentenpalast ein unabhängiger Präsident sitzen werde,

„oder einer, der nachts Anrufe des Parteivorsitzenden annimmt, um im Geheimen alle Gesetze zu unterschreiben, die dieser ihm vorlegt“, sagte Trzaskowski im niederschlesischen Oborniki Slaskie. Er spielte damit auf den Chef der nationalkonservativen Regierungspartei PiS, Jaroslaw Kaczynski (71), an.

In Polen amtiert der Präsident fünf Jahre. Das Staatsoberhaupt repräsentiert das Land nicht nur nach außen. Der Präsident hat auch Einfluss auf die Außenpolitik, er ernennt den Ministerpräsidenten sowie das Kabinett und ist im Kriegsfall Oberkommandierender der polnischen Streitkräfte.



Herausforderer Rafal Trzaskowski (48) beim Wahlkampf-Endspurt.



Foto: mago images/ZUMA Press

Trump erlässt Vertrautem Strafe

WASHINGTON - US-Präsident Donald Trump (74) hat seinem in der Russland-Affäre verurteilten Vertrauten Roger Stone die Gefängnisstrafe erlassen. „Roger Stone ist jetzt ein freier Mann!“, teilte das Weiße Haus mit. Der zu mehr als drei Jahren Haft Verurteilte wäre im Gefängnis einem ernsthaften medizinischen Risiko ausgesetzt gewesen, hieß es weiter. Die Verfolgung Stones und das „ungerechte Urteil“ gegen den 67-Jährigen hätten Trump auch zu seiner Entscheidung bewegt. „Roger Stone hat bereits sehr gelitten. Er wurde sehr ungerecht behandelt, wie viele andere in diesem Fall.“ Demokraten kritisierten die Entscheidung scharf und warfen dem Präsidenten Amtsmissbrauch vor. Eine Jury hatte es im Februar als erwiesen angesehen, dass Stone sich im Zusammenhang mit Kontakten zur Enthüllungsplattform Wikileaks unter anderem der Falsch Aussage, der Behinderung von Ermittlungen und der Beeinflussung von Zeugen schuldig gemacht hat. Stone hatte die Vorwürfe zurückgewiesen. Wegen der Schwere von Stones Vergehen hatten die Ankläger dem Bundesgericht in Washington sogar eine Haftstrafe von sieben bis neun Jahren Gefängnis empfohlen, was Trump seinerzeit zu wütenden Kommentaren bewegte.



Foto: dpa/Key Netfield

Altmaier schaltet sich im Masken-Streit ein

BERLIN - Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier (62, CDU) hat ein Ende der Maskenpflicht in der Corona-Pandemie in weite Ferne gerückt. „Solange wir im Durchschnitt täglich mehrere Hunderte neue Infizierte haben, wird sie überall bleiben müssen, wo der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten wird“, sagte Altmaier der „FAZ“. Zwar müssten Mediziner und Politiker neu nachdenken, „wenn wir bei den Infektionen dauerhaft zweistellig sind“, es gebe aber „keinen Automatismus“. Mecklenburg-Vorpommerns Wirtschaftsminister Harry Glawe (66, CDU) hatte sich dafür ausgesprochen, angesichts der niedrigen Infektionszahlen im Norden Anfang August ein Ende der Maskenpflicht im Handel seines Landes zu beschließen. Er war damit auf breite Kritik gestoßen und von der Staatskanzlei seines Landes relativiert worden. Das Robert-Koch-Institut meldete gestern für Deutschland 378 neue registrierte Corona-Infektionen innerhalb eines Tages.

Eine Woche vor den Sommerferien

Diese Feriencamps haben noch Plätze frei

KÖNIGSTEIN/LIMBACH-OBERFROHNA/SCHNEEBERG/CHEMNITZ - Noch fünf Schultage, dann starten in Sachsen endlich die Sommerferien. Damit nicht sechs Wochen lang Langleweiligkeit herrscht, gibt es auch für Kids Rundum-Betreuungsangebote. Die gute Nachricht: In manchen Feriencamps sind noch Plätze frei.

„Wir haben noch welche in der zweiten und letzten Ferienwoche in unserem Abenteuer-Ferienlager im Elbsandsteingebirge“, sagt Ilka Sohr (49) vom „Aktivreiseteam“. Die Kids übernachten dazu im Zelt beim Aktivreiseteam-Hostel in Königstein. Sohr: „Es richtet sich an 10- bis 15-jährige Kinder, sie können unter anderem klettern und paddeln. Wegen den Auflagen haben wir Zehnergruppen eingerichtet.“ Preis/Kind für 7 Tage: 235 Euro. Mehr Infos: aktivreiseteam.de

Idyllisch ist es auch in Limbach-Oberfrohna. „Wir führen



Zelten und Abenteuer im Elbsandsteingebirge – das bietet Falk Sohr (41) vom Aktivhostel in Königstein.

wegen den Pandemie-Bestimmungen möglichst viele Veranstaltungen an der frischen Luft durch. Restplätze gibt es vor allem in letzten beiden Ferienwochen“, erläutert Gunter Kosalla (65), Geschäftsführer vom „Feriendorf Hoher Hain“ in Limbach-Oberfrohna. Preis für eine Woche: 236 Euro. Anmeldung: www.feriendorfhoherhain.de

Das Schneebberger „KIEZ“ am Filzteich bietet vielfältige Angebote. „Zwar sind einige unserer 30 Camps schon ausgebucht, es gibt aber noch genügend

gend freie Plätze in anderen. Wie zum Beispiel im Filmcamp, Sinnescamp und Ballcamp“, so Chef Frank Löffler. Die Preise beginnen ab 205 Euro. Mehr Infos: kiezsneebberg.de

Außerdem lohnen sich Anfragen bei Jugendherbergen. „Zwar ist die beliebte Jugendherberge Falkenhain an der Talsperre Kriebstein bereits ausgebucht. Aber in der zweiten Ferienwoche findet in Sayda eine ganzwöchige Jugendbegegnung mit Tschechen zum Preis von 245 Euro statt. Und in der Jugendherberge Johanngeorgenstadt das „Berg-Erlebnis-Camp“ für 300 Euro“, weiß

Susan Graf, Sprecherin des Jugendherbergswerk-Landesverbandes. jugendherberge-sachsen.de/gruppenreisen/ferienlager • Wer unbedingt noch etwas in der ersten Ferienwoche sucht, kann bei

den Profis von „Die Verreiser“ schauen. „Wir haben extra ein „Abenteuer Erzgebirge“-Camp vom 20. bis 26. Juli eingerichtet. Mit dem Chemnitz-Pass zahlt man dafür 235 Euro“, schildert Jan Koch (57). Ein Grund für das neue, regionale Angebot waren auch unterschiedliche Pandemie-Regeln. Koch: „So mussten wir unsere Skandinavien-Tour in Norwegen absagen. Jedes Reise- oder Bundesland ändert ständig

Verordnungen und Bedingungen. Privat kann man das besser organisieren als wir mit 30 bis 40 Kindern.“ Unter corona.verreiser.de bieten „Die Verreiser“ Infos zur aktuellen Ferienreise-Situation, unter die-verreiser.de ihr Sommercamp-Angebot. mfr



Hat noch freie Plätze in seiner großflächigen Anlage: Frank Löffler vom „KIEZ Am Filzteich“ in Schneeberg.

Verordnungen und Bedingungen. Privat kann man das besser organisieren als wir mit 30 bis 40 Kindern.“ Unter corona.verreiser.de bieten „Die Verreiser“ Infos zur aktuellen Ferienreise-Situation, unter die-verreiser.de ihr Sommercamp-Angebot. mfr

Idyllisch und Begegnungsstätte: In der Jugendherberge Sayda sind noch Sommerferienlager-Plätze frei.



Halfpipe im Sommercamp: Das hat nicht jede Anlage, das „Feriendorf Hoher Hain“ in Limbach-Oberfrohna schon.

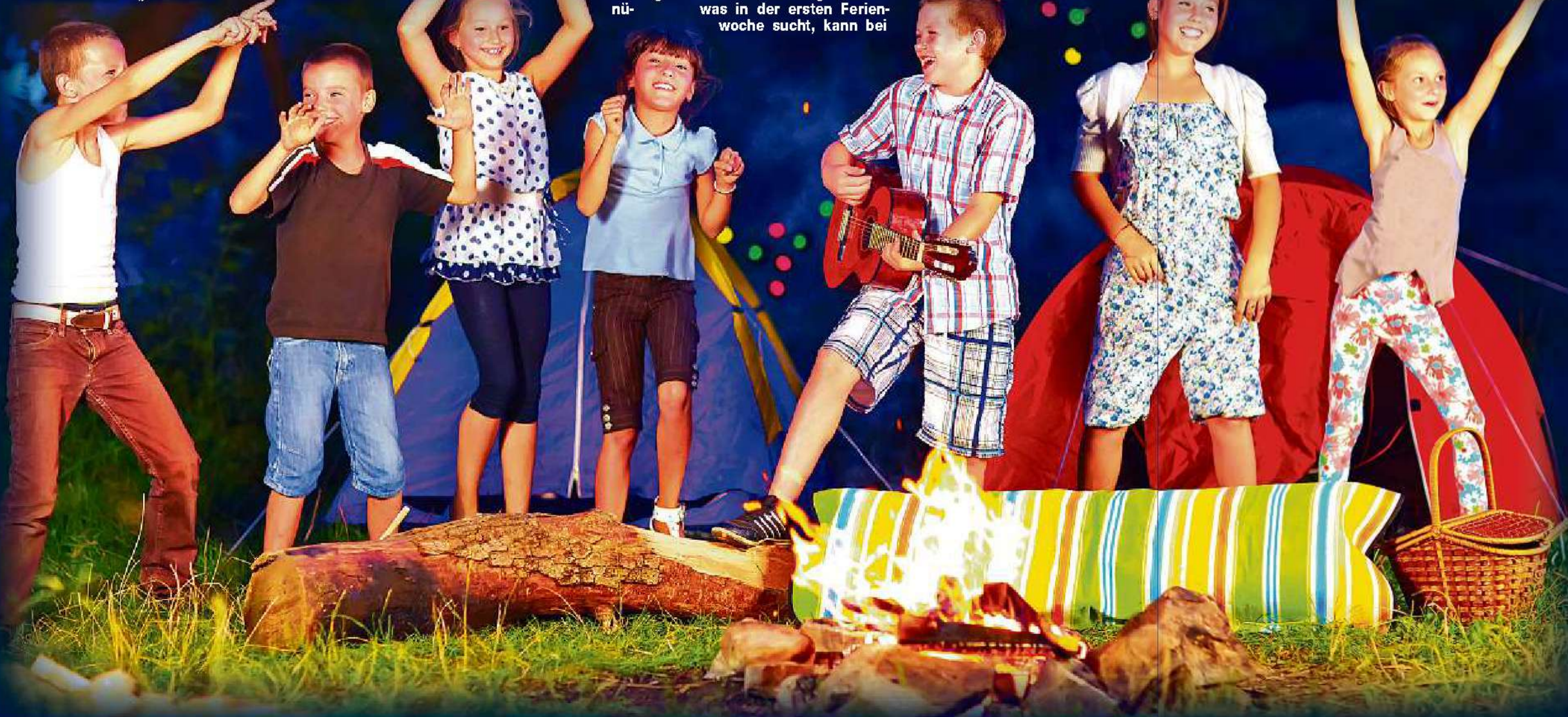


Foto: 123RF

Putzmuntere Jugend schwingt eifrig die Besen

LIMBACH-OBERFROHNA - Von wegen dauerndelige Jugendliche: Im Limbach-Oberfrohnaer Zentrum traf sich gestern Mittag eine Gruppe von rund 30 Teenagern und jungen Erwachsenen zum Großreinemachen.

So packten die Abiturientinnen Luise Elstner-Riedel und Michelle Andrä (beide 18) begeistert mit an. Auch Stadtrat Marvin Müller (19, CDU) schwang nicht nur beim Esche-Museum eifrig den Besen.

Die Idee zum 1. „City Clean Up“ kam von den Jugendlichen selbst. „Es ist eines der vielen Projekte des Arbeitskreises

Jugend. Ein Anliegen der Jugendlichen in der Stadt ist unter anderem, Projekte des Umweltschutzes voranzutreiben“, erläutert Stadtsprecherin Frances Mildner.

Den Arbeitskreis Jugend betreut die Limbach-Oberfrohnaer Stadtverwaltung. „Unser Sachgebietsleiter im Bereich Stadtmarketing und Freizeit, Ronny Friedrich, kümmert sich um die Zusammenkünfte und ist dann natürlich beim Entstehen solcher Ideen mit dabei. Wir schauen dann, ob diese machbar sind“, schildert Sprecherin Mildner den Werdegang jugendlicher Projekte in der rund 24 000 Einwohner starken Stadt. mfr



Foto: Malik Börner



▲ Mit Freude und Elan dabei: Die Abiturientinnen Luise Elstner-Riedel (18, l.) und Michelle Andrä (18) waren beim 1. „City Clean Up“ dabei.

◀ Ansprechpartner für die Limbach-Oberfrohnaer Jugend war Ronny Friedrich (M.). Er gab vor dem Großreinemachen ein kleines Briefing.

Schwerer Unfall in Schneeberg

SCHNEEBERG - Gestern Nachmittag krachten auf der Kreuzung B 93/S 282 ein Seat und ein Skoda zusammen. Dabei wurden vier Menschen verletzt, einer davon schwer. Laut Polizei war die Seat-Fahrerin (65) gegen 14 Uhr auf der S 282 aus Kirchberg in Richtung Zwickau unterwegs. Im Kreuzungsbereich nahm sie dem auf der B 93 fahrenden Skoda die Vorfahrt - es

kam zur heftigen Kollision. Dabei zogen sich die vier Insassen des Skoda Verletzungen zu. Einer wurde schwer

verletzt und von Rettungskräften in ein Krankenhaus gebracht. Sachschaden: 28 000 Euro.



Foto: Niko Müschmann

Die Unfallstelle auf der berüchtigten Kreuzung B 93/S 282. Bei dem Vorfahrtunfall wurden vier Menschen zum Teil schwer verletzt.

So erreichen Sie uns

REDAKTION
0351/48 64 26 31
E-MAIL
sonntag@tag24.de
ANZEIGEN
0351/84 04 44
ABO-SERVICE
0351/48 64 26 86

Polizei fasst Sextäter

CHEMNITZ - Eine junge Frau (18) wurde in der Nacht auf Samstag von einem Libyer (18) im Bereich der Zentralhaltestelle sexuell belästigt. Die Tat geschah gegen 1.45 Uhr in der Rat-

hausstraße, wie die Polizei mitteilte. Mitarbeiter eines Sicherheitsdienstes bekamen den Übergriff mit und konnten den jungen Mann bis zum Eintreffen der Beamten festhalten.



Märchenhaftes „Multi-Tasking“

Bis Ende Juli gibt Sandra Maria Huimann das Aschenbrödel am Schloss Moritzburg.

Fotos/Montage: Holm Heils, Petra Homig, 123RF

Dieses Aschenbrödel kommt auch mit Schwert und Kutsche zurecht

Sandra Maria Huimann (35) kommt aus Österreich. In der Dresdner Neustadt fühlt sich die Schauspielerin aber pudelwohl.

DRESDEN - Im entzückenden himmelblauen Ballkleid mit silbernen Schneeflocken gibt Schauspielerin Sandra Maria Huimann (35) derzeit täglich das Aschenbrödel vor Originalkulisse. Noch bis Ende Juli ist die gebürtige Wienerin in der Inszenierung des Kultstreifens „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ zu sehen.

Aschenbrödel mitten im Sommer - kommt denn da überhaupt Stimmung auf? „Ich

bin es gewohnt, im Sommer zu spielen“, sagt Sandra Maria Huimann. Schon auf der Felsenbühne Rathen war sie das Aschenbrödel. Die Österreicherin kennt den Kultfilm noch aus ihrer Kindheit. „Bei uns hatte das Aschenbrödel allerdings nicht so einen Kultstatus wie hier in Deutschland.“

Statt der geplant 600 Zuschauer können derzeit nur etwa 350 Leute im Publikum sitzen. Auch Aschenbrödel und ihre Mitstreiter müssen auf Tuchfühlung und Liebeleien verzichten. „Wir dürfen uns nicht küssen, aber mit kleinen Tricks können wir kör-

perliche Nähe vermitteln.“ Huimann lebt in Dresden. In Sachsen, so die Schauspielerin, habe sie ihre zweite Heimat gefunden. „Ich bin künstlerisch gut vernetzt und fühle mich wohl.“ Neben der Schauspielerei ist die 35-Jährige noch Sängerin in der Band Machine de Beauvoir.

Sandra Maria Huimann macht in der Inszenierung nicht nur eine gute Figur auf Pferd Nikolaus. Die Österreicherin hat während ihrer Schauspielausbildung in Wien eine Ausbildung zur Fiakerfahrerin gemacht.

Sprich: Aschenbrödel kann auch Kutschen lenken. Ebenfalls nebenbei hat sich Huimann im mittelalterlichen Schwertkampf ausbilden lassen. „Leider gibt es wenige Frauenrollen, die kämpfen dürfen.“

Hätte Sandra Maria Huimann wie ihre Figur drei Zaubernüsse, würde sie sich Folgendes wünschen: „Dass alle Menschen in meiner Umgebung gesund bleiben, vieles in der Welt besser läuft und dass ich meinen Beruf lange ausüben darf.“

Restkarten gibt es online unter: www.landesbuehnen-sachsen.de

Kein Quark! Dufrö Frösche riechen nach Lavendel

Von Thomas Gillmeister

LEIPZIG - Für sie ist Lavendel die „Lila Pause“ vom Alltag. Und weil Cornelia Töpfer (44) den entspannenden Duft konservieren möchte, füllt sie selbst genähte Stoff-Frösche mit den Blüten. Inzwischen gibt es eine ganze Froschfamilie, die bei Liebhabern schon Kultstatus genießt.

Als Physiotherapeutin hat sie ein Gespür dafür, was Balsam für die Seele ist. Zunächst begann die Leipzigerin nur als Ausgleich zum anstrengenden Job klei-

ne Lavendelkissen in Froschform zu nähen. Jeder Frosch hat ein Herz sowie eine Krone auf dem Kopf. Zwei Magneten in den Vorderbeinen sorgen dafür, dass er auch mal einen Liebesbrief halten oder sich am Kühlschrank entlang hangeln kann. Um dem Frosch etwas Gewicht zu geben, mischt Cornelia Töpfer zu den Lavendelblüten einige Traubenkerne mit in den Bauch. Am Anfang verschenkte sie ihre putzigen Gesellen an Freunde und Bekannte. Als sie immer öfter gefragt wurde, wo es denn die Lavendel-Lümmel und Lümmelchen zu kaufen gibt, fing sie nach Feierabend und an den Wo-

chenenden an, Frösche zu fertigen. Diese verkauft sie in verschiedenen Größen auf Handwerksmärkten.

Dort kommt sie häufig mit der ständig wachsenden Frosch-Fan-Gemeinde ins Gespräch. „Manche nehmen das Stofftier mit auf Reisen und fotografieren es beispielsweise am Schiefen Turm von Pisa oder unter dem Eiffelturm“, weiß Cornelia Töpfer. Sie selbst hat auf ihren Wanderungen natürlich auch stets einen kleinen Glücksbringer mit dabei.



Lavendelduft entspannt und ist Balsam für die Seele.



Cornelia Töpfer (44) füllt die Stofftiere mit wohlriechenden Blüten.

Fotos: Picture Point, 123RF

Melanie (32) zieht's zurück auf die Bühne

LEIPZIG - Ballermann-Sternchen Melanie Müller war am Freitagabend zu Gast bei der NDR-Talkshow. Dort plauderte die 32-Jährige über Familie, Job und Mallorca. Denn: Der Ballermann muss erstmal warten. „Seit Corona bin ich ja auch die ganze Zeit zu Hause.“

Mein Mann kriegt schon die Krise. Er sieht zehn Jahre älter aus“, scherzt Müller. „Die einzigen, die sich freuen, sind meine Kinder.“ Das Leben auf Standby zehrt an der Ex-Dschungelkönigin. „Auch wenn ich tagsüber gerne Mama bin, zieht es mich auf die Bühne.“ Mit Ehemann Mike Blümer

und ihren zwei Kindern (Mia Rose und Matty) lebt die Ballermann-Sängerin in einem alten umgebauten Bahnhof in Leipzig-Wahren. „Ich bin nicht hier, um rumzutun. Aber wir haben den Bahnhof mit 600 Quadratmetern... das ist schon eine Katastrophe.“

Melanie Müller (32) vermisst den Ballermann.

Foto: imago images/arguseye

Bundesministerium für Gesundheit
Mit der AHA-Formel durch den Sommer!
[ZusammenGegenCorona.de](https://www.zusammengegen-corona.de)

So war das nicht geplant! Spendabler OB bleibt auf den Kosten sitzen



Mit Blick auf das Gehege mit den putzigen Erdmännchen entsteht die Blockhütte aus Lärchenholz - eine nun vom Bürgermeister privat finanzierte Attraktion.

KLINGENTHAL - Wer Urlaub macht, wird von seinem Arbeitgeber sogar dafür bezahlt. Bei OB Thomas Hennig (CDU) war es umgekehrt. Dass er während seines Urlaubs arbeitete, musste er teuer aus der eigenen Tasche bezahlen. Der Fluch der guten Tat machte ihn zum Opfer.

Während seiner ersten Amtszeit war er so erfolgreich, dass Hennig im Februar mit 99,2 Prozent wiedergewählt wurde (er war einziger Kandidat). Er hatte sich auch richtig reingehängt und kaum Urlaub genommen. So hatte er 150 Tage im Gegenwert von 20 000 Euro angespart. Und weil er immer an das Wohl der Stadt denkt, spendete er die dem Klingenthaler Tierpark.

Vor fünf Wochen war das Foto der Scheckübergabe im Amtsblatt. Hennig: „Das Geld ist für eine Blockhütte im kanadischen Stil zwischen Esel- und Erdmännchengehege bestimmt. Hier kann man Klassen auch mal außerhalb der Schule unterrichten.“

Kurz darauf jedoch meldete sich die Kommunalaufsicht des Vogtlandes. Man könne sich nicht einfach den Urlaub auszahlen lassen. Die Ansprüche seien längst verfallen. Obwohl ihm einige Anwälte zur Klage rieten, zahlte Hennig zähneknirschend das Geld zurück an die Stadtkasse - aus eigener Tasche.

Den Scheck vom Tierpark zurückzufordern, kam für ihn nicht infrage. Hennig: „Gespendet ist gespendet!“ Weil 20 000 Euro aber auch für einen Pappentel sind, hing daheim für kurze Zeit der Hausseggen schief. Hennig: „Ich hoffe, ich kann in einem halben Jahr darüber lachen.“



Bei der Scheckübergabe an Tierpark-Chef Tino Richter (re.) ahnte OB Thomas Hennig (2.v.li.) noch nicht, wie teuer er dafür bezahlen muss.



Für die 20 000 Euro teure Blockhütte wird derzeit das Fundament bereitet. Sie soll spätestens im Oktober eingeweiht werden.

Fotos: Stadtverwaltung Klingenthal, privat (2)



Die ersten Birkenpilze wurden bereits geschnitten. Doch nach wie vor ist Regen vonnöten.

Schwamm-Experte Frank Demmler (74) geht hoffnungsvoll in die Pilzsaison.

Pilzsammler sind vorsichtig optimistisch

ANNABERG - Drei regnerische Tage mit teils ergiebigen Niederschlägen in Sachsen - was Sonnenanbeter nur murrend hinnehmen, lässt bei Schwammesammlern Hoffnung sprießen. Wird 2020 das ersehnte Pilzjahr?

Michael Möbius (56) aus Geringswalde hatte vor ein paar Tagen schon großes Glück: Zwei Kilo Birkenpilze am Radweg bei Rochlitz waren seine Beute. Der Pilzbe-

rater hofft auch im Weiteren auf eine ergiebige Saison. Möbius: „Die erste Hälfte fiel weniger trocken aus als in den beiden Vorjahren. Gibt es noch weiter Regen, könnte es eine ordentliche Schwemme geben.“

„Der Waldboden ist aber noch immer viel zu trocken“, gibt sein Kollege Frank Demmler (74) aus Lauter zu bedenken. „Ich hoffe zumindest auf ein normales Schwammjahr.“ Auch in seiner Gegend

werden Sammler derzeit fründig. Demmler: „Es gibt reichlich Perlpilze, auch schon Maronen und Steinpilze.“ Aber die Feuchtigkeit sei das A und O fürs Wachstum.

Ob drei Tage Regenwetter da was brachten? Kleine Pilzarten sprießen drei oder vier Tage nach dem Regen, größere brauchen schon mal eine Woche. Aber man kann bereits heute schon mal einen Blick riskieren.

Kein Alkohol? Offenbar auch keine Lösung ...

PLAUE - Gerade erst beschloss der Plauer Stadtrat die Erweiterung der Alkoholverbotszone auf weitere Gebiete der Innenstadt, da hebt Chemnitz das Stopp-Schild! Die Landesdirektion erachtet die Satzung als rechtswidrig.

Für den Erlass einer solchen Verordnung muss die Gemeinde nämlich nachweisen, dass in dem Gebiet alkoholbedingte Straftaten häufiger vorkommen als anderswo. Behördensprecher Ingolf Ulrich: „Von den vorgebrachten 13 Fällen verblieben nach Prüfung nur zwei relevante übrig.“ Zu wenig, um für ein Bier in der Öffentlichkeit dann auch noch

bis zu 5 000 Euro Bußgeld anzudrohen.

Wegen einer Gesetzesänderung prüft die Landesdirektion örtliche Alkoholverbote, etwa in Aue, Pirna oder Hoyerswerda. Die im vogtländischen Auerbach wurde ebenfalls beanstandet.



Vom Postplatz sollten die Liebhaber des Flaschenbieres abgehalten werden. „Zu wenige Vorfälle“ sagt die Landesdirektion.

Fotos: Ellen Liebherr

Jetzt abonnieren!

9% Preisvorteil¹ & weitere Vergünstigungen sichern!

JETZT BESTELLEN

0371 690663350
www.abo-mopo.de/vorteil

Für Ihre Abo-Bestellung bedanken wir uns mit einem 50-Euro-Gutschein Ihrer Wahl!



50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE
Art-Nr. GS50:AMAZON



50-€-GUTSCHEIN OBI
(auch online einlösbar)
Art-Nr. GS50:OBI



50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN
Art-Nr. GS50:ROSSMANN



50-€-GUTSCHEIN ARAL
Art-Nr. GS50:ARAL



Bitte Prämien-Gutschein und Bestell-Coupon ausschneiden und einsenden an: Chemnitzer Morgenpost, Abo-Service, Rosenhof 1, 09111 Chemnitz.

Bestell-Coupon

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Chemnitzer Morgenpost ab sofort / ab dem _____ von Montag bis Sonnabend für mindestens 18 Monate zum jeweils gültigen Bezugspreis, derzeit monatlich 22,90 €² - inklusive Zustellung und MwSt.

² Bei Belieferung in nicht zustellfähige Gebiete kostet das Abo der Chemnitzer Morgenpost inkl. zusätzlicher Portokosten monatlich 36,30 €. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Abo-Service, Tel.: 0371 69066 3350.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Chemnitzer Morgenpost.

Name/Vorname _____ Straße/Hausnummer _____ PLZ/Ort _____

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter folgender Telefonnummer an: _____

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:

jährlich (Ersparnis 8 €) halbjährlich (Ersparnis 4 €) vierteljährlich (Ersparnis 2 €) monatlich Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von folgendem Konto ab:

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankkennung: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

Bitte schicken Sie mir eine Rechnung.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, Abo-Service, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. **Einwilligungserklärung:** Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister

per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder

per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke. **Widerspruchsrecht:** Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.

Prämien-Gutschein

Als Dankeschön erhalte ich folgende Prämie: (bitte ankreuzen)

50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE
Art-Nr. GS50:AMAZON

50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN
Art-Nr. GS50:ROSSMANN

50-€-GUTSCHEIN ARAL
Art-Nr. GS50:ARAL

Die Prämie erhalte ich nach Beginn des Abonnements und ca. 6 Wochen nach Eingang des ersten Bezugsgeldes.

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609



Fotos: Thomas Turpe

Eine riesige Videoinstallation mit dem Titel „Ausbeutung oder wie man die Oberfläche durchbricht“ empfängt die Gäste der 4. Landesausstellung. Die Medienkünstler verwendeten dafür Bildausschnitte des Anna-berger Bergaltars.

„Boom“? Starke Landesausstellung startet mit wenig Besucherandrang

Von Pia Lucchesi

Die 4. Sächsische Landesausstellung mit dem Titel „Boom. 500 Jahre Industriekultur in Sachsen“ hat gestern ihre Pforten für Besucher geöffnet. Bis Ende des Jahres wird sie im Audi-Bau in Zwickau und an sechs weiteren Schauplätzen in Südwestsachsen erzählen, wie das „Berggeschrey“ im Erzgebirge vor 500 Jahren das Land verändert und die Impulse für seine Entwicklung zum Maschinenbau-Mekka, Autoland und modernen Standort der Chipindustrie gegeben hat.

Kurz vor 10 Uhr steht Klaus Vogel (64) neben dem Ticket-Terminal vom Audi-Bau. Der Direktor des Dresdner Hygiene-Museums, das die Landesausstellung federführend geplant hat, möchte die ersten Gäste persönlich mit einer Ansprache begrüßen. Sein liebenswürdiger Plan platzt lautlos: Es herrscht

kein Andrang und Johann Keller (74) als erster Besucher der Landesausstellung hat es so eilig, dass er Vogel fast überrennt. „Vor 60 Jahren habe ich in diesem Betrieb eine Lehre zum Werkzeugmacher gemacht“, erzählt Keller aus Glauchau aufgekrazt. Nach der Ausbildung bei Sachsenring ging er studieren.



Das große Foto der lachenden Kumpels steht bildlich für den Kohleboom in Sachsen. Im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge kann man mehr darüber erfahren.

Als Ingenieur kam er später viel rum. Nun will er dorthin zurück, wo alles für ihn begann. Keller: „Für Zwickau und die ganze Region ist die Landesausstellung ein großartiges Geschenk.“

Günter Pietzschmann (70) ist da, um seinen späteren Rundgang vorzubereiten: „Ich möchte die Ausstellung mit alten Arbeitskollegen anschauen.“ Er lobt schon, bevor er das erste Exponat überhaupt gesehen hat: „Es ist spitze, dass die alte Technik erhalten und präsentiert wird. So erfahren nachfolgende Generationen, was hier alles erfunden und erschaffen wurde.“ Was wird Pietzschmann wohl sagen, wenn er erst die Ausstellung gesehen hat? Man darf getrost davon ausgehen, dass er schwärmen wird, denn diese Boom-Präsentation ist grandios. Auf 2500 Quadratmetern versammelt die Exposition nicht nur spektakuläre historische Artefakte und technische Meisterwerke, sondern auch Fotografien, Kunstwerke und Installationen, die sich auf wun-

derbare Weise ergänzen und tiefe Einblicke in die kulturellen Entwicklungen in den einzelnen Epochen ermöglichen. Einige Beispiele: Karl Marx

und Karl May stehen sich im Audi-Bau exemplarisch „gegenüber“. Ihre Werke und Ideen prägten das 19. Jahrhundert. • Ein sowjetisches Motorrad vom Typ Isch-49 dokumentiert ein trauriges Kapitel des DKW-Werkes. Nach dem 2. Weltkrieg baute man die Fertigungsanla-

gen des Betriebes in Zschopau ab, um sie als Reparationsleistung nach Ischewski im Ural zu verbringen. • Treuhand & Trabi - ein Thema für sich, das viel Raum bekommt. Museumsdirektor Klaus Vogel zufrieden: „Es ist famos, dass die Landesausstellung diese Region nun ins Scheinwerferlicht rückt. Hier schlägt das industrielle Herz Sachsens. Ich habe das Gefühl, die Menschen hier konnten ihre



Direktor Klaus Vogel vor dem Audi-Bau. Der Klinkerbau bekam seinen „Spitznamen“ von ehemaligen Mitarbeitern des VEB Sachsenring, die namentlich so an die Traditionen von Audi auf dem Werksgelände erinnern wollen.

Die wichtigsten Infos zur Landesausstellung

Dauer: Die Landesausstellung läuft bis zum 31. Dezember 2020
Öffnungszeiten: Zentralausstellung Audi-Bau Zwickau (Audi-straße 9 in 08058 Zwickau) täglich, auch feiertags, von 10 bis 18 Uhr. Letzter Einlass 17.30 Uhr.
Eintritt: Ticket Zentralausstellung 10/7 Euro. Freier Eintritt bis 18 Jahre. Familien-Ticket 1: 8 Euro (ein Erwachsener mit mindestens einem Kind/Jugendlichen). Familienticket 2: 15 Euro (zwei Erwachsene mit mindestens einem Kind/Jugendlichen). Kombiticket (1 Ticket für 7 Ausstellungen) 40/20 Euro.
Führungen: Jeden Samstag (kostenfreie) öffentliche Führungen um 15 Uhr (zzgl. Eintritt).

Anreise mit Pkw: Über die Autobahnen 4 oder 72. In Zwickau Ausschilderung folgen. Rund um den Audi-Bau gibt es öffentliche und kostenfreie Parkplätze. Der ZEV-Parkplatz befindet sich an der Ecke Audi- und Schlachthofstraße (Zufahrt über Schlachthofstraße). Gegenüber vom August Horch Museum liegt ein weiterer kostenfreier Parkplatz, ebenso an der ehemaligen Agentur für Arbeit (Zufahrten Trabantstraße/Schlachthofstraße und Pölbitzer Straße).
Anreise mit dem ÖPNV: Die Bahnhofsstelle „Zwickau Pölbitz“ ist etwa 700 m vom Museum entfernt. Die Buslinie 10 hält vor dem Ausstellungsgebäude (Hal-

testelle „August Horch Museum“) und stellt die direkte Anbindung zum Hauptbahnhof Zwickau dar. Von der Straßenbahnhaltestelle „Kurt-Eisner-Straße“ sind es 10 Minuten Fußweg zum Museum (Weg ausgeschildert).
Bus & Bahn-Angebot: Mit einem Ticket der Zentralausstellung können am Besuchstag kostenlos Busse und Bahnen im Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) und in Zwickau benutzt werden. Wer das Ticket vorab im Online-Shop kauft, kann in den Landkreisen Zwickau, Mittelsachsen, dem Erzgebirgskreis sowie aus Chemnitz mit dem Nahverkehr des VMS kostenlos am Ausstelltag reisen.



Ein kleiner Junge bestaunt ein motorisiertes Fahrrad. „Arschwärmer“ hieß der DKW-Hilfsmotor im Volksmund.

gen des Betriebes in Zschopau ab, um sie als Reparationsleistung nach Ischewski im Ural zu verbringen. • Treuhand & Trabi - ein Thema für sich, das viel Raum bekommt. Museumsdirektor Klaus Vogel zufrieden: „Es ist famos, dass die Landesausstellung diese Region nun ins Scheinwerferlicht rückt. Hier schlägt das industrielle Herz Sachsens. Ich habe das Gefühl, die Menschen hier konnten ihre



Johann Keller war gestern der erste Besucher der Landesausstellung in Zwickau (F.o.). Günter Pietzschmann bestaunt die Schließfächer für Wertsachen. Sie wurden aus alten Werkzeugkisten gemacht. Das Ticket-Terminal hat man übrigens - passend zum Thema der Schau - aus Übersee-Containern gezimert.



Geschichte bislang zu wenig erzählen.“
Noch mehr „Boom“ gibt es in Chemnitz (Eisenbahn- und Industriemuseum) im August-Horch-Museum Zwickau, im Bergbaumuseum Oelsnitz, in der Tuchfabrik Pfau in Crimmitschau sowie im Silberbergwerk Freiberg.



Schwangere Wetterfee (37) muss im Sitzen schlafen

... aber sonst ist alles in Butter

Von Antje Ullrich

Sie ist Sachsens bekannteste Wetterfee: Susanne Schöne (37). 2003 holte sie sich den Titel der „Miss Sachsen“, dann kletterte sie Stufe um Stufe die Wetterleiter hinauf. Inzwischen moderiert sie Regen und Sonne bei Sat.1 an. Doch bald tauscht die gebürtige Dresdnerin ihre Wetterkarten gegen Bilderbücher, die Kamera gegen ein Babyfon. Denn im September wird sie zum ersten Mal Mutter.

„Ein absolutes Wunschkind“, sagt die Sächsin stolz. Dennoch behielt sie das süße Geheimnis sieben Monate lang für sich – aus beruflichen Gründen. „Ich bin wahnsinnig froh, dass meine Arbeitgeber (...) so positiv reagiert haben. Leider ist das nicht selbstverständlich“, sagt sie und erklärt: „Ich arbeite neben dem TV auch als Eventmoderatorin, und hier wird das Eis für Schwangere und junge Mütter leider sehr dünn“. Den Babybauch zu kaschieren fiel ihr aber nicht schwer. „Wenn ich ehrlich bin, sehe ich nach wie vor nicht wirklich schwanger aus.“

Auch Übelkeit oder seltsame Gelüste waren für sie kein Thema. Allerdings: „In den ersten 3 Monaten konnte ich (...) überhaupt nichts Süßes essen“, erzählt Schöne, die unter dem Namen „sweet.happy.me“ auf Instagram über süße Köstlichkeiten bloggt. „Jetzt plagt mich nur das Sodbrennen ... Zum Teil schlafe ich die halbe Nacht im Sitzen“, zählt die Sächsin auf, betont aber: „Mir geht es wunderbar“.

Trotzdem ging sie auf Nummer sicher. „Aufgrund meines Alters habe ich statistisch ein recht hohes Risiko für Trisomien“, erklärt sie. Ein Gentest, der Chromosom-Abweichungen



So kennen sie Millionen TV-Zuschauer: Susanne Schöne (37) als Sat1-Wetterfee.

beim Baby frühzeitig entdeckt, gab jedoch Entwarnung und verriet gleichzeitig: Es wird ein Jungel! „Wir fiebern dem Moment schon entgegen, wenn er endlich bei uns ist. Oder wie mein Partner immer sagt: Er hat noch nie etwas bestellt, das so eine lange Lieferzeit hatte“, scherzt die Dresdnerin.

Die ersten Babysachen sind indes auch schon geschnappt. „Ich mag es eher neutral. Ich habe ganz viele Sachen in Naturfarben und -materialien für ihn gekauft“, erzählt die werdende Mama. Wald- und Wiesenschemata zieren Kleidung

und Einrichtung. Auch das Babybett ist schon bestellt und ein kleines, technisches Wunder. Es imitiert Geräusche und Bewegungen im Mutterleib. „Ich bin ein kleiner Tech-Geek“, gibt sie zu. Der Kinderwagen hingegen ist ganz oldschool, ein etwa 20 Jahre altes, gebrauchtes, aber liebevoll restauriertes Modell der britischen Marke „Silver Cross“ der Royals, den sie in Freiberg entdeckte. „Dengebe ich, glaube ich, nie mehr her.“

Eine Frage ist jedoch bislang ungeklärt: der Name des Babys. „Bei uns rauchen die Köpfe seit Monaten, aber noch haben wir keinen

Namen gefunden, der uns wirklich gefällt“, sagt Susanne Schöne. „Im Moment gehe ich fest davon aus, wir schauen uns den kleinen Mann erst einmal in Ruhe an und entscheiden dann.“

Eine allzu lange Babypause will die Wetterfee und Eventmoderatorin aber nicht einlegen. Schon acht Wochen nach der Geburt möchte sie wieder arbeiten. Schöne: „Ich habe (...) großes Glück, dass mein Beruf mir sporadisch zwar mal ein paar Tage lang viel abverlangt, ich dann aber auch über längere Zeit mal keinen Job im Kalender habe.“ So bleibe viel Zeit fürs Baby.

Dafür, dass das Baby im September schon kommt, nimmt sich Susanne Schöne Bäumlein noch sehr zurückhaltend aus.

Mit Eichhörnchen-Babys wird schon fleißig geübt

Während Susanne Schöne auf den Nachwuchs wartet, übt sie schon einmal fleißig ihre Mutterrolle, pöppelt zwei plüschige Eichhörnchen-Babys auf. „Ein Rabe hatte das Nest geplündert und sie sind aus acht Metern Höhe heruntergefallen. Zum Glück geht es ihnen bestens“, erzählt die Tierfreundin.



Wie putzig ist das denn!? Die ehemalige Miss Sachsen mit einem zutraulichen Hörnchen.

Damit das so bleibt, mussten die Eichkätzchen anfangs alle vier Stunden mit einer speziellen Aufzuchtmilch für Hunde gefüttert werden. „Auch nachts. (...) Vom Timing her eine perfekte Einstimmung aufs Baby“, sagt die Hörnchen-Mama. Inzwischen sind die niedlichen Tierchen etwa acht Wochen alt und fressen auch schon Körner, Moos und Pilze. Die Flaschenmilch gibt's nur noch sporadisch.

Nicht weniger Zuwendung bekommen zwölf weitere Eichhörnchen, die bei Susanne Schöne in einem Außengehege leben. „Vor ein paar Wochen sind wir auf einen Eichhörnchen-Verein aufmerksam geworden, der Stellen zur Auswilderung gesucht hat. Binnen kurzer Zeit haben wir ein großes Gehege gebaut“, erklärt sie.

Zwei bis drei Wochen bleiben die Eichhörnchen bei ihr, werden dann schrittweise ausgewildert. Heißt: „In der Übergangsphase bekommen sie weiterhin Futter von uns gestellt. Ein bisschen wie mit den eigenen Kindern, die auch nach dem Auszug noch nach Hause kommen, um sich von der Ma-

ma die Wäsche waschen zu lassen und um etwas zu essen mitzunehmen“, sagt sie grinsend.

Und ihr Engagement soll noch weiter gehen. Susanne Schöne: „Aktuell arbeiten wir auch an einer Endstelle für eine Tierart, die

nicht ausgewildert werden darf. Aber das ist noch Zukunftsmusik.“



Futtern, wohnen, spielen: Die Eichhörnchen sind im und am Haus der Wetterfee allgegenwärtig.

Regionale Reisetipps zum Sammeln und Ausprobieren

WIR bleiben HIER

Urlaub in Sachsen

WESTSACHSEN

Sommer, Sonne, Sachsen - mehr Urlaub braucht kein Mensch

Eine Weltreise startet im Corona-Jahr in Lichtenstein: In der Miniwelt kann man das indische Mausoleum Taj Mahal besuchen, ohne weit fliegen zu müssen.



Foto: dpa/Jan Woitas

1 Stadt-Tour

Kinder, wir machen eine Stadttour - gähn! Nee, eine Stadtbesichtigung muss längst nicht ermüdend und trocken sein, zumal man dabei in Zwickau auf einem Segway herumfahren kann. „Bei mir gibt's mehr Geschichten als Geschichte“, verspricht Segway- und Städte-Guide Brigitte Riedel (58). In einer ihrer Geschichten erklärt sie, wie die Paradiesbrücke zu ihrem Na-

men kam und was das mit Martin Luther zu tun hat. Sie wollen's wissen? Einfach mal mitfahren! Am Zwickauer Dom lassen sich beim Vorbeiröhlen die Merkmale von gleich drei Baustilen entdecken - der barocke Turm, romanische Fundamente und die Spitzbögen gotischer Fenster. Nicht nur angelegte Touristen sind über-

Von Uwe Blümel

Sommer, Sonne, Sachsen: Wir lassen uns von Corona die Ferien nicht vermiesen. Dieses Jahr heißt es: „Urlaub daheim!“ Lernen Sie die alte Heimat neu kennen und wundern Sie sich, was Sie dabei alles frisch entdecken können. Unsere sieben Mini-Reiseführer leiten Sie Sonntag für Sonntag durch alle sächsischen Tourismusregionen - vom Wanderwochenende bis zur Schlösser-Schau. Heute: Westsachsen.

kennen manchmal den Marienthaler Radweg nicht, der zur Stadt hinausführt“, erzählt Riedel. Neben der Stadttour kann man sich auf insgesamt zehn weitere Strecken begeben - von der Bergbau- bis zur Abenteuer-tour. „Dabei paddeln wir erst zehn Kilometer mit einem Kajak stromabwärts auf der Mulde, fahren dann mit dem Segway entspannt zurück in die Stadt“, sagt Riedel. Kostenpunkt für die mindestens vier Stunden lange Tour: 74 Euro inklusive Picknick an der Mulde. Ein Mundschutz muss während der Fahrten übrigens nicht getragen werden - nur ein Helm. „Die Helme und alle Segways werden vor jeder Tour natürlich desinfiziert“, sagt Riedel.

www.dlk-zwickau.de



Alle Ausflugsempfehlungen wurden von uns getestet: Die fahrende Stadtführerin Brigitte Riedel zeigt MOP-Reporter Uwe Blümel ihr Zwickau auf dem Segway.

2 Schloss

Entlang des malerischen Muldentals thronen ein Dutzend Schlösser und Burgen - verbunden über den Mulde-radweg: Schloss Wildenfels, die Schlösser Glauchau oder das Renaissanceschloss Waldenburg. „Auf Schloss Wolkenburg ist nach 70 Jahren jetzt erstmals wieder die Sammlung der Grafen von Einsiedel zu sehen“, sagt Gästeführerin Andrea Heinig (60). Man kann sogar ein bisschen Schlossgespenst spielen, denn bei einem Besuch ist Mundschutz verpflichtend. Die zweigeschossige gräfliche



Auf Schloss Wolkenburg ist die „Sammlung Einsiedel“ zurück: Gästeführerin Andrea Heinig (60) zeigt eine von zehn Lauchhammer-Eisenkunstguss-Figuren - den „Bogenschnitzenden Amor“.

Bibliothek bleibt wegen Corona allerdings geschlossen, weil man sich auf der Wendeltreppe zu nah kommen könnte. Termine: Vom 30. Juli bis 30. August wird im Rahmen des Sommertheaters im Schlosshof „Das Wirtshaus

im Spessart“ gespielt (Do-So 19.30 Uhr). Am 29. August steigt die Nacht der Schlösser. Reisetipp: Weil die Zufahrt zum Schloss noch bis Ende des Jahres Baustelle ist, kommt man am besten über die B175 und Dürrengersdorf zum Schlossparkplatz (100 Parkplätze). ▶ Geöffnet: Di-So 14-17 Uhr. Eintritt: 4/2 Euro. Tel.: 037609/581 70

Foto: Zeitsprungland.de/Oliver Göhler, Kristin Schmidt



Alte Heimat neu entdecken: Bei heißem Wetter laden im Zeitsprungland in der Tourismusregion Zwickau Stauseen zum Baden ein.



Bei unserer Tour durch Westsachsen kommen Sie trotz Corona durch die ganze Welt: Es geht am Eiffelturm vorbei, ein Stück zurück in die Jugendstil-Epoche, zu drolligen Humboldt-Pinguinen aus Chile und sogar hoch hinaus ins Weltall. Unsere Route führt von Zwickau über Lichtenstein und Limbach-Oberfrohna durch das Rochlitzer Muldental bis nach Chemnitz - die künftige gemeinsame Tourismusrregion Chemnitz-Zwickau. Damit Ihre Reisekasse geschont wird, können Sie Eintrittskarten, Gutscheine und sogar eine Übernachtung in der Region gewinnen. Kleiner Tipp: Wenn Sie alle der insgesamt sieben Serienteile aufmerksam lesen, ausschneiden und sammeln, können Sie am Ende bei unserem großen Sachsen-Quiz am 30. August tolle Reisepreise gewinnen. Viel Spaß!

5 Wandern

Am Rochlitzer Berg gibt es drei schöne Wanderstrecken: Der Phosphor-Lehrpfad geht über insgesamt 2,7 Kilometer auf dem Rochlitzer Berg entlang. „Im

hinteren Drittel des Gleisberg-Steinbruches kann man in den rund 70 Meter senkrecht abfallenden Porphyrrwänden eingehauene Jahreszahlen der Stein-

metze entdecken“, sagt Wegemanager Bastian Rakow (33). Wer am traumhaften Ufer der Zwickauer Mulde wandern will, wählt die See-



2,7 Kilometer entlang des Gipfels des Rochlitzer Berges: Wegemanager Bastian Rakow (33) betreut auch den Phosphorlehrpfad



Die Wanderfreunde Inka (51) und Lutz (56) rasten am porphyrröten Klettergarten Seidelbruch.

Foto: Kristin Schmidt

4 Camping

In Coronazeiten ist ein eigener Herd Goldes wert. Wir verzeichnen für diese Saison einen Ansturm auf Ferienhäuser und rechnen mit einem Camping-Boom“, sagt Mari-ka Schwarz (37), Geschäftsführerin des Tourismusregion Zwickau e.V. Ferienhäuschen und Stellplätze gibt es an den Stauseen Oberrabenstein

oder Oberwald, an der Koberbachtalsperre und auf dem Campingplatz Man-nichswalde in Crimmitschau. Die Camper kann man aber auch im Grünfelder Park und im Lustgarten in Waldenburg oder am Spaßbad WEBALU in Werdau abstellen. Alle Stell-



plätze gesamt gibt es demnächst auf der Internetseite des Tourismusvereins: www.zeitsprungland.de



Der Camper ist diesen Sommer die beliebteste Ferienunterkunft. In der Idylle der Koberbachtalsperre kann man sie perfekt parken.

Foto: Uwe Kretschmar, Archiv

litzer Erebistour (13 km) mit einem Kinderspielplatz auf der Strecke. Der 9,5 Kilometer lange Walderlebnispfad verspricht viel Beschaulichkeit.

Der 14 Kilometer lange Rundwanderweg Wolkenburg unterhalb vom gleichnamigen Schloss beginnt an der neuen Muldenbrücke. Die alte Hängebrücke hat das Hochwasser 2013 weggespült. Man kommt am Bauernmuseum in Dürrengersdorf vorbei, bevor man am Hauboldfels die Aussicht Richtung Schloss und St. Mauritius Kirche genießen kann. Auf der Strecke sind 200 Höhenmeter zu bewältigen.

Lesen Sie weiter auf den Seiten 16 und 17

Fortsetzung von den Seiten 14/15



Damit die Pinguine lange und gesund leben, gibt's täglich einen Vitamincocktail in Pillenform - clever versteckt hinter Fischknochen.

6 Tiere

Eine Attraktion im Amerika Tierpark Limbach-Oberfrohna mit derzeit 320 amerikanischen Tieren aus 76 Arten sind die drolligen Pinguine. Um den Abstand einzuhalten, dürfen in Corona-Zeiten nur noch 20 Personen gleichzeitig im Pinguin-Gehege sein. Damit nicht noch mehr angelockt werden, fällt die beliebte Kommentierung der Fütterungen derzeit aus. Kein Problem - nehmen Sie einfach diesen Text mit.

Im Gehege leben 17 erwachsene Humboldt-Pinguine und vier Jungtiere. Drei davon müssen sich gerade noch an die Handfütterung gewöhnen. „Pinguine fangen in freier Natur etwa 500 Gramm Sardellen am Tag“, erzählt Tierpfleger Philipp Hans (22). Im Zoo gibt's

einen Mix aus Tintenfischen, Sprotten und Makrelen. „Große Stinte lieben sie übrigens so wie wir Schokolade.“

Die Pinguine werden teilweise von Hand gefüttert, denn jedes Tier bekommt einmal am Tag eine Tablette, um den Vitamin- und Mineralstoffmangel im aufgetauten Futterfisch auszugleichen. Die Pille versteckt Philipp gekonnt in den Kiemen und muss dann aufpassen, dass auch jeder Pinguin eine der Pillen-Sprotten aus seiner Hand serviert bekommt. Die Tiere brauchen übrigens kein Eis und Schnee, denn ihre Heimat sind die Pazifikküsten von Nordchile und Peru.

Geöffnet Mo-Fr 9.30-18 Uhr, am Wochenende bis 18.30 Uhr. Eintritt: 6/3 Euro. Pinguin-Fütterungszeiten: 10 und 15 Uhr.



Zweimal täglich findet die Fütterung der Humboldt-Pinguine statt. Tierpfleger Philipp Hans (22) serviert den spitzen Schnäbeln Sprotten mit der Hand.

7 Kosmonautenzentrum



Auf dem Drehstuhl wird der Gleichgewichtssinn getestet.

Im Kosmonautenzentrum Sigmund Jähn im Chemnitzer Küchwald können sich Grundschüler bei fünf Astronauten-Tests für einen Raumflug qualifizieren: Getestet werden Sehschärfe, Reaktionsschnelligkeit, Kondition auf einem Laufband, Weltall-Wissen und Gleichgewichtssinn. Kurios: Man kann sogar probieren, das enge Loch

einer Original-Vakuumtoilette aus einer Raumstation zu „treffen“. Alle Tests bestanden? Dann geht's eigentlich zum Praxistest auf einen simulierten Raumflug. „Wegen der engen Sitzabstände in der Raumkapsel kann sie coronabedingt derzeit leider nicht abheben“, sagt Zentrumsleiter Denny Russo (43). Also Zeit, weiter am Kosmos-Klo zu üben.

Seit 1963 gibt es das Kosmonautenzentrum. Wahrzeichen ist ein 36 Meter hohes Modell der Rakete, mit der Juri Gagarin ins All geschossen wurde.



Foto: Kristin Schmidt

5 Klettern

Kletterfreunde kommen im Vulkanland voll auf ihre Kosten - egal ob Familien oder ehrgeizige Kletterer. Auf dem Rochlitzer Berg kann man auf einem ehemaligen Vulkan ganz offiziell klettern. Im Klettergarten im Seidelbruch lässt sich das Vulkangestein - der rote Porphyrtuff - auf rund 75 Routen naturverträglich erobern: nur ausgewiesene Zustiegswege nutzen, befristete Sperrungen an Brutfelsen beachten!

Die Routen bieten Schwierigkeitsgrade vom Einsteiger bis zum Fortgeschrittenen - eine heißt passenderweise „Tanz auf dem Vulkan“. Kräftemessen ist angesagt. Auf zum Gipfel! Auf dem rund 15 Meter hohen „Bruchwächter“ kann man sich in ein Gipfelbuch eintragen.

www.bergsteigerbund.de/rochlitz



Foto: Klaus Jedicke

Klettern im Vulkanland: Wer den roten „Bruchwächter“ erklommen hat, kann sich im Gipfelbuch verewigen.



Der erste deutsche Kosmonaut Sigmund Jähn (†82) gab dem Kosmonautenzentrum im Chemnitzer Küchwald seinen Namen. Er besuchte das Haus im vergangenen Jahr noch einmal vor seinem Tod.

Das ist auch interessant

Auf dem Gründelteich in Glauchau kann man gondeln. +++ Im Schwimmbad am Stausee Oberwald gibt es einen neuen Minigolfplatz (tgl. 9-20 Uhr, Bad-Eintritt: 4/2,50 Euro). +++ Am Stausee-Parkplatz Oberwald startet der Wanderweg zur Karl-May-Höhle. Gesamtstrecke: 5,2 km +++ Mit dem Rad lässt sich der Muldetalweg erkunden: www.muldetalradweg.de

+++ Im Kajak geht es durch das romantische Waldenburger Muldental und über so manche kleine Stromschnelle bis nach Wolkenburg. +++ Eher gemütlich lässt sich das Rochlitzer Muldental im Gummiboot erkunden. +++ In Chemnitz warten das Spielemuseum oder die Parkeisenbahn auf Kinder.



Der Stausee Oberwald hat seit Mai eine nagelneue Adventure Golf Anlage auf Kunstrasen. Erwachsene zahlen 5, Kinder 3 Euro.



Wenn's mal ganz entspannt sein soll: Wie wäre es mit einer Gondeltour auf dem Gründelteich in Glauchau?

7 Jugendstilvilla

Die Villa Esche an der Parkstraße 58 in Chemnitz ist ein Jugendstil-Juwel. Sie wurde 1902 vom belgischen Architekten Henry van de Velde für den Chemnitzer Textilunternehmer Herbert Esche errichtet - sehenswert!

Geöffnet: Do-So 10-18 Uhr. Eintritt: 5/3 Euro. In der Villa ist Mundschutz verpflichtend. Tipp: Am ersten Freitag im Monat können die Villa Esche und alle städtischen

Museen in Chemnitz kostenlos besucht werden - zum Beispiel das Fahrzeug-, Industrie-, Naturkunde-, Eisenbahn-, Straßenbahnmuseum und die Neue Sächsische Galerie. Am 25. Juli wird anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Kunstsammlungen im Haus am Theaterplatz die Ausstellung „Im Morgenlicht der Republik“ eröffnet.

www.kunstsammlungen-chemnitz.de



Foto: Sven Glasberg

Im vergangenen Jahr hat die Villa Esche ihre Bibliothek mit etwa 800 Bänden von Herbert Esche zurückerhalten.



Blick ins Innere der Jugendstil-Villa mit Treppe und Oberlicht.

Foto: Kristin Schmidt

Foto: Uwe Männhold

Foto: Montage: dpa. Foto: imago images/Westend61. Zeitsprungland.de/PR

8000 bosnische Männer fanden dort vor 25 Jahren den Tod

In Srebrenica fiel Europa zurück in die Barbarei

Nach dem Ende des Kalten Krieges glaubten viele an den unaufhaltsamen Siegeszug der liberalen Demokratie und eine lange Friedensperiode. Die paar regionalen Konflikte könnten - so meinte man - durch die UNO und ihre Blauhelmsoldaten befriedet werden. Weit gefehlt. Denn im Juli 1995 folgte in Bosnien das schlimmste Kriegsverbrechen in Europa nach dem Zweiten Weltkrieg. Beobachtet von machtlosen UN-Soldaten begann die serbische Armee heute vor 25 Jahren mit dem Massaker von Srebrenica, bei dem 8 000 wehrlose Männer und Jungen ermordet wurden. Noch immer ist die rechtliche Aufarbeitung der Gräueltaten und des Völkermordes an den Bosniern nicht abgeschlossen.

Der Zerfall des Vielvölkerstaates Jugoslawien war ab 1991 nicht mehr aufzuhalten. Zunächst hatten Slowenien und Kroatien, später Mazedonien sowie Bosnien-Herzegowina ihre Unabhängigkeit erklärt. Dagegen stand der erklärte Wille des in Belgrad regierenden Ministerpräsidenten Slobodan Milosevic, alle serbischen Sied-

lungsgebiete des bisherigen Jugoslawien in ein Großserbien einzubringen.

Er konnte sich auf die jugoslawische Armee stützen, um seine Machtansprüche durchzusetzen. Während Slowenien den Angriff nach nur zehn Tagen zurück schlagen konnte, nahm Serbien in Kroatien weite Gebiete ein - besonders aber in Bosnien. Hunderttausende der hier ansässigen Muslime wurden aus ihrer Heimat vertrieben. 1994 fanden sie auf bosnischem Gebiet nur noch sechs kleinere Zufluchts-Zonen, in denen ihnen die UNO Sicherheit versprach.

Eine davon - Srebrenica - lag am nächsten zur serbischen Grenze. Die 15 000-Einwohner-Stadt und 80 dazugehörige Dörfer waren mit Flüchtlingen überfüllt. Bosniaken, die sich hierher retteten, mussten den Blauhelmen ihre Waffen abgeben. Doch die Versorgung und der Schutz der UNO waren mangelhaft.

Denn das Mandat der Blauhelme war lächerlich. Sie durften lediglich humanitäre Hilfe leisten und beobach-



Die UN-Soldaten waren der serbischen Armee ebenso unterlegen wie die Tausenden zu ihnen Geflüchteten.

ten - mehr nicht. Das nutzte die serbische Armee aus, indem sie die niederländischen Blauhelme zwar aus der Zone ließ, die Rückkehr mit Versorgungskonvois aber verweigerte und teils Blauhelme als Geiseln nahm. Die Schutztruppe in Srebrenica reduzierte sich so von ursprünglich 800 auf 400 Mann.

Als die serbische Armee am 11. Juli 1995 schließlich in Srebrenica einmarschierte, fand sie eine nahezu leere Stadt vor. Tausende Bosniaken waren in die Wälder geflohen. Oder in den nördlichen Nachbarort Potocari, um dort auf dem viel zu kleinen Stützpunkt der UN-Soldaten Schutz zu suchen - vergebens. Der niederländische Kommandeur

forderte dringend Luftunterstützung an, was der französische General verweigerte.

Der serbische Kommandeur Ratko Mladic ließ sich noch am 12. Juli in Potocari von einem Fernsichteam filmen, wie er Flüchtlingskinder streichelte und lächelnd sagte: „Habt keine Angst, keiner wird euch etwas tun.“ Dabei hatte er in der Nacht vorher bereits beschlossen, dass kein bosnischer Mann die Schutzzone lebend verlassen sollte.

In den umliegenden Dörfern begann bereits die Menschenjagd. Häuser wurden mit Artillerie

beschossen, Felder in Brand gesetzt. Auf flüchtende Männer und Jungen wurde geschossen, Frauen und Mädchen vergewaltigt. Wer sich ergab, wurde auf Sportplätzen oder in Schulen interniert - und dann doch Opfer einer Massenexekution.

In Potocari - unter den Augen der Blauhelme - wurden Männer und Frauen getrennt. Frauen und Kinder wurden in Bussen in bosnisch kontrollierte Gebiete abgefahren. Die Männer mussten einen Marsch antreten.

Er führte in den Tod. Das völkermördernde Wüten in Srebrenica währte sechs Tage. Noch heute werden Massengräber und verscharrte Opfer gefunden. Zirka 8 000 Opfer - Männer zwischen 13 und 78 Jahren - wurden inzwischen exhumiert. Davon wurden bislang 6 838 Leichen namentlich zugeordnet.



Eine Überlebende des Massakers lebt wieder in Srebrenica. Sie trauert um ihren Mann und ihren Sohn.



Das Tal des einst idyllischen Kurortes wird nun von Friedhöfen durchzogen.

Ein Gericht versucht das Unrecht zu sühnen

Bereits 1993 beschloss die UNO die Errichtung eines Internationalen Strafgerichtshofes für das ehemalige Jugoslawien, weil sich schon früh abschließende Kriegsverbrechen, Verbrechen gegen die Menschlichkeit und auch Völkermord andeuteten.

Es wurden 161 Anklageschriften verfasst, 133 Verdächtige fanden sich in Den Haag beim Tribunal - meist nicht freiwillig - ein. Es kam zu 83 Schuldsprüchen, 13 Angeklagte wurden an andere Gerichte ausgeliefert.

Besonderes Interesse galt dem Prozess gegen Slobodan Milosevic, der 2002 noch als amtierender Staats-Chef vor dem Tribunal stand. Er verstarb 2006 kurz vor Prozessende in U-Haft.

Die beiden treibenden Kräfte des Völkermordes, Radovan Karadzic und Ratko Mladic, konnten bis 2008 bzw. 2011 untertauchen. Karadzic wurde 2019 unanfechtbar zu lebenslanger Haft verurteilt. Mladic hat gegen die 40 Jahre Haft Einspruch eingelegt, ein Urteil wird erst im kommenden Jahr erwartet.



Ratko Mladic



Radovan Karadzic



Slobodan Milosevic

7 Tipps für Ihren Sonntag

Nach einigen verregneten Tagen heute wieder freundlicher Sonnenschein! Und passend dazu unsere sieben Sonntagstipps für Sie!

Dresdner Spaziergänge

DRESDEN - Die Autorin und Musikerin Uta Hauthal lädt in ihrer Reihe „Dresdner Spaziergänge“ ab 14 Uhr wieder zu einem Ausflug auf den Spuren von Schriftstellerinnen des 20. und 21. Jahrhunderts ein. Der heutige beginnt am Fährgarten Johannstadt und endet auf der Brühlschen Terrasse. Unterwegs wird gelesen. Die Teilnahme ist kostenlos. Um eine Spende wird gebeten.



Familientheater

CHEMNITZ - Auf der Kuchwaldbühne (Kuchwaldring 34) spielt das Theater Chemnitz einen bunten Sommerspielplan. Heute steht ein Familienstück im Programm: „Gans, du hast mein Herz gestohlen!“ erzählt vom Fuchs, der lediglich einen leckeren Braten stibitzen will und plötzlich ein Abenteuer nach dem anderen erlebt. Beginn: 17 Uhr. Tickets: ab 10 Euro. Online buchen unter: www.theater-chemnitz.de

An einem Sonntag im Juli

ZSCHOPAU - „An einem Sonntag im Juli“ heißt die Veranstaltungsreihe, die Jung und Alt in den Stadtpark „An den Anlagen“ lockt. Nach Yoga und Konzert vergangene Woche erwartet die Besucher heute von 14 bis 18 Uhr eine Soccer Arena und Zumba. Also Sportsachen anziehen, Picknickdecke einpacken und ab in den Park! Eintritt frei.



Romantische Träume

DRESDEN - Im Carl-Maria-von-Weber-Museum (Dresdner Straße 44) wird die junge russische Pianistin Marianna Storozhenko im heutigen Konzert (ab 15 Uhr) „Romantische Träume von Mozart, Chopin und Rachmaninow“ zu Ge-

hör bringen. Sie ist Preisträgerin mehrerer internationaler Wettbewerbe. Eintritt: 12/erm. 10 Euro.



Das verrückte Schloss

MÜGLITZTAL - Eine Erlebnisführung mit dem Titel „Das verrückte Schloss“ kann auf Schloss Weesenstein unternommen werden. Ab 14 Uhr gibt es Musik und Theater im Wandelgang mit der Bertholdin von Weesenstein und dem Piers of Oxford. Die zwei Künstler erspielen einige historische Begebenheiten. Die Tickets für 12/erm. 6 Euro bitte online buchen unter: www.schloss-weesenstein.de

Feldbahnen

PIRNA - Die Feldbahnen fahren im Feldbahnmuseum in Lohmen (Herrenleite 10). Von 10 bis 18 Uhr sind die historischen Züge und Lokomotiven unterwegs, Mitfahrten können



gebucht, alte Technik kann bestaunt werden. Eintritt inkl. Mitfahrten 4/Kinder 1 Euro.



Im weißen Rössl

RATHEN - Im Theaterzelt in Rathen spielen die Landesbühnen Sachsen ihr Sommertheater (auf der Felsenbühne wird gebaut). Heute gibt es schöne Melodien wie „Die ganze Welt ist himmelblau“ im Singspiel „Im weißen Rössl“ von Ralph Benatzky. Beginn: 16 Uhr. Tickets 16/erm. 13/Schüler 10 Euro nur online unter: www.landesbuehnen-sachsen.de

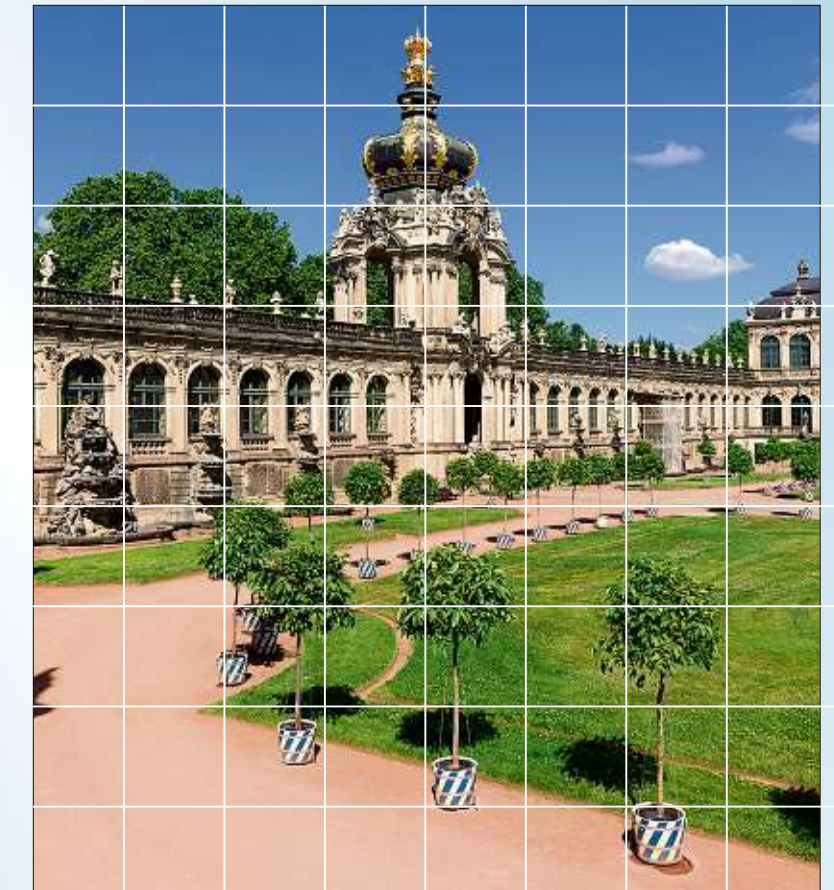
MORGENPOST

Rätsel-Spaß am Sonntag

Wir haben 7 Unterschiede versteckt. Finden Sie 3, um am Gewinnspiel teilzunehmen!



Foto: Robert Michael/dpa



1
2
3
4
5
6
7
8
9
A B C D E F G H

Liebe Leser,

seit ein paar Jahren zieren Orangenbäume im Sommer den Innenhof des Zwingers - ganz wie in alten Zeiten. Bloß, dass sich damals sicher keine sieben Fehler ins rechte Bild gemogelt haben. Schon welche entdeckt?

finden Sie im rechten Bild mindestens drei Fehler! Schreiben Sie deren Koordinaten und Ihre Telefonnummer auf eine Postkarte, die Sie an folgende Adresse senden:

MORGENPOST AM SONNTAG, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden; Kennwort: Bilderrätsel.

Vergangene Woche steckten sie in den Koordinaten B3, C2, C7, D4, F3, F6 und H8, wo sie auch vor unserer Gewinnerin Erika P. aus 01279 Dresden nicht sicher waren. Wir gratulieren!

Sie möchten auch mal die 30 Euro „Finderlohn“ einstreichen? Dann

Oder Sie rufen unsere Gewinn-Hotline an: Telefon 0137/8 66 44 55 (0,50 Euro pro Anruf aus dem Festnetz, mobil teuer). Nennen Sie Ihren Namen, die Koordinaten und Ihre Rückrufnummer. Einsende- bzw. Anrufschluss ist Mittwoch, der 15. Juli. Viel Glück!

Auf einen Gewinner warten
30,- EURO

Teilnahmeberechtigt sind nur Personen über 18 Jahre. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bitte nehmen Sie unsere Hinweise zum Datenschutz unter www.abo-mopo.de/daten-schutz zur Kenntnis, die wir Ihnen zudem jederzeit auf Wunsch per Post zusenden.

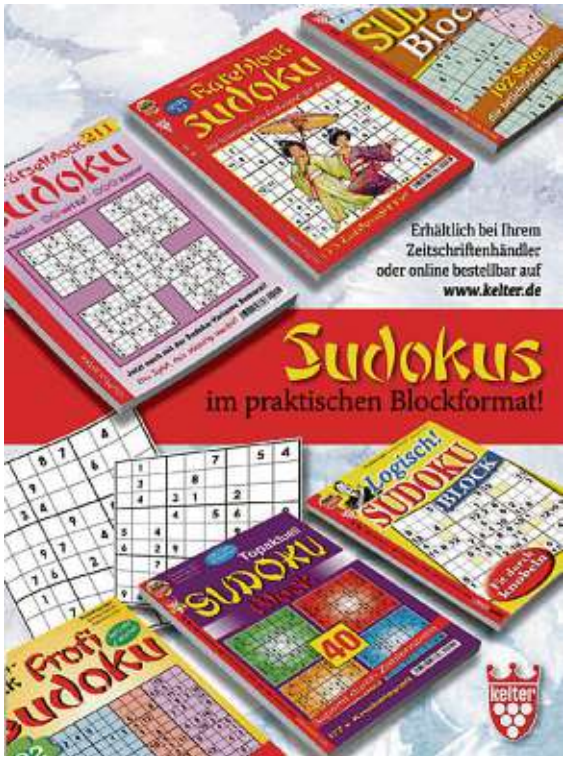
Zahlenkreuzworträtsel

Gleiche Zahlen bedeuten gleiche Buchstaben!

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
																			*	*	*	*	*	*	*	*

4	10	4	3		2	13	9	13		4	10	18	8	3		6	8	3	11	11		11		10
3		10	9	2	12	2	10	7	2		4		10	6	15	1	11		1		4	18	14	12
13	9	16		18	1		2	11		4	3	17	13	5		6		18	4	5	3	6	1	12
2	13	3	11		11		11	10	6	3	5		2		14	13	3	5		10	9	3	6	3
13		10		4	10	11	13	8		8		6	13	11	3	5	5	13	5		7		12	11

Gerät z. Messen der Länge	Glaube an das Schicksal		zwei gleich starke Kräfte	Schneegleitschuhe	Code, Chiffre	Einwand	immer	europäischer Inselstaat	herrschen	Schönling (franz.)	fläm. Maler † 1640 (Peter P.)	chinesische Dynastie	Salben		Schneegleitbrett	Handelsgut	im Ganzen (franz.)	Kykladeninsel	ein Monatsname		italienisch: drei	Chronometer	Richtung wechseln (Auto)		Hühnerprodukte	unverfeinert	inständig bitten	Blütenpracht	Wahrnehmungsorgane	Schaumwein
				ein Vogel				Getriebe, Mechanik							Gegenteil von ‚mehr‘						Reichhaltigkeit		11							
nach oben	Gebirgschenke			Schöfengericht im MA	Stellgriff			Röhrchen	Bierproduktionsbetrieb		4				Klosterzelle	Sprengkörper					Korn einbringen	Naturwissenschaft								
				Kehrgerät		gepflegt	Kunstdünger			lateinisch: wo			Spielkarte		afrik. Runddörfer				Angeh. eines sibir. Volks		Pädagoge							Behelfsstück		
gesetzmäßig	Flüssigkeitsmaß				Vorname der Miegel	brandenburg. Dynastie		8			allgemein bekannt	Schwellung			starkes Verlangen haben		besitzanzeigendes Fürwort			bestimmter Artikel				Ureinwohner Japans		deutsche Vorsilbe				
				ein Hanseat	Stickstoffverbindung		Bindewort		Schulleiter	Luftreifen (Mz.)				britischer Rockstar † (John)	große Wasservogel						Un-tier		Blütenstand					aufrechnen		
Fretchen	Zeile mit Einzug (Druck)	weibl. Amtsbezeichnung	Zeche				Reitpferd bei Karl May	Bilder rätsel				unheimliche Macht	german. Blasinstrument			deutsche Vorsilbe				franz. Männername	westafrikanischer Staat						äsen	männlicher franz. Artikel		
Mittelloser				Weltorganisation (Abk.)		an jenem Ort	Weinstöcke			Auslese der Besten (Mz.)	Telegramm						Lösungsmittel	artikulieren					große Wasservogel		Festkleid					
ätzende Flüssigkeiten					Kontinent			Abwässerungsanlage	Geliebte von Lohengrin			englisch: eins		Kindertagesstätte (Kw.)	Schriftstücke					Schreibutensilien		Leibriemen								
			Fest	ein Halogen			Flüssigkeitsmaß					deutlich gemacht	Leuchte aus Wachs			1	Transportgut	altgriech. Philosophenschule					Begriff aus der Fernsichttechnik					sonnenumkreisendes Gestirn		
schlecht		weibliche Märchengestalt						Lehre d. Folgerichtigkeit		Geliebte des Zeus	Überbringerin			Leuchte aus Wachs		ehem. sowjetischer Diktator	Haarpflegemittel							griech. Gebirge		Kreisberechnungszahl				
Fleiß, Befissenheit	2			altrom. Komödien-dichter				Flächenmaß	führen	offen anerkennen			Rauchutensil	eigeninnig			Fragewort			europ. Freihandelszone (Abk.)		Perlmutterkugel								
		eine Jahreszeit	englisch: gehen					Tier-rassen	Grundschul-fach		Kasten-möbel-stücke	Pfarramt					ein Kunstleder	Nahrung auf-nehmen												
begeisterter Anhänger	Hunderrasse	Wildpflege			französisch: Gold					ver-dickter Wurzel-teil	Kochgeschirr		Insel in der Irischen See	Flachs-garn-gewebe	Schank-tisch		Level, Ab-schnitt							dickes Seiden-gewebe	Fluss in Peru					
englischer Artikel								untersuchen	span. Wein, Jerez	öster. Bundesland									musik.: schnell	fesseln										
												Kühnheit		nicht mit	Gegenteil von Schatten			afrika-nischer Staat	Schirmherr-schaft									Amts-sprache in Pakistan		
gestreiftes Steppenpferd	Klettertier	Verhältniswort						Redner der Antike		Meeres-säugetiere	aufgeschlo-sen				Langmut	Lebe-wesen				akustisches Signal					Kürbis-gewächs	nicht nahe				
schnelles Tempo								Vorname des Autors Follet	Name Attilas in der Edda	Ernen-nung zum Priester			telegra-fieren	rasen-bildende Pflanze			Satz				kurz für: daran	offene See								
			Start	int. Kfz-Z. Argentinien				Ge-treide-sorte	ein Kontinent	balkon-artiger Vorbau		Besucher (Mz.)	Bein-gelenk			alte franz. Gold-münze	Abzug bei Barzah-lung	unab-lässig												
schädlicher Stoff		Nachtlokal									Ackergrund (Mz.)	Geste		10		Getreide-großspeicher	Rennbeginn								Trink-gefäße	franz., span. Fürwort: du				
mündl. Fachbericht					Burg-zugänge	schüt-zende Aufsicht	jede, jeder	Stadt an der Maas		Karpfen-fisch	griech. Buch-stabe		arab.: Sohn		ind. Bundes-staat	Herren-jacket				Zeitungs-dauer-bezieher		Dünger						niemals		
häufig	ungeklärt	amerik. Riesenkrotze	3	nach unten	starkes Brett			Widerstands-kämpfer	ebenso		orienta-lische Rohr-flöte		Stadt an der Weißen Elster	Frauen-kleidungs-stück			dauerhaft nieder-lassen	be-ginnen												
		Teil des Gesichtes		Schiff Noahs		regen-reicher Tropen-wind	Ball-spiel zu Pferd		germanischer Speer		Fremd-wortteil: selbst	Teil der Kette				Kleider-naht-besatz	Vor-nehm-ter			germanische Gottheit		Gewebe-art	franz. unbest. Artikel		Soft-ware-nutzer (engl.)					
Titel russ. Kaiserinnen	männl. Kind				Notizbuch	bild-hafte Redewendung			tele-grafieren per Code	Sauerstoff auf-nehmen			poet.: erhol-sam	örtliche Lage																
			oberster Dachbalken	ein Trillionstel Teil		großer Papagei		chem. Verbindung	Speisenfolge		Feuerstein	höcker-loses Kamel		Papstname	7	süd-asiat. Gibbon-affe	norma-lerweise										ägyptischer Gott des Bösen			
seitlich begleiten	Sänger der 60er (Paul)	erjagtes Wild			Kose-name e. span. Königin		englisch: Salz	ein Baustoff			angestrebter Punkt	Schick-salsgläubiger				molda-wische Währung	Bündnis						Schmier-stoff	nervöses Muskel-zucken						
					Neffe von Abraham (A.T.)	grobe Pflanzen-faser	13		Güterab-schreibung (Abk.)	Einfuhr-gebühr		Mantel der Araber	int. Kfz-Z. Erfurt	int. Kfz-Z. Ukraine	Wasserstands-messer		Schrift-steller-verband (Abk.)	Seil				Fluß-landschaft	Stellen			engl. Fürwort: es				
Winkel		von Sinnen		Teil der Bibel (Abk.)	Verfasser des 3. Evangeliums			Initialen Armanis	italie-nischer Weinort		japanische Meile		best. Teil eines Ganzen						affek-tiert											
	14	Sportanlage				Teil vieler Camps																								
Metro-pole				ital. Name des Ätna				kurz für: heran			anlei-tendes Lehr-buch																			



Silbenrätsel

Aus den folgenden Silben sind 16 Wörter mit den unten aufgeführten Bedeutungen zu bilden:

AB - ACHT - AL - AT - BEN - BLEI - CHEN - DE - DRUCK - ECH - EN - ERN - FE - FEIN - GA - GROSS - GUT - HAAR - IL - KA - KOST - LAU - LE - LOS - LU - MAUL - MEL - NETZ - NUTE - PE - RAUB - SEN - STER - TIE - TIEF - TRAP - UN

- 1 glanzvoll
- 2 Schutz für Frisuren
- 3 Reptile, Kriechtiere
- 4 Steuern
- 5 wilde Gemüsepflanze
- 6 un aufmerksam
- 7 ugs.: Angeber
- 8 Neer
- 9 Buchdruckverfahren
- 10 Wassersportler
- 11 Nachbildung einer Fassade
- 12 angriffsbereit beobachten
- 13 Beute
- 14 Delikatesse
- 15 entfärben
- 16 baumgesäumte Straßen

Bei richtiger Lösung ergeben die vierten und die fünften Buchstaben - jeweils von unten nach oben gelesen - ein Zitat von Friedrich Nietzsche.

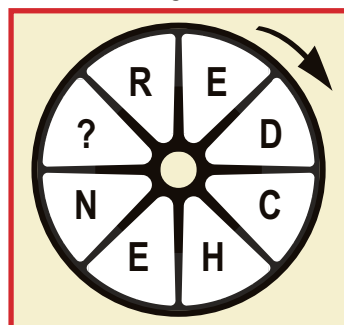
Symbolrätsel

Symbole = Zahlen

$$\begin{array}{r} \text{O O O} - \text{O O} = \text{O O O} \\ \text{O O O} + \text{O O} = \text{O O O} \\ \text{O O O} - \text{O O O} = \text{O O O} \end{array}$$

Wortrad

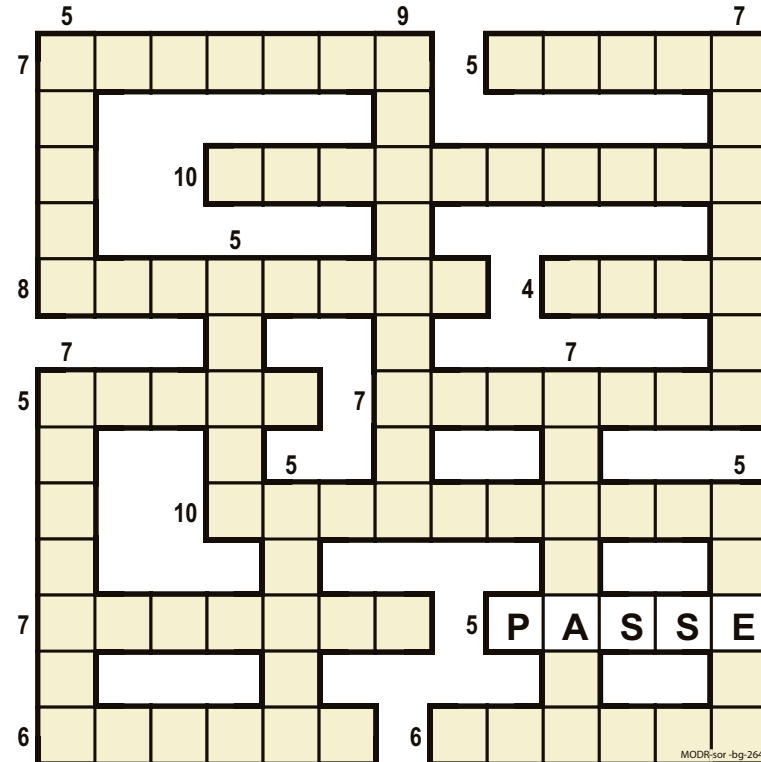
Lesen und ergänzen Sie!



Bastelrätsel

Tragen Sie die Begriffe an richtiger Position ein!

- 4 Buchstaben:** CITE **5 Buchstaben:** BRAUT, ELENA, LENDE, PASSE, STURM, STURZ, WETTE
6 Buchstaben: ITALIA, MORSEN
7 Buchstaben: BALLATA, BALTRUM, EINZELN, EISBAHN, RICHTIG, SVERIGE
8 Buchstaben: MUSSELIN **9 Buchstaben:** ERHEITERN
10 Buchstaben: STAHLBETON, ZWANGSLAGE

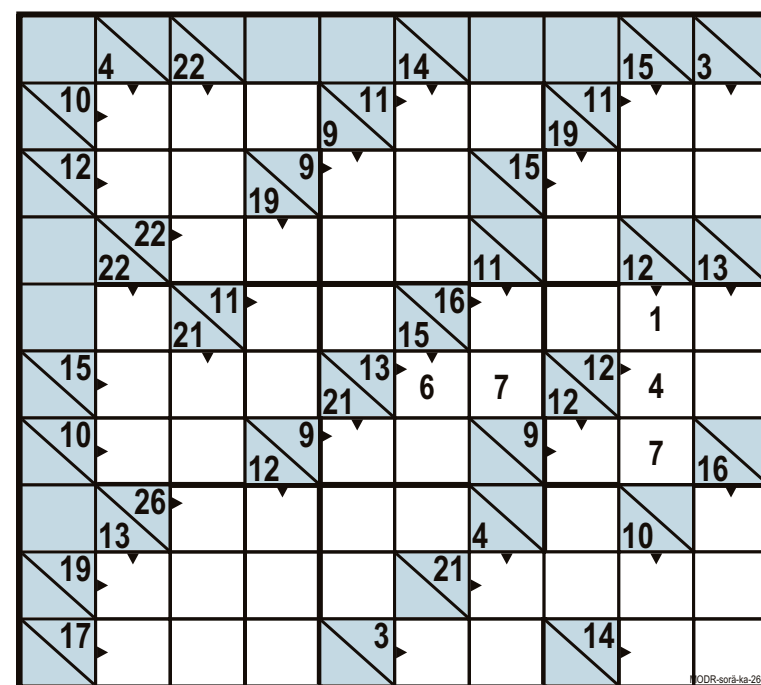


Kakuro

Kakuro sind wie Kreuzworträtsel zu lösen:

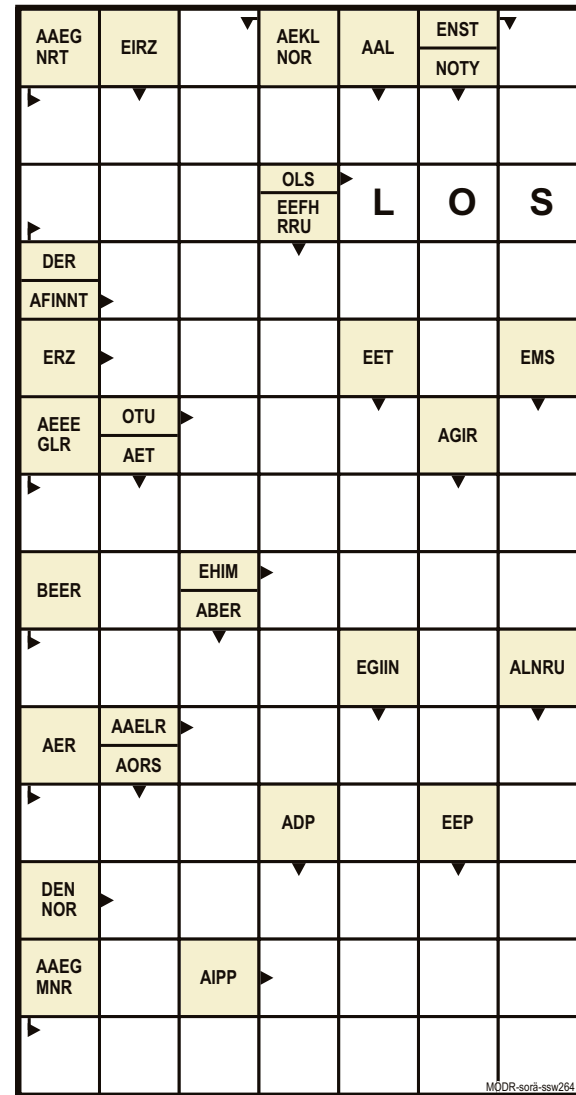
Die Ziffernsomme ist als Fragestellung in den Kästchen vorgegeben. Ziel ist es, die Positionen der Ziffern zwischen 1 - 9 herauszufinden, welche addiert die Ziffernsomme ergeben.

Achtung!!! Kakuro nach Sudoku Regeln. Keine doppelten Ziffern innerhalb eines Blocks, einer Zeile sowie einer Spalte verwenden!



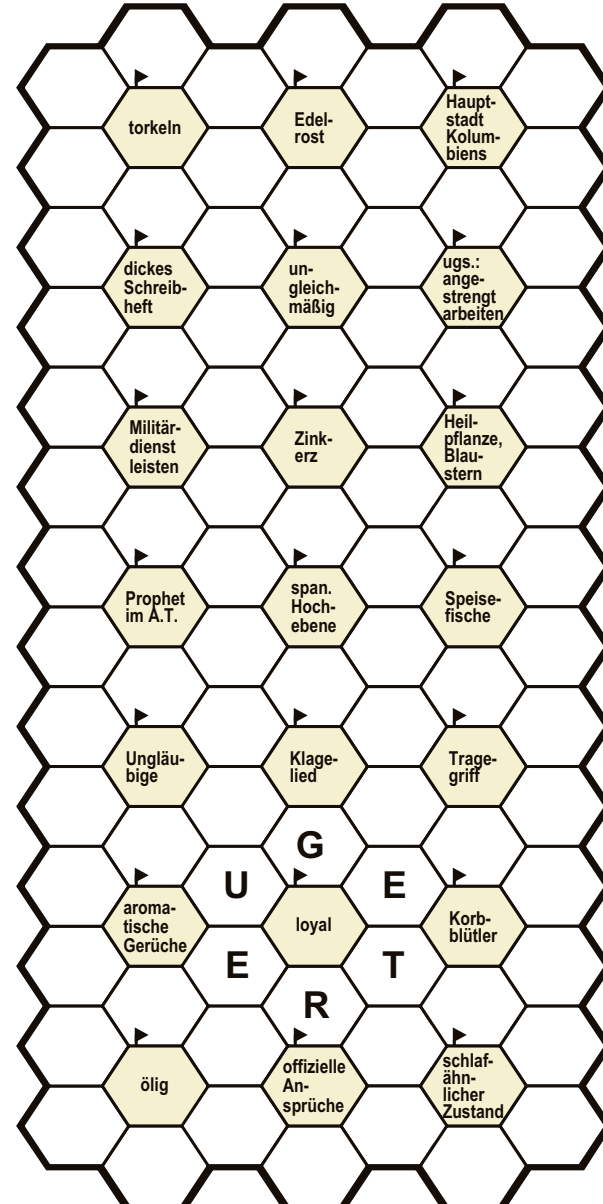
Schüttelschwede

Sortieren Sie die geschüttelten Buchstaben!



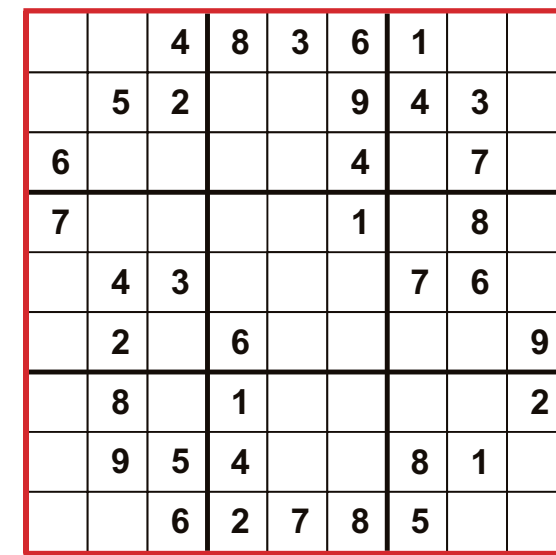
Wabenrätsel

Tragen Sie die Lösungen im Uhrzeigersinn ein!

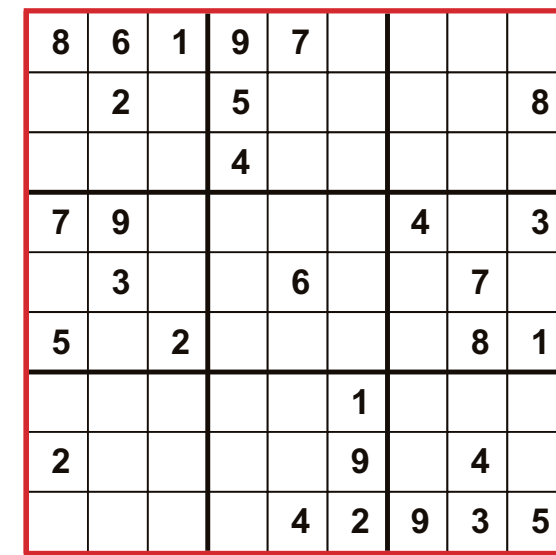


Sudoku

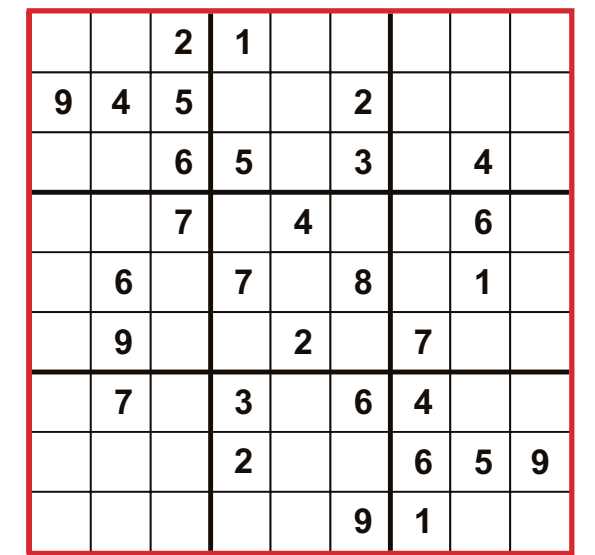
Jeder Block, jede Spalte und jede Zeile wird mit den Ziffern von 1-9 ergänzt. Jede Ziffer kommt je Block, je Spalte und Zeile nur einmal vor!



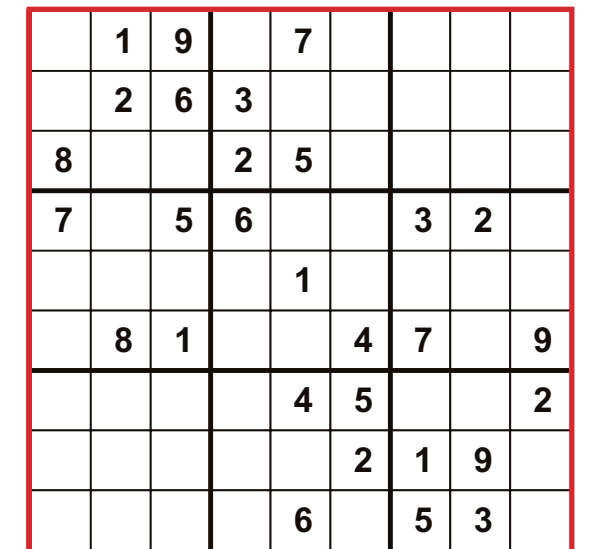
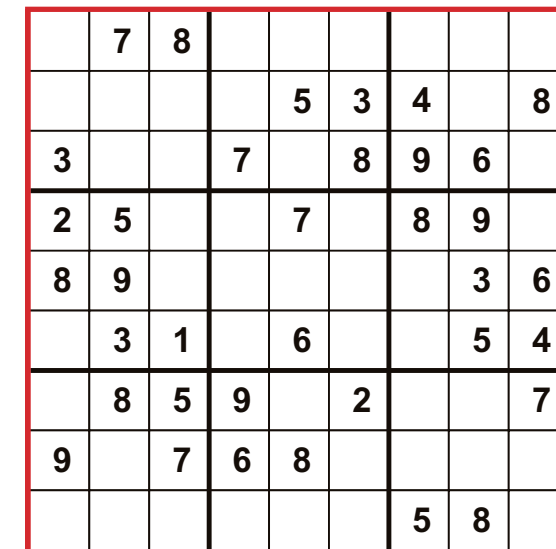
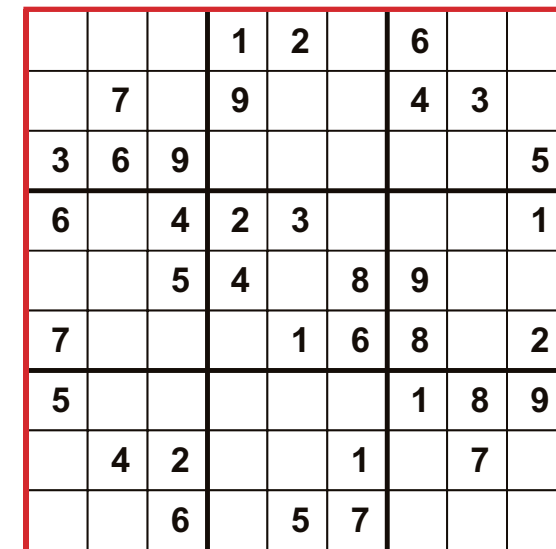
leicht



mittel

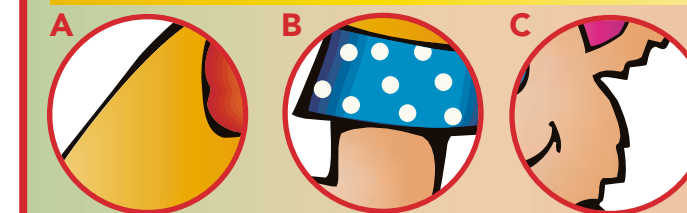


schwer



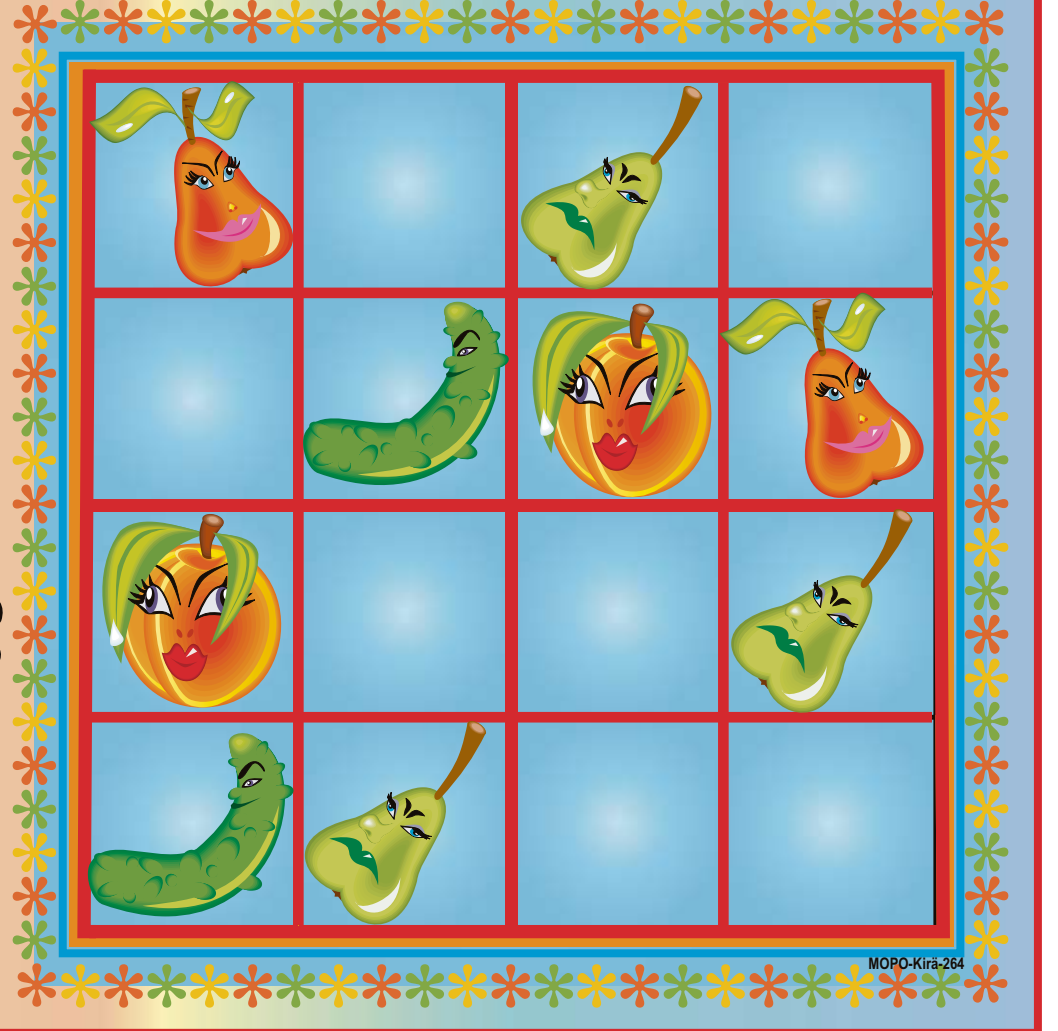
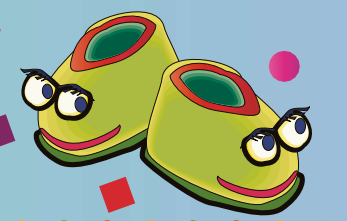
Suchbild

Weisst du, welcher Bildausschnitt wo passt?



Sudoku für Kinder

In jeder Reihe, hoch und quer und in jedem Block, darf jedes Objekt nur einmal vorkommen!



Bei diesem Badespaß schütten Sie sich aus

Schlechte Zeiten für das Freibad am Tittisee: Seit im Nachbardorf ein Freizeitbad mit allerlei Attraktionen eröffnet hat, bleiben am Tittisee die Besucher aus. Die Rettungsschwimmer Georg, Patrick und ihr Praktikant Marcus müssen sich also etwas überlegen, wollen sie nicht am Ende noch arbeitslos werden.

que-Show zurückkehrt und die Jungs mit einer Idee begeistert möchte: Sie könnten doch „Eventbademeister“ werden, quasi eine „Boy-lesque-Show“ anbieten. Ob das wohl klappt? Natürlich bleibt bei der Bad-Komödie „Scharfe Brise“ kein Auge trocken. Mit dem Gutschein auf dieser Seite können zwei Personen zum Preis von einer dabei sein, wenn sich die Bademeister im Sommertheater am Schloss Übigau mit vollem Körpereinsatz - und auch stimmlich! - ins Zeug legen. Die gemütliche Biergarten-Atmosphäre passt übrigens wunderbar zum Stück.

Hoffnung keimt auf, als Imbissdame Doris vom Besuch einer Burles-



Cooler Drinks und eine „Frische Brise“: Fertig ist das Sommertheater.

MORGENPOST am Sonntag MOPO-EXTRA

Freizeitgutschein 2 für 1

SOMMEROPENAIR | SCHLOSS ÜBIGAU



SCHARFE BRISE

Die Rettungsschwimmer vom Tittisee

WIR spielen WIEDER!

COMÖDIE 22. BIS 30.07. Dresden TICKETS 0351 866 410

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie 2 Eintrittskarten zum Preis von einer für eine der oben genannten Vorstellungen. Gutschein gilt nicht in Verbindung mit anderen Vergünstigungen. Einlösbar an der Theaterkasse im World Trade Center, (Tel. 0351 866410, geöffnet Mo.-Fr. 13-18 Uhr). Einfach diesen Coupon ausfüllen und an der Theaterkasse abgeben.

Name, Vorname _____ Telefon _____ E-Mail _____
Straße _____ PLZ/Ort _____

Der Coupon muss nicht zwingend ausgefüllt sein, um den Vorteilspreis in Anspruch nehmen zu können. **Einwilligungserklärungen:** Ich bin jederzeit wiederlich damit einverstanden, dass mich die DVV Mediengruppe GmbH & Co. KG (DVV, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden) auch durch ihre Dienstleister per Telefon über Ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitschriften, Zeitschriften, prädigital) sowie für Ihre Marketingzwecke informiert. **Datenschuttschwerpunkt:** Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DVV für diese 24h1-Vorteilsaktion, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über Ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitschriften, prädigital), Ihre Gewinnspiele, SZ-Ressourcen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für Ihre Marktforschungszwecke. Weitere Infos unter <https://www.abo-mopo.de/datenschutz>. **Widerspruchsrecht:** Wenn ich die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für die Gewinnspielteilnahme oder Werbezwecke widersprechen oder eine eventuelle Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine Nachricht per E-Mail an abo@dvv-mediengruppe.de oder per Post an DVV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden. Datum/Unterschrift _____

Was tun in den Ferien?

In einer Woche hast Du es geschafft! Schluss mit Schule! Die Sommerferien beginnen. Endlich Zeit für ... Ja, was eigentlich? Was anfangen mit der vielen Freizeit? Wir haben da ein paar Vorschläge ...



Ferienjob

Eine gute Möglichkeit, um sich etwas dazuverdienen. Allerdings gibt es Regeln! Erst ab 15 Jahren darfst Du richtig Ferienarbeit machen - und zwar acht Stunden täglich, höchstens 40 Stunden in der Woche und maximal vier Wochen im Jahr. Häufig werden Aushilfen in der Gastronomie, in Supermärkten oder für Promotionjobs gesucht. Einfach in Geschäften in Deiner Nähe nachfragen.

Ticket-Tipp

Wie wäre es mit einem Trip nach Leipzig, in den Freizeitpark Belfantis oder den Zoo? Oder mit einer Reise um die Welt an nur einem Tag in der Miniwelt Lichtenstein? Mit dem Ferienticket Sachsen können Schüler und Azubis unter 21 Jahren für nur 30 Euro alle Züge, Busse und Bahnen in den Sommerferien (17.7.-30.8.) nutzen und Sachsen entdecken. Außerdem kannst Du Dein Fahrrad fast immer kostenfrei mitnehmen. Um das Ticket nutzen zu können, brauchst Du Deinen Schülerausweis (oder eine andere Bestätigung) und Deinen Namen auf dem Ticket. Schon kann es losgehen ... Infos: www.dein-ferienticket.de



Verlosung

Klingt cool? Dann mach mit bei unserer Gewinnspiel. Wir verlosen viermal ein Ferienticket Sachsen. Schick einfach eine E-Mail an gewinnspiel@tag24.de oder eine Postkarte an Morgenpost am Sonntag, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden. Betreff/Stichwort: Ferienticket. Einsendeschluss ist Mittwoch, der 15. Juli. Frag bitte Deine Eltern um Erlaubnis! Adresse nicht vergessen! Viel Glück!



Das Puzzle „Zozoville - Red Balloon“ von HEYE haben Linus und Mathilda aus Dresden sowie Noel aus Stollberg/Erzg. gewonnen. Glückwunsch!

Baden gehen

Das könnten heiße Sommerferien werden. Also ab ins kühle Nass! Doch so verlockend Steinbrüche, Kies- oder Baggerseen sind: Sie werden nicht von Rettungsschwimmern überwacht. Geh also besser ins nächste Freibad! Davon gibt es etwa 180 in Sachsen. Vorteile: Dort gibt es oft tolle Rutschen, Spielmöglichkeiten, was zu essen/trinken und Toiletten. Laut Google-Bewertung sind übrigens das NaturKulturBad Zschonergrund in Dresden und das Albert-Schwarz-Bad in Heidenau die beliebtesten Bäder.



Starte ein Projekt

Sechs Wochen Ferien - viel Zeit, um sich einem eigenen Projekt zu widmen. Du könntest zum Beispiel eine Seifenkiste oder ein Modellflugzeug bauen, probiere ein neues Hobby (z.B. Fotografieren, ...), entrümpel deine Spielsachen und mach einen Flohmarkt oder geh beim Geocachen auf Schatzsuche.



TIER der Woche

Der Waschbär

Klasse: Säugetier
Familie: Kleinbären
Verbreitung: Nordamerika; In Europa, Japan und Kaukasus wurde er als Neozoon eingeschleppt.
Nahrung: Insekten, Kleintiere, Fische, Eier, Früchte
Größe: 40-70 Zentimeter
Gewicht: bis zu 9 Kilogramm
Alter: 6-10 Jahre
Besonderheit: Dass Waschbären ihre Nahrung waschen, ist ein Mythos. Das machen sie nur in Gefangenschaft, womit sie vermutlich die Nahrungssuche am Wasser nachahmen.
Wissenswertes: Neben dem Nordamerikanischen Waschbär gibt es noch den Krabbenwaschbär (Südamerika) und den Cozumel-Waschbär (Mexiko). Alle besitzen die markante Augenmaske.

Kino

Kino geht doch immer, oder?! Aktuell läuft „Meine Freundin Conni - Das Geheimnis um Kater Mau“, „Takeover - Voll vertauscht“ und der Animationsfilm „Scooby! Voll verweddelt“ in den Kinos. Zudem startet heute „Paw Patrol: Mighty Pups“. Ab 16. Juli heißt es dann „Into the Beat - Dein Herz tanzt“. Ab 6. August fliegt der „Drachenreiter“ über die Leinwand. Am 13. August starten die Kinderbuchverfilmung „Max und die wilde 7“ und ab 20. August der Fantasyfilm „Mulan“ sowie Walt Disneys „Wendy“.



ESC für Kids

Erstmals nimmt Deutschland am Junior Eurovision Song Contest (ESC) teil, bei dem sich europäische Länder musikalisch messen. Dafür werden nun junge Talente im Alter von neun bis 14 Jahren gesucht, die Deutschland am 29. November in Warschau vertreten möchten. Bewerbungsschluss

auf kika.de ist der 31. Juli 2020. Der Titelsong wird vom letztjährigen „Dein Song“-Finalisten Levent Geiger geschrieben. Außerdem begleitet er das Casting und steht den jungen Künstlern bis zur großen Show in Warschau, die live bei KiKa übertragen wird, zur Seite.



Auflösungen vom letzten Sonntag!

Schüttelschwede

A	G	F	E	R	E	G	N	I	E
B	L	O	G	G	R	E	I	N	E
G	L	T	O	U	N	E	N	E	E
K	A	P	T	Z	E	N	I	E	E
K	N	A	T	T	O	R	E	N	E
S	T	E	T	O	R	E	N	E	E
E	N	A	N	G	E	M	L	A	R
N	A	R	O	A	G	O	M	L	E
M	A	L	A	I	E				

Bastelrätsel

K	A	R	R	E	N	T	A	P	S	I	G	E
L	E	W	I	S	E	I	O	N	E			
L	E	T	W	E	N	K	A	F	F			
G	E	L	D	S	C	H	E	I	N	E	R	
U	E	E	R	V	E	N	A	K				
N	A	T	U	R	A	L	I	E	N	A		
R	H	E	N	T	O	P	P					
E	I	R	S	I	D	I	O	L	A			
F	R	A	G	E	N	R	A	N	Z	E	N	

Kinderrätsel

kelter JUNIOR

8	1	1	1	6	5	4	3	3
5	3	2	8	5	2	5	2	
4	2	4	7	4	3	1	3	
1	9	1	2	5	9	6		
6	1	9	9	6	9	5	2	
8	9	4	7	2	1	3		
3	1	6	6	6	3	5	4	
8	3	1	4	7	7	2	9	
2	5	5	3	5	5	9	2	
9	7	9	3	9	1	1	4	

Rätselhefte - Romane - Zeitschriften

Schauen Sie mal rein auf www.kelter.de! Abo servie Kelter Verlag, Kelter Abo GmbH & Co. KG, Sonninstr. 28, 20097 Hamburg. Abobestellung ganz bequem: E-Mail: abo@kelter.de; Tel.: 040 / 68 28 95 - 0 und 040 / 68 28 95 - 28; Einzelhefte über www.kelter.de

Zahlenkreuzworträtsel

S	I	E	R	A	B	U	E	R	A	B	S	T	R	A	K	T	A		
E	E	R	O	R	T	E	R	U	S	E	H	R	W	O	O	O	B		
G	E	I	S	H	A	D	A	C	A	S	T	S	F	R	O	N			
U	T	E	R	G	E	R	C	H	E	T	E	T	R	A					
A	F	F	E	M	E	A	E	R	E	A	N	I	O	N	A	M	S	E	L

1 = T, 2 = I, 3 = S, 4 = U, 5 = Z, 6 = G, 7 = A, 8 = B, 9 = L, 10 = E, 11 = K, 12 = D, 13 = W, 14 = N, 15 = H, 16 = C, 17 = F, 18 = O, 19 = M, 20 = R

Wortrad

TRAMBAHN

Symbolrätsel

3	6	+	3	8	=	7	4			
+										
1	1	4	+	4	9	9	=	6	1	3
+										
1	5	0	+	5	3	7	=	6	8	7



Rechtschaffen

PERTH/Australien - Seit über 40 000 Jahren leben die sogenannten Aborigines in Australien. Erst vor rund 230 Jahren strandeten dort auch Europäer - und drängten die Ureinwohner zurück. Auch heute noch sind Farbige auf dem fünften Kontinent in vielerlei Hinsicht benachteiligt. Eine Demo mit tausenden Teilnehmern forderte jetzt in der westaustralischen Hafenstadt Perth deren Rechte ein. Zeit wird's.



Flatterhaft

LEIPZIG/Sachsen - Mit 111 Schaufensterpuppen zieht ein Bonner Kunststudent derzeit durch die Lande. Umwickelt mit Absperrband sollen sie auf die Distanz-Regeln in Corona-Zeiten aufmerksam machen. Vor Tagen machten die Puppen auf dem Leipziger Augustusplatz Station. Weitere Städte folgen. Wir lernen: Ein Virus kann auch inspirieren, nicht nur infizieren.



Verwurstet

RACINE/USA - Corona hin, Massenproteste her: Zum Nationalfeiertag am 4. Juli feierten viele Amerikaner sich natürlich wieder selbst. Aber auch - indirekt - einen deutschstämmigen Auswanderer namens Oscar Mayer. Der kam Ende des 19. Jahrhunderts aus Süddeutschland in die USA und stieg dort zu einem der größten Wurstfabrikanten der Welt auf. Seit 1936 nehmen Autos seiner Firma im „Hot-Dog-Look“ an Paraden teil. Wohl bekomm's!



Glasklar

NORTH SHIELDS/Großbritannien - Wochenlang hatte das Aquarium wegen Corona geschlossen. Dreck und Algen machten dagegen keine Pause. Kurz vor der Wiedereröffnung sorgt ein Taucher daher für den richtigen Durchblick der Besucher. Viele Aquarienfreunde halten sich für solche Zwecke ja „Putzerfische“. Hier ist das keine Option: Die Robben würden sie ruckzuck „verputzen“.



Lager-Feuer

HAMBURG - In einem Hamburger Geschäft für Tierfutter und einer angrenzenden Lagerhalle war vor Tagen dieses Feuer ausgebrochen. Der Feuerwehr gelang es, ein Übergreifen auf ein nahes Bürogebäude zu verhindern. Ursache für den tierisch heißen Einsatz könnte Brandstiftung gewesen sein - offenbar hatte es zuletzt im Umfeld mehrfach gebrannt.

HILLSBOROUGH/USA - Eine Hummel nascht Nektar aus der Blüte einer Goldmelisse... Wie ein Scherenschnitt mutet dieses Foto auf den ersten Blick an. Wer länger hinschaut, findet es vielleicht tröstlich, dass wenigstens die Natur ihrem Rhythmus auch in schweren Zeiten folgt. Und dass die Schönheit sich noch immer im Kleinen und Alltäglichen offenbart.



Naschhaft



Strandgut

NEW YORK/USA - Ist es wirklich erst wenige Wochen her, dass in New York der Notstand ausgerufen wurde? Dass Krankenhäuser an ihre Belastungsgrenzen kamen, mehr als 20 000 New Yorker an Corona starben? Es gehört wohl zum Selbstverständnis dieser schnelllebigen Metropole, sich nicht lang mit Vergangenen aufzuhalten. Beim Feiern am Strand waren jedenfalls alle Abstandsregeln vergessen. Die Stadt, die niemals schläft - vielleicht ist sie auch nicht immer hellwach...?



Letzte Runde

SANTIAGO/Chile - Mit der Karre durch den Dreck, weit und breit kein Angehöriger - so stellt sich wohl niemand seinen Leichenzug vor. Nicht nur in der chilenischen Hauptstadt sehen Begräbnisse von Covid-19-Verstorbenen aber oft genau so aus. Entweder, weil die (oft betagten) Toten keine Angehörigen mehr hatten. Oder weil die selbst mit dem Virus darniederliegen. Das Leben ist nicht immer fair. Der Tod ist es nie.



Nächste Welle

WUHAN/China - Das chinesische Wuhan erlebt nicht gerade sein bestes Jahr. Hier sprang „SARS-CoV-2“ wohl auf den Menschen über, jedenfalls wurde das Virus hier erstmals entdeckt. Ein monatelanger Lockdown rang die Seuche zumindest in der Metropolregion nieder. Doch jetzt naht neues Ungemach: Der Jangtse, Chinas größter Fluss und eigentlich Lebensader dieser Stadt, schwillt bedrohlich an. Bitte das jetzt nicht auch noch...

Hartes Pflaster für Exoten

Gescheiterte Auto-Marken

Mit der koreanischen Nobelmarke Genesis und dem chinesischen E-Auto-Hersteller Lynk & Co. stehen zwei neue Autohersteller vor dem Sprung nach Europa. Sie werden es nicht leicht haben, wie ein Blick in die Geschichte zeigt. Nicht wenige Hersteller sind auf dem europäischen und vor allem dem deutschen Neuwagenmarkt gescheitert.

Ganz frisch von der Landkarte verschwunden ist Lada, deren Modelle nicht gut genug, aber auch nicht billig genug waren. Während die Rumänen von Dacia ihre überalterte Modellpalette flott über Bord warfen und stattdessen abgelegte, aber immer noch zeitgemäße Renault-Technik nutzten, hielt die Awtowas-Tochter lange an der



Der Lada Niva bleibt als Kultauto erhalten.

Blechware aus kalten Kriegszeiten fest. Im Falle des kernig-spartanischen Geländewagens Niva hatte das zwar durchaus Charme, Kleinwagen wie der Kalina hingegen wirkten höchstens angestaubt. Vor allem, da die Preise zwar günstig waren, aber nicht auf Schnäppchenniveau lagen. Mittlerweile hat Lada einen Modernisierungsschub gemacht - doch zu spät. Zum Jahresende 2019 strich AvtoVAZ Westeuropa von der Vertriebs-Landkarte; auch, weil die Motoren nicht die neuen Euro-6-Grenzwerte erfüllen. Ganz verschwunden ist die Marke mit dem Wolga-Segelboot im Logo aber nicht: Der langjährige Importeur in Buxtehude holt die Pkw nun auf eigene Rechnung ins Land und rüstet sie in Eigenregie auf.

Den Copen gab es auch als Rechtslenker.



Ungünstiger Wechselkurs

Die japanischen Kleinwagenspezialisten von Daihatsu hatten es in Deutschland immer schwer. Viele Modelle wie das Mini-Cabrio Copen, der Retro-Kleinwagen Trevis oder der kantige Materia waren zwar kultig, aber für den europäischen Geschmack zu klein, leistungsschwach und blechern. Und preislich konnten die Daihatsu-Modelle mit der westlichen Kleinwagen-Konkurrenz nicht wirklich mithalten. Schuld war vor allem der ungünstige Yen-Wechselkurs, der das Unternehmen Ende 2013 zum Rückzug aus Europa bewog.

Auch Sebastian Vettel konnte den Absturz von Infiniti nicht aufhalten.



Wirkungslose Hilfe des Weltmeisters

Auch der Einstieg ins Premiumsegment ist in Deutschland und Europa für ausländische Hersteller besonders schwierig. Zunächst konnte die in den USA längst etablierte Nissan-Tochter Infiniti auch hier punkten: Ihre SUV und Limousinen überzeugten mit schwingvollem Design und interessanter Technik, das kleine, aber feine Händlernetz setzte auf VIP-Service und das Formel-1-Engagement bei Sebastian Vettels Rennstall sorgte für wachsende Bekanntheit. Doch seit Anfang 2020 ist die Europa-Zentrale geschlossen.



Blutige Nase

Das Schreckgespenst einer Europa-Offensive der chinesischen Autobauer geistert schon seit Ewigkeiten durch die Branche. Bislang ist ein massiver Markteintritt jedoch ausgeblieben - wohl auch wegen der Erfahrungen von Brilliance. Denn die Marke holte sich bei ihrem selbstbewusst orchestrierten Deutschland-Start 2007 eine blutige Nase, nachdem das Debütmodell BS6 durch den ADAC-Crashtest gerasselt war. Lediglich einen von fünf Sternen konnte die Mittelklasselimousine einsammeln. Kritiker sahen sich bestätigt, dass chinesische mit westlichen Autos technisch (noch) nicht mithalten konnten.



Amerikanischer Resteverwerter

Cooler Ami-Autos waren bei Chevrolet Europe die Ausnahme. Im Grunde war die General-Motors-Tochter hierzulande nur ein Resteverwerter von koreanischen Daewoo- und deutschen Opel-Modellen. Wichtigstes Kaufargument: der niedrige Preis. Verstanden hat die krude Mischung aus Ami-Ikonen, koreanischen Billig-Kleinwagen und umgebauten Opeln hierzulande kaum jemand. 2013 beschloss man aufgrund der schwierigen wirtschaftlichen Lage den Rückzug vom alten Kontinent. Zumindest zum Großteil: Camaro und Corvette sind auch heute noch offiziell erhältlich.

Schnelle Hilfe bei kleinen Notfällen

Von Antje Ullrich

Der Sommer hat viele schöne Seiten, hält aber auch einige Lücken parat. Da kann ein Sandkorn im Auge den Spielplatzbesuch verderben, ein Insektenstich das Familiessen ruinieren oder ein Sturz den Ausflug plötzlich beenden. Zuallererst: Bewahren Sie Ruhe! Mit diesen Tipps sind Sie bei kleinen Notfällen gewappnet...



Sonnenbrand

Raus aus der Sonne! Dann die verbrannten Stellen mit kühlen Umschlägen beruhigen und ausreichend Wasser trinken. Auch After Sun Lotion mit Dexpanthenol kann - im Gegensatz zu viel beschworenen Hausmitteln - Linderung bringen. Bei den sich Blasen, sollte ein Arzt zurate gezogen werden.

Insektenstiche

Mückenstiche sind zwar nervig, aber meist harmlos. Bloß nicht kratzen! Linderung bringen Essigwasser, Lavendel- oder Teebaumöl. Gefährlicher sind Stiche von Biene oder Wespe. Zuerst sollte mit einer Pinzette der Stachel entfernt werden. Gegen Schwellung und Schmerzen helfen Speichel, Zitronensaft und Kälte. Auch eine halbe Zwiebel kann man auf die Stelle drücken. Tritt eine allergische Reaktion auf, muss der Notarzt (112) gerufen werden. Geht es gut bei Stichen im Mund, bis Hilfe kommt, Eis essen oder Eiswürfel lutschen!



Fremdkörper im Auge

Häufig hilft ein kleiner Trick: Augen schließen und das nicht(!) betroffene Auge vorsichtig von außen nach innen reiben. Da sich unsere Augen stets in die gleiche Richtung bewegen, macht das Auge mit dem Störenfried nämlich die Bewegung mit, ohne weiter gereizt zu werden. Mit einem Tuch oder Wattestäbchen kann der Fremdkörper dann entfernt werden. Bei gefährlichen Teilchen wie Glassplittern sofort das Auge mit einer Kompresse abdecken und ab zum Arzt!

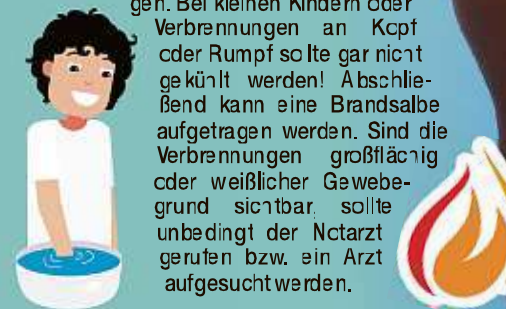


Kleine Wunden

Verunreinigte Wunden sollten zunächst mit kaltem Wasser gereinigt werden. Stoppen Sie die Blutung, indem Sie ein sauberes Tuch darauf pressen. Anstatt die Verletzung an der Luft heilen zu lassen, sollte besser ein Wundpflaster darauf geklebt werden. Das hält die Wunde feucht und beschleunigt die Heilung.

Verbrennungen

Wichtig: Nur kleine Brandwunden - maximal so groß wie die Handfläche des Verletzten - dürfen mit lauwarmem (!) Wasser gekühlt werden. Im Gesicht können feuchte Tücher Linderung bringen. Bei kleinen Kindern oder Verbrennungen an Kopf oder Rumpf sollte gar nicht gekühlt werden! Abschließend kann eine Brandsalbe aufgetragen werden. Sind die Verbrennungen großflächig oder weißlicher Gewebegrund sichtbar, sollte unbedingt der Notarzt gerufen bzw. ein Arzt aufgesucht werden.



Zeckenbiss

Faustregel: Je länger die Zecke saugen kann, desto größer ist die Gefahr einer Infektion mit Borreliose oder FSME. Entfernen Sie die unliebsamen Tierchen deshalb schnell mit einer Zeckenzange oder -karte. Zum Arzt sollten Sie, wenn sich eine kreisförmige Rötung zeigt oder in den ersten Wochen grippeähnliche Symptome auftreten.





Fotos/Montage: Ildi Papp, Taigo Lopes Fernandez, Archiv

Schmückt sich mit fremden Federn: Der handgeflochtene Panama-Hut aus Toquilla-Fasern heißt nur so. Er stammt aber ursprünglich aus Ecuador.

Auch 100 Jahre nach Eröffnung der Wasserstraße Von Panama kriegt man den Kanal nicht voll

Von Uwe Blümel

Touristen zieht's in die Berge, zum Städtebummel oder an die See. Doch auch Straßen wie die gewundene Lombard Street in San Francisco oder die landschaftlich reizvolle Great Ocean Road in Australien sind beliebte Reiseziele. Sogar Wasserstraßen können Sehenswürdigkeiten sein. Heute feiert der wohl berühmteste Kanal der Welt Geburtstag - der Panamakanal. Seine Schleusenwerke gelten als Touristenattraktion. Doch auch zwei andere Kanäle sind aus Schifffahrt und Kreuzfahrttourismus nicht mehr wegzudenken.



Traditioneller Snack in der Karibik: Patacon sind zweimal gebratene Kochbananenscheiben, die mit Guacamole sowie Tomaten- und Zwiebelsalat als Beilage serviert werden.

Bewegendes Auf und Ab: Ein großoptimiertes Containerschiff fährt in die Miraflores-Schleuse ein. Rechts und links sind dabei nur wenige Zentimeter Spielraum.



Schon die alten Ägypter begannen im 14. Jahrhundert mit einem Bau des Suez-Kanals, doch er versandete.



Suezkanal war und bleibt ein Politikum

Durch den insgesamt 193 Kilometer langen Suezkanal verkürzt sich die Route von Europa nach Indien um rund 10 000 Kilometer - etwa die Strecke zwischen Berlin und Rio de Janeiro. 1858 überzeugten die Franzosen die Ägypter vom Bau eines Kanals durch die Sandwüste: von Port Said am Mittelmeer bis nach Suez am Roten Meer. Elf Jahre später konnte der Suezkanal eröffnet werden - wegen Wassergleichstands übrigens ohne eine einzige Schleuse.

Als die Gesellschaft wegen zu weniger Schiffs-passagen peitete, kauften die Engländer die Aktien. Nach Ablauf der Konzession wollte der ägyptische Präsident Nasser die lukrative Einnahmequelle verstaatlichen, löste damit 1956 die Suezkrise aus: Israelische, britische

und französische Truppen griffen Ägypten an - sechs Monate Krieg. Versenkte Schiffe blockierten lange die Durchfahrt. Auch vom Sechstagekrieg 1967 bis 1975 herrschte Durchfahrtsverbot.

Die Erdöltanker mussten wieder den „Umweg“ über die südliche Spitze Afrikas am Kap der Guten Hoffnung fahren. Um Kosten zu sparen, wurden die Tanker immer größer und mit mehr Tiefgang gebaut. Eine fatale Entwicklung: Als der Suezkanal 1975 wieder öffnete passten viele der Giganten nicht mehr durch. Trotz einer Vertiefung auf 22 Meter mussten wieder kleinere Schiffe gebaut werden, um die Abkürzung nutzen zu können. Heute fahren jährlich über 18 000 Schiffe durch den Suezkanal.



Fotos: imago images/Shutterstock, Stanislav

Nord-Ostsee-Kanal hält Rekord

Wie heißt die meistbefahrene Wasserstraße der Welt? Kaum zu glauben, aber es ist der Nord-Ostsee-Kanal, der diagonal durch halb Schleswig-Holstein verläuft. Jährlich passieren ihn rund 40 000 Schiffe - von Luxuslinern bis Containerschiffen. Nach rund 100 Kilometern ist man von Brunsbüttel im Süden (Nordsee) in Kiel im Norden (Ostsee) - oder umgekehrt. Dauer einer Kanalpassage: rund acht Stunden. Maximalgeschwindigkeit: 8,1 Knoten (15 km/h).

Man kann am Ufer im Gras liegen und die Ozeanriesen wie schwimmende Hochhäuser an sich vorbeiziehen lassen. Oder man fährt selbst in einem Ausflugsschiff oder wie jährlich etwa 10 000 Privatskipper auf einem Sportboot auf der elf Meter tiefen Wasserrinne entlang. Dann taucht irgendwann die Rendsburger Hochbrücke hoch über einem auf, über die die Eisenbahnlinie Kiel-Flensburg ver-

läuft. Wie der Kanal selbst ist auch die Brücke - übrigens eine von insgesamt zehn, die den Kanal überspannen - ein technisches Denkmal.

Obwohl man durch den Kanal bei einer Fahrt von Kiel ins engli-

sche Dover 682 Kilometer Seeweg einspart, wurde er erst in den achtziger Jahren des 19. Jahrhunderts von Kaiser Wilhelm II. initiiert und am 21. Juni 1895 unter seinem Namen eröffnet. Seit 1948 heißt er wie heute - Nord-Ostsee-Kanal.



8 900 Arbeiter hoben den Kanal aus: Der Containerfrachter Heluan aus Brunsbüttel nimmt die Abkürzung über den Nord-Ostsee-Kanal.

Foto: imago images/penofoto

Er ist wie eine riesige Klammer. Der Panamakanal verbindet den Atlantischen mit dem Pazifischen Ozean - und zwar genau an der Wespentaille des Erdteils. An der schlankesten Stelle Mittelamerikas trennen die beiden Weltmeere in Panama nur 82 Kilometer Festland voneinander. Eine Seefahrt von New York nach San Francisco verkürzt sich durch den Kanal um 15 000 Kilometer - ohne Umweg um Kap Hoorn.

Heute feiert der Kanal seinen 100. Geburtstag. Dabei war er eigentlich schon 1914 eröffnet worden. Am 3. August 1914 befuhr der kleine Doppelschraubendampfer Cristobal den Panamakanal als erstes Schiff. Doch weil gerade der Erste Weltkrieg ausgebrochen war, wurden die pompösen Feierlichkeiten abgesagt und auf den 12. Juli 1920 verschoben. Heute vor 100 Jahren gab US-Präsident Woodrow Wilson die Wasserstraße offiziell für den Schiffsverkehr frei.

Wie ein riesiges Eingangstor überspannt die monströse Autobahnbrücke Puente de las Americas den Kanal auf der Pazifikküste an der Stadtgrenze von Panama City. Sechs Doppelschleusen gleichen den Wasserstand

der zwei Ozeane aus. Ein Ausflug zur zweistufigen Miraflores-Schleuse lohnt sich besonders. In einer Ausstellung wird dort über den Kanalbau informiert. Man erfährt zum Beispiel, dass der Bau samt Schleusen und Stauseen 386 Millionen US-Dollar

gekostet hat und beim Bau zwischen 1906 und 1914 rund 50 000 Menschen starben - vor allem am „gelben Dämon“, dem Gelbfieber.

Nach den Zahlentafeln geht's nach draußen. Von einer Aussichtsplattform



Könnte glatt Manhattan sein: Die Skyline von Panama City ist von der einer typischen USA-Metropole nicht zu unterscheiden.

kann man ausgiebig die Schleusungen der Containerschiffe beobachten. Hoch, runter und wieder hoch. Würde man hier ein Jahr stehenbleiben, könnte man über 14 300 Schiffe zählen, die sich in beiden Richtungen mit dem Riesenfahrstuhl auf und ab bewegen lassen.

Doch Panama hat mehr zu bieten als Schleusen-Romantik für Technikbegeisterte. Der Staat mauserte sich gerade zum Urlaubsland. Mehrere Fluglinien fliegen Panama City direkt aus Deutschland an. Das historische Koloni-



Der rotäugige Baumfrosch zählt zu der vielartigen Tierwelt Panamas. Auch der kleine Tiger, seine „Tigerente“ und der kleine Bär lieben Panama, wo die Welt viel schöner sein soll.



alvierte Casco Viejo mit Präsidentenpalast und Nationaltheater wurde liebevoll saniert, die barocke Kathedrale Metropolitana 2003 restauriert. Doch dann kam Corona. Doch wer einmal da war, wird wiederkommen. Denn er weiß: Panama hat sogar Traumstrände zu bieten. Der Bluff Beach bei Bocas Town auf der Karibikküste gilt fast noch als Geheimtipp: kilometerlang feiner, weißer Sand. Lange gehörte er nur den Schildkröten, die hier ihre Eier ablegen und schlüpfen. Jetzt erfrischt man sich hier nach einem Ausflug zu den Panamakanal-Schleusen.

alvierte Casco Viejo mit Präsidentenpalast und Nationaltheater wurde liebevoll saniert, die barocke Kathedrale Metropolitana 2003 restauriert. Doch dann kam Corona. Doch wer einmal da war, wird wiederkommen. Denn er weiß: Panama hat sogar Traumstrände zu bieten. Der Bluff Beach bei Bocas Town auf der Karibikküste gilt fast noch als Geheimtipp: kilometerlang feiner, weißer Sand. Lange gehörte er nur den Schildkröten, die hier ihre Eier ablegen und schlüpfen. Jetzt erfrischt man sich hier nach einem Ausflug zu den Panamakanal-Schleusen.

Fotos: Archiv

Tickets

Reisen

Bücher

Service

Regional

Geschenke

Gutscheine

Morgenpost Treffpunkt

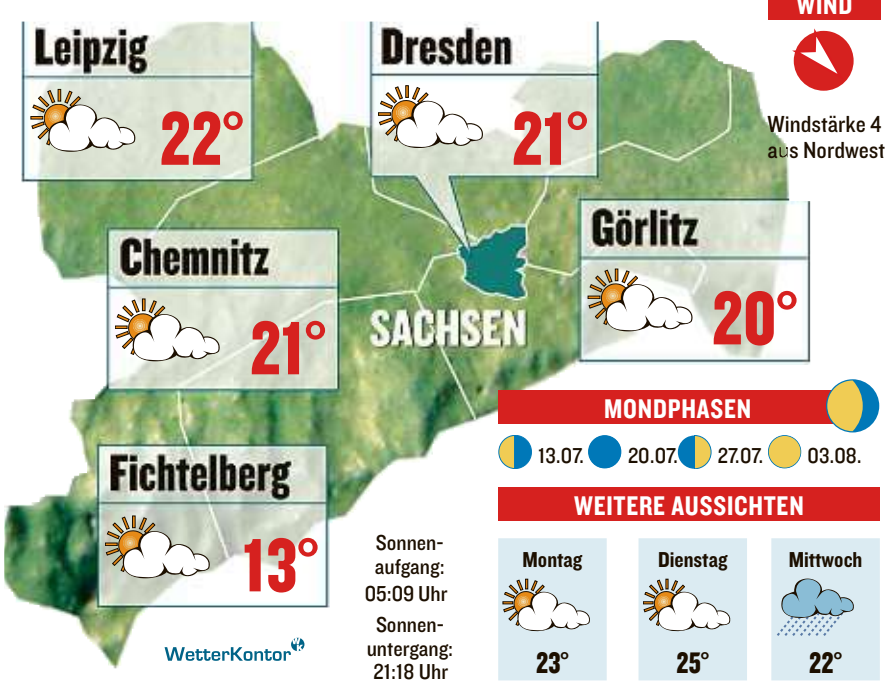
Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
Tel. 0371-238719-40/42 · tp.chemnitz@ddv-mediengruppe.de

MORGEN
POST

HOROSKOP

- WIDDER - 21.3. - 20.4.**
Über einen Vorfall im Job sollten Sie kein Wort verlieren. Sie wirken auf Ihre Umgebung anregend und motivierend, man schätzt Sie.
- STIER - 21.4. - 20.5.**
Es bieten sich neue Kontakte, nutzen Sie die Chancen! Im Moment sind Sie überfordert. Sie sollten sich nicht immer total verausgaben.
- ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.**
Achtung, im Job kriselt es etwas! Jetzt zählen nur Einsatz und Disziplin. Super, dass Sie bereit sind, etwas mehr nachzugeben als sonst.
- KREBS - 22.6. - 22.7.**
Blockieren Sie Ihren Schwung nicht durch ständige Einwände. Mobilisieren Sie lieber ein paar alte Freunde und feiern Sie wie in alten Zeiten.
- LÖWE - 23.7. - 23.8.**
Geschäftlich kündigen sich endlich mal wieder ein paar Highlights an. Es läuft alles wie am Schnürchen, nichts kann schiefgehen.
- JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.**
Sie sind viel zu ungeduldig und übersehen viele Flirtchancen. Wenn Sie schlau sind, dann starten Sie jetzt mit neuen Strategien.
- WAAGE - 24.9. - 23.10.**
Es wird höchst romantisch, lassen Sie sich einfach richtig fallen. Ihre weitsichtige Planung zahlt sich nun aus.
- SKORPION - 24.10. - 22.11.**
Zwingen Sie sich zu einer langsameren Gangart, sonst verlieren Sie allzu schnell den Boden unter den Füßen. Das würde Sie sehr zurückwerfen.
- SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.**
Es kommt darauf an, was Sie wirklich wollen, setzen Sie die richtigen Signale. Am liebsten würden Sie sich vor allen Verpflichtungen drücken.
- STEINBOCK - 22.12. - 20.1.**
Keine finanziellen Transaktionen, die Zeit dafür ist ungünstig. Optimisten sind weniger anfällig für Krankheiten.
- WASSERMANN - 21.1. - 19.2.**
Einige Treffen mit Familie und Freunden werden stattfinden. Wenn Sie klare Fronten schaffen, öffnen sich die ersten Türen zum Erfolg.
- FISCHE - 20.2. - 20.3.**
Planen Sie eine wichtige Aussprache mit Geschäftspartnern und Arbeitskollegen. Bereiten Sie sich gut vor und bringen Sie alles zur Sprache.

WETTER HEUTE

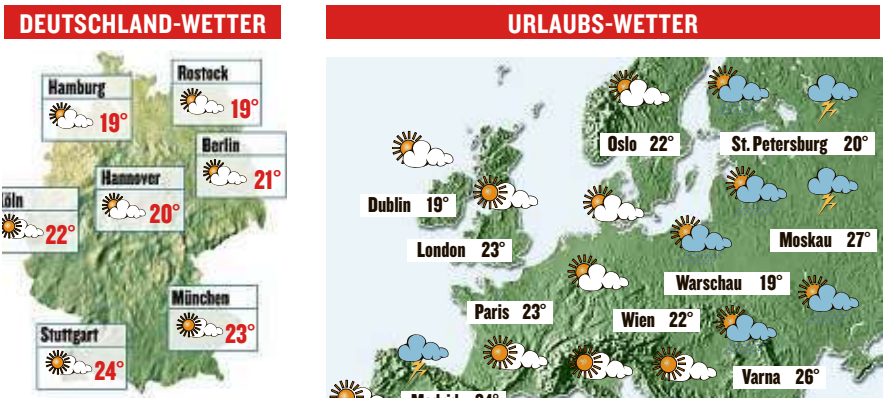


BIO-WETTER

Zurzeit hat das Wetter einen positiven Einfluss auf Herz und Kreislauf. Vor allem Patienten mit Neigung zu hohen Blutdruckwerten können mit einer Entlastung rechnen. Auch sonst gibt es kaum wetterbedingte Beschwerden. Die Sonne hebt die Stimmung, gibt Lebensfreude und neuen Antrieb.

SACHSEN

Mal scheint die Sonne, mal überwiegen Wolken. Nur vereinzelt fallen ein paar Regentropfen. 20 bis 22 Grad werden erreicht. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nordwest bis Nord. Nachts kühlt sich die Luft auf 12 bis 7 Grad ab. Morgen stört örtlich Frühnebel. Tagsüber zeigt sich häufig längere Zeit die Sonne, und es bleibt trocken.



WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	16-19°	Agadir	32°	wolkig	Nairobi	22°	wolkig
Deutsche Nordseeküste	17-20°	Amsterdam	21°	wolkig	New York	32°	heiter
Deutsche Ostseeküste	17-21°	Barcelona	30°	wolkig	Nizza	26°	sonnig
Algarve-Küste	19-22°	Budapest	22°	wolkig	Prag	21°	wolkig
Westliches Mittelmeer	20-23°	Dom. Republik	30°	Gewitter	Rhodos	36°	sonnig
Östliches Mittelmeer	22-25°	Izmir	36°	sonnig	Rimini	26°	wolkig
Kanarische Inseln	21-22°	Jamaika	33°	Schauer	Rio	30°	wolkig
		Kairo	40°	heiter	S. Francisco	31°	sonnig
		Miami	36°	wolkig	Zürich	23°	heiter

			8	3	1			
	7			9	5	6		
6	1	9					4	
1	5		6	8			3	
		4	2		5	9		
7			1	3		2	8	
4						3	2	9
	5	8	3				7	
		1	7	4				

leicht

Sudoku täglich in der MOPO

► Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9

► In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen

► Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor

► Dopplungen sind nicht erlaubt

Auflösungen der letzten Rätsel:

3	9	7	4	8	6	2	1	5
4	2	5	7	9	1	8	6	3
6	1	8	2	5	3	7	9	4
5	8	9	1	7	4	3	2	6
7	6	4	3	2	9	5	8	1
1	3	2	5	6	8	4	7	9
9	5	6	8	4	2	1	3	7
8	4	1	6	3	7	9	5	2
2	7	3	9	1	5	6	4	8

3	2	7	5	6	9	8	4	1
8	4	5	7	1	3	2	6	9
9	1	6	4	2	8	5	3	7
4	7	9	8	5	2	3	1	6
2	5	3	6	4	1	9	7	8
1	6	8	3	9	7	4	2	5
6	8	1	2	3	5	7	9	4
7	9	2	1	8	4	6	5	3
5	3	4	9	7	6	1	8	2

NOTDIENSTE

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für nicht gefährliche Patienten bei akuten Erkrankungen So. 7 - Mo. 7 Uhr: Tel. 19292. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116 117 geschaltet. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.

Allgemeinärztlicher Notdienst für gefährliche Patienten 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss); DRK Gemeinnützige Krankenhaus GmbH Sachsen, DRK Krankenhaus Rabenstein, Unrutzstraße 23

Kinderärztlicher Notdienst 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss)

Zahnärztliche Bereitschaft 9-11, 16-18 Uhr: ZA Rische, Ulmenstraße 29, Tel. 401 6277

Dienst der Chirurgie 9-21 Uhr: Dipl.-Med. Tränkmann, Hainstraße 112, Tel. 401 6277

Augenärztliche Bereitschaft 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss)

HNO-ärztliche Bereitschaft 9-11 Uhr: FÄ Kopp, Straße Usti nad Labem 1, Tel. 22 81 95

Apotheken So. 8 - Mo. 8 Uhr: Flora-Apotheke, Frankenberger Straße 51, Tel. 41 58 96; Apotheke im Vita-Center, Wladimir-Sagorski-Straße 22, Tel. 282 00 66

Tierärztlicher Notdienst: Dr. Schönherr, Tel. 64 63 73 58

Anzeige

HAUSGERÄTE RICHTER

Reparatur aller Fabrikate
Kaffeevollautomaten-Service
09131 Chemnitz · Frankenberger Str. 276
0371 - 42 23 24



	4			6			7
	1		3	2			
		7	8				9
			5			1	3
			6	8	1		
5		1			4		
9					8	3	
			6	2		5	
4		1					6

schwer

Neue Bücher

Damals in Paris

In Patrick Modianos Roman „Schlafende Erinnerungen“ ruft sich ein in die Jahre gekommener Franzose die verrückten Jahre nach dem Krieg ins Gedächtnis zurück - seine exzentrischen Eltern und die wilden Erlebnisse mit verschiedenen Frauen. Doch was ist wirklich passiert und wo beginnt der Traum? Modiano, vor sechs Jahren mit dem Nobelpreis ausgezeichnet, verdichtet seinen Stoff auf gerade mal einhundert Seiten. Famos! (dtv, 10,90 Euro)



Foto: Norbert Neumann

LTB als Graphic Novels

Das „Lustige Taschenbuch“ bekommt einen neuen Ableger: Donald Duck, Goofy, Micky und Minnie treten jetzt auch in Graphic Novels auf. Statt der gewohnten Panels erwarten den Leser nun Fließtext samt Zeichnung. Der Verlag spricht von „Comic-Romanen“. Zum Auftakt der Reihe kommen am 16. Juli direkt zwei Ausgaben raus: „Young Donald Duck“ und „Minnie & Daisy Spypower“. (Egmont Ehapa, 6,99 Euro)

Das „Lustige Taschenbuch“ bekommt einen neuen Ableger: Donald Duck, Goofy, Micky und Minnie treten jetzt auch in Graphic Novels auf. Statt der gewohnten Panels erwarten den Leser nun Fließtext samt Zeichnung. Der Verlag spricht von „Comic-Romanen“. Zum Auftakt der Reihe kommen am 16. Juli direkt zwei Ausgaben raus: „Young Donald Duck“ und „Minnie & Daisy Spypower“. (Egmont Ehapa, 6,99 Euro)

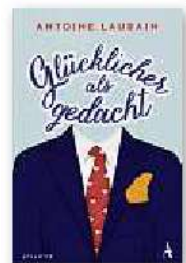
Flirrendes Leben

Gerda Taros Leben war kurz, mit tragischem Ausgang. Die aus Stuttgart stammende junge Kommunistin floh vor den Nazis nach Paris, lernte dort den Fotografen Robert Capa kennen und stürzte sich zusammen mit ihm in den Spanischen Bürgerkrieg. Ihre Bilder von den blutigen Schlachtfeldern gehören mit zum Besten, was Kriegsphotografie zustande gebracht hat. Taro bezahlte ihren Einsatz 27-jährig mit dem Leben. Helena Janeczek hat diesem flirrenden Leben einen Roman gewidmet: „Das Mädchen mit der Leica“. (Berlin Verlag, 22 Euro)



Reise zum Glück

François ist als Bürgermeister einer französischen Kleinstadt ebenso beliebt wie erfolgreich. Umso größer ist der Schock, als er plötzlich abgewählt wird. Daraufhin macht er einen radikalen Schnitt und begibt sich auf eine inspirierende Reise in die Vergangenheit. Antoine Laurain ist in Frankreich ein Bestsellerautor. Seine Bücher sind romantisch, charmant und unterhaltsam. Der Roman „Glücklicher als gedacht“ ist über zehn Jahre alt und erscheint erstmals auf Deutsch. (Atlantik, 16 Euro)



Beate Baums neuer Krimi spielt im rechten

„Dresden rechts außen“ bürgerlichen Milieu

Dresden ist ein Thema ihrer Arbeit: Autorin Beate Baum.



Wie aus dem richtigen Leben

DRESDEN - Wo Kirsten Bertram auftaucht, kommt häufig jemand gewalttätig zu Tode. Doch klärt sie diesen Tod akribisch auf und stellt auf diese Weise die gesellschaftliche Ordnung am Ende wieder her. Kirsten Bertram gibt es nicht wirklich, immerhin könnte es sie geben, weil sie so nah an der Wirklichkeit ist. Erfunden hat sie die Dresdner Autorin Beate Baum, die neben anderen Stoffen mit Vorliebe Krimis schreibt.

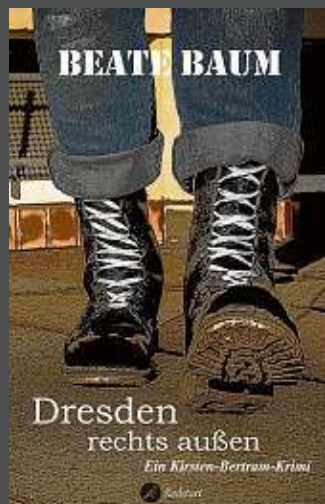
chen Abendlandes“, kurz „Bedecha“. Der Inhalt des Buches sei rein fiktiv, diese Bemerkung dem Roman voranzustellen, ist der Autorin denn doch wichtig, um die erdachte Wirklichkeit von der wirklichen Wirklichkeit zu unterscheiden.

auch ihre Heldin, Kirsten Bertram, übt diesen Beruf aus. Die mischt sich gern ein und gerät immer wieder in brenzlige Situationen. An ihrer Seite kämpft der Kollege Andreas Rönn, der längst auch Geliebter ist, und der Privatdetektiv Dale Ingram. Die Figurenkonstellation stammt aus den frühen 90er-Jahren, als Baum ihren Helden die erste Geschichte auf den Leib schrieb. Ab den 2000er-Jahren erschienen sieben Kirsten-Bertram-Romane, einige in renommierten Verlagen wie Aufbau, Das Neue Berlin, Gmeiner.

Ein neuer Roman ist da. Kirsten Bertram ermittelt wieder, könnte man sagen, denn eine Zeitlang hat sie nichts getan. Mit anderen Worten: Ihre Autorin hatte andere Stoffe am Wickel, unter anderem schrieb sie zwei Sherlock-Holmes-Romane. Nun ist sie zurück im Genre des Dresdner Lokalkrimis. Die Geschichte, die sie erzählt, ist mit dem Buchtitel schon annähernd beschrieben: „Dresden rechts außen“. Es geht um eine fremdenfeindliche Bewegung, die Dresden in Unruhe versetzt, und um den gewaltsamen Tod eines ihrer Protagonisten während einer Demonstration. Ein Flüchtlingshelfer gerät in Verdacht.

Beate Baum, geboren 1964 in Dortmund, seit 1998 in Dresden lebend, macht keinen Hehl aus ihrer Einstellung gegen den Rechtspopulismus. Als Mitbegründerin des Literaturnetzwerks „Wortwechsel“ in Dresden gehe es ihr auch darum, eine Gegenöffentlichkeit zu bilden, sagt sie. Der neue Roman sei der Versuch, literarisch aufzuarbeiten, was Dresden seit fünf Jahren in Atem halte. Dennoch will das Buch kein politisches Pamphlet sein, sondern Literatur, ein Krimi, spannend und überraschend, differenziert in seiner Betrachtungsweise. So zielt der Roman nicht nur auf die intellektuelle, wohlherzogene Variante des bürgerlichen Rechtspopulismus, den die Autorin für besonders perfide hält, auch der militante Linksradikalismus gerät in den Fokus.

Das Leben ist härter geworden für freie Autor*innen, der Buchmarkt heiß umkämpft, Verlage zurückhaltend. Für „Dresden rechts außen“, ihren achten Kirsten-Bertram-Krimi, konnte Beate Baum keinen der genannten Verlage gewinnen. So gründete sie schon vor einiger Zeit einen eigenen Verlag, Redstart. Das aktuelle Buch ist nicht das erste, das dort erscheint. Beate Baum ist, darin ihrer Heldin Kirsten Bertram nicht unähnlich, eine Kämpferin, auch wenn es um die eigene Kunst geht. gg



Rufus Wainwright hat den Pop wiederentdeckt Auf den Spuren von Leonard Cohen

Randy Newman, Paul Simon, Leonard Cohen - darunter macht er es nicht, wenn man ihn nach seinen Idolen fragt. Mit fast 47 Jahren sieht sich Rufus Wainwright als Singer-Songwriter zwar wohl noch nicht ganz auf Augenhöhe mit den Allergrößten. Aber er spürt die Mission, den Vorbildern mit eigenen anspruchsvollen Liedern nachzueifern.

„Ich bin hier, um zu versuchen, die Kunst des Songs zu retten“, sagt Wainwright im Gespräch mit der Deutschen Presse-Agentur. Er lacht dazu - und meint es doch sehr ernst. Dabei überrascht es fast ein wenig, dass dieser schon so lange als Großtalent geltende Musiker nun wieder mit lupenreinen Popsongs voller Anklänge an die Ikonen ins Rampenlicht tritt. Denn nach zwei Opern und anderen Klassik-Projekten stand Wainwright als Pop-Komponist auf der Vermisstenliste.

Das neue Studioalbum „Unfollow The Rules“ (Bmg/Warner) - seine erste Song-Platte seit „Out Of The Game“ von 2012 - knüpft aber nun wieder verblüffend mühelos bei den frühen und besten Werken an. Es wurde in denselben Studios von Wainwrights Wahlheimat Los Angeles aufgenommen, in

denen 1998 schon sein Debüt entstand. Die zwölf opulenten Stücke seien „wie eine gegenüberliegende Buchstütze zu meinem ersten Album, mit ähnlicher Philosophie“, sagt der Musiker. Geschrieben wurden die Songs während des Pop-Exils, als Wainwright sich auf seine Oper „Hadrian“ (2018) konzentrierte. Der inzwischen leicht ergraute Beau themati-

siert nun den Eintritt ins reifere Alter, Freundschaften und Verluste oder das Leben mit seinem deutschen Ehemann, den er vor knapp

15 Jahren in Berlin kennenlernte. Und Wainwright schreibt über seine inzwischen achtjährige Tochter, die er zusammen mit Leonard Cohens Tochter Lorca hat. Die Tochter steuerte mit einer cleveren Anmerkung den Albumtitel bei. „Unfollow“ - dieser Begriff sei „einerseits sehr zeitgemäß, wenn man an Facebook oder Instagram denkt, aber eben auch seltsam altertümlich“, freut sich der Sänger über den Wort-Coup seines Kindes. Überhaupt Cohen, er ist sein größtes Idol. „Ich bin immer dankbar, dass er mein Leben mit seiner Persönlichkeit und seinen Songs bereichert hat. Ich glaube, ich habe es mit diesem Album nun selbst ganz gut hingekriegt. Ja, ich hoffe, Leonard wäre glücklich damit, was ich geschaffen habe.“ Werner Herpell



Rufus Wainwright (47) bei einem Auftritt in Warschau im März, kurz vor dem Corona-Lockdown.

Foto: imago images/fasnews

CD-Tipps

Brad Mehldau

Mehldau gilt als einer der bedeutendsten Jazz-er unserer Zeit, scheut aber auch vor Klassik oder Pop nicht zurück. Seine Bandbreite beweist der Künstler jetzt auf zwei fast zeitgleich erscheinenden Alben. Mit „Round Again“ knüpft Mehldau bei einer frühen Phase seiner Karriere an, im Jahr 1994, als er Mitglied im Quartett des Saxofonisten Joshua Redman war. Ganz anders, als einsamer Klavier-Melancholiker, präsentiert er sich auf „Suite: April 2020“, seinem von der Corona-Katastrophe beeinflussten neuen Soloalbum. Mit beiden Werken erweist sich Brad Mehldau als eine der faszinierendsten Persönlichkeiten des Jazz. (beide Nonesuch)



The Streets

Nachdem The Streets Anfang der 2000er die britische Musikszene umgekrempt hatten, kam 2011 das Aus für das Projekt des Rappers und Produzenten Mike Skinner. Verfrüht, wie ein neues Album nun beweist, „None Of Us Are Getting Out Of This Life Alive“ ist der erste Streets-Longplayer seit 2011. Ein „Rap-Duett-Album“, auf dem Skinner mit dem Psychedelic-Rock-Projekt Tame Impala, der Londoner Rap-Queen Ms Banks, der Punkband IDLES und vielen jungen Künstlern aus der britischen Rap-Szene zusammen musiziert. Die zwölf Tracks reichen von Drum'n'Bass über UK Garage bis hin zu trappigem Rap. Sehr cool! (Island Records/Universal)



„Xoxo“ ist ihr neues Album

Die Jayhawks so gut wie lange nicht

Der Bandname ist rätselhaft: Auf welche Art Falke oder Habicht mögen sich The Jayhawks, diese 1985 im US-Bundesstaat Minnesota gegründete Folkrock-Band, berufen? Um im Bild zu bleiben: Mit ihrem neuen Album fliegen die Raubvögel ganz schön hoch. „Xoxo“ (Sham/Membran) ist die wohl stärkste Jayhawks-Platte seit ihrer besten Zeit in den 90er-Jahren.

„Looking Up Your Number“) und Bassist Marc Perlman („Down To The Farm“).



Das hat Gründe. Während die Verantwortung für Kompositionen, Texte und Vocals früher zumeist auf den Schultern von Bandgründer Gary Louris ruhte, ist das neue Werk ein Musterbeispiel für Mannschaftsgeist in der Musik. Die zwölf (in der Deluxe-Edition sogar 15) Stücke sind äußerst vielfältig und abwechslungsreich geraten, weil alle vier Jayhawks wesentliche Anteile haben.

So prächtig zwischen The Beatles, The Byrds, The Beach Boys und Big Star schwebten ihre Melodien lange nicht mehr.

Klar, Lieder von Gary Louris wie der Countryrock-Opener „This Forgotten Town“ oder die Harmony-Bombe „Homecoming“ sind von besonderer Klasse. Aber auch Pianist Karen Grotberg darf häufiger als früher beweisen, dass sie eine tolle Songschreiberin und Sängerin ist („Ruby“, „Across My Field“). Fast noch mehr überraschen die Frontmann-Qualitäten von Drummer Tim O'Reagan („Society Pages“,



Werner Herpell

Foto: Legacy/Sony Music/dpa

Die Jayhawks
Tim O'Reagan, John Jackson, Marc Perlman, Gary Louris und Karen Grotberg (v.l.).



Paulas Power-Frühstück

Puh, die vergangene Nacht war für Paula nicht nur sehr aufregend, sondern auch ganz schön kräftezehrend. Die brünette Bürokauffrau hatte zuvor in einer Cocktail-Bar einen sportlichen Studenten aufgegabelt, ihn anschließend mit zu sich nach Hause genommen. In ihrem Schlafzimmer hat der außerordentlich ausdauernde Akademiker die sexy Schreibkraft dann an ihre körperlichen Grenzen getrieben. Nach dieser Marathon-Nacht braucht Paula am Morgen erst einmal ein proteinreiches Power-Frühstück, um wieder zu Kräften zu kommen. Nachdem sie sich ein Spiegelei-Toast und einen Frucht-Smoothie einverleibt hat, ist sie nun bereit für eine Extrarunde mit dem jungen Jurastudenten.

MORGENPOST

12. JULI 2020

Foto: dpa/Heritage Auctions

Die Vorderseite des „Super Mario Bros.“-Computerspiels aus dem Jahr 1985.



Surriles aus aller Welt

„Super Mario“-Spiel für Rekordsumme versteigert

DALLAS - Ein original verpacktes „Super Mario Bros.“-Computerspiel aus dem Jahr 1985 ist bei einer Auktion in den USA für die Rekordsumme von 114 000 Dollar (etwa 100 000 Euro) versteigert worden. Damit ist das Stück zum teuersten je versteigerten originalverpack-

ten Videospiel geworden, teilte das Auktionshaus Heritage Auctions im texanischen Dallas mit. Der Käufer wolle zunächst anonym bleiben. Das japanische Unternehmen Nintendo hatte das inzwischen weltberühmte Videospiel „Super Mario Bros.“ 1985 auf den Markt gebracht.

Zuletzt hatte ein original verpacktes „Mega Man“-Videospiel aus dem Jahr 1987, das im Dezember für 75 000 Dollar (rund 66 000 Euro) versteigert worden war, den Rekord gehalten. Die Videospielreihe „Mega Man“ rund um einen blauen Kampfroboter stammt ebenfalls aus Japan.



Jana Ina Zarrella (43) taucht in ein neues TV-Format ein.

Dennis und Benni Wolter (beide 29) werden online durch das Geschehen führen.

„Battle of the Bands“

Jana Ina Zarrella moderiert neue Reality-Musikshow

MÜNCHEN - Neuer Job für Jana Ina Zarrella (43): Die TV-Schönheit moderiert ab 30. Juli jeweils donnerstags (20.15 Uhr) die Reality-Musikshow „Battle of the Bands - Boys vs. Girls“ auf RTL2.

Das Konzept der neuen Show ist einzigartig: Sechs Mädels und sechs Jungs ziehen gemeinsam in ein Loft

in Köln und treten als Band in musikalischen Performances gegeneinander an. Die Kamera begleitet die Gruppen hautnah und zeigt täglich in der „Battle of the Bands“-App, was im Loft passiert. Einmal pro Woche verspricht die Primetime-Ausstrahlung große Spannung. Über den Verbleib der Kandidaten in

der Band stimmen ausschließlich die Zuschauer ab - denn sie sind die Jury, indem sie sich in der App einer „Army“ anschließen und ihre Lieblingsband unterstützen. Die Entertainer Dennis und Benni Wolter (beide 29), bekannt von ihrer erfolgreichen YouTube-Show „World Wide Wohnzimmer“, kommen zudem als „digitale Gastgeber“ zum Einsatz.

Foto: dpa/Heming Kaiser



Moderatorin Vera Int-Veen (52) hat's im Knie.

Vera Int-Veen Als „Trampeltier“ auf den Jakobsweg

BERLIN - Die Corona-Pandemie hat TV-Moderatorin Vera Int-Veen (52) vorerst den Jakobsweg vermasselt.

„Für diesen Weg habe ich sieben Monate lang trainiert“, sagte sie im Interview mit dem Redaktionsnetzwerk Deutschland. Sie sei „fit wie ein Turnschuh“ gewesen - doch dann kam Corona. Sie hoffe, die Reise im Herbst nachholen zu können. Ihre Ärzte hätten ihr zwar gesagt, dass sie die Tour wegen ihrer Knie nicht machen könne, aber: „Wenn mir jemand sagt, dass das nicht geht, dann mache ich das erst recht“, so Int-Veen. „Ich habe zwei kaputte Knie, deshalb muss ich das Gehen trainieren. Da sind keine Bänder und keine Knorpel mehr drin. Deswegen gehe ich manchmal so komisch wie ein Trampeltier.“

Foto: dpa/Ursula Düren



Schauspieler Elmar Wepper (76)

Elmar Wepper Diesen Wunsch hat er sich nie erfüllt

MÜNCHEN - Fernsehstar Elmar Wepper (76) hat eine Vorliebe für unerfüllte Träume. „Es ist nicht notwendig, dass sich Träume immer erfüllen. Es gibt Träume, die verlieren sogar, wenn man sie verwirklichen will. Als Traum dagegen haben sie etwas Fantastisches und Sehnsuchtsvolles“, so der Schauspieler. Auch Wepper hat so einen Wunsch, den er nicht verwirk-

lichen konnte. „Früher wollte ich immer über die Alpen von München nach Venedig wandern. Doch jetzt, mit Mitte 70, habe ich mir gesagt: Elmar, das packst du nicht mehr, von dem Traum musst du dich verabschieden.“ Morgen ist der jüngere Bruder von Fritz Wepper (78) um 20.15 Uhr in dem ARD-Film „Grüner wird's nicht, sagte der Gärtner und flog davon“ zu sehen.

MORGENPOST

Ehefrau von Will Smith gesteht im TV

Ja, ich hatte eine Affäre



Rapper August Alsina (27)

LOS ANGELES - Hollywood-Star Will Smith (51) und Jada Pinkett Smith (48) sind seit mehr als 20 Jahren verheiratet. Gemeinsam mussten sie vor nicht allzu langer Zeit eine schwere Ehekrise meistern, wie das Promi-Paar nun verriet.

In ihrer Facebook-Show „Red Table Talk“ legte Jada eine öffentliche Beichte über ihren Seitensprung ab. Im Beisein ihres Ehemanns gestand die Schauspielerin, eine Liaison mit dem 21 Jahre jüngeren Rapper August

Alsina eingegangen zu sein. „Vor viereinhalb Jahren hat sich eine Freundschaft zu August entwickelt. Es hat damit angefangen, dass er Hilfe brauchte und ich ihn mental unterstützen wollte“, so die 48-Jährige. In dieser Zeit habe es zwischen ihr und Will gekriselt. Währenddessen hätten sich Jada und August immer weiter angenähert. „Ja, es war eine Beziehung“, gab sie letztlich zu.

Irgendwann habe August dann aber den Kontakt zu Jada abgebrochen, woraufhin sie und Will wieder zueinander fanden. Die beiden hätten inzwischen ein tieferes Verständnis für ihre Gefühle zueinander bekommen und seien jetzt in einer „Phase der bedingungslosen Liebe“. „Ich bin einfach glücklich, weil wir beide nie gedacht haben, dass wir es zurückschaffen“, sagte Jada.



Jada Pinkett Smith (48) und Will Smith (51) sind seit 1997 miteinander verheiratet.

Fotos: imago images/Starface, imago images/Landmark Media



Frisch verlobt: Brooklyn Beckham (21) und Nicola Peltz (25).

Beckham Junior hat sich verlobt

LOS ANGELES - Im Hause Beckham läuten bald die Hochzeitsglocken! Sohn Brooklyn (21) hat seiner Freundin Nicola Peltz (25) einen Antrag gemacht.

Der älteste Sohn von David (45) und Victoria Beckham (46) ist erst seit Anfang des Jahres mit Nicola zusammen, ist aber jetzt schon bereit, den nächsten Schritt zu gehen.

Auf Instagram verkündete Brooklyn nun mit einem romantischen Pärchenbild, dass er bereits vor zwei Wochen um die Hand der schönen Schauspielerin angehalten hat. Dazu richtete er süße Worte an seine künftige Frau:

„Ich bin der glücklichste Mann der Welt. Ich verspreche dir, dass ich der beste Ehemann und eines Tages auch der beste Vater sein werde.“



Cameron Diaz schenkt reinen Wein ein

LOS ANGELES - Hollywood-Star Cameron Diaz (47) ist unter die Winzer gegangen: Zusammen mit einer Geschäftspartnerin hat die Schauspielerin ihren eigenen Bio-Wein auf den Markt gebracht.

„Es begann alles vor zwei Jahren an einem schönen Nachmittag in Los Angeles im Hinterhof mit Katherine Power. Uns wurde klar, dass wir den Inhalt von allem kannten, was auf und in unsere Körper ging. Warum also nicht auch Wein?“, schrieb die Schauspielerin in einem Instagram-Post zum Launch ihrer Weinmarke „Avaline“.

Laut der Unternehmens-Homepage umfasst das Angebot von „Avaline“ einen Weiß- und einen Roséwein. Sie kosten jeweils 24 Dollar (etwa 21 Euro) die Flasche.

Schauspielerin Cameron Diaz (47) hat eine eigene Weinmarke kreiert.

Foto: dpa/Britta Pedersen



LESER WERBEN WIRD BELOHNT!

Werben Sie einen neuen Leser für die Morgenpost – wir bedanken uns mit **50 €** auf Ihr Konto.

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDD MEDIENGRUPPE

Ihre Bestellmöglichkeiten: www.abo-mopo.de/geld oder 0371 69066-3350



MORGENPOST

Sport

am Sonntag



England in Trauer

Der große Jack Charlton ist tot!

„Schauspieler“ Atik Seine Zeit bei Dynamo läuft ab!



Zu oft so! Baris Atik liegt mit fragendem Blick am Boden - hier beim 0:2 im Dezember in Nürnberg. Der 25-Jährige machte zu wenig aus seinem Können. Jetzt wird er wohl weiterziehen.

Stöh' auf, du Schauspieler! Der Zwischenruf eines Dynamo-Fans zum Trainingsauftakt im Januar im Großen Garten sagte viel aus. Gemeint war Baris Atik, der nach einem Zusammenstoß schreiend zu Boden ging und

sich theatralisch wälzte. Das bleibt nach zwei Jahren bei der SGD. Sportliche Höhepunkte waren rar gesät.

Als Atik im Juli 2018 zu Dynamo Dresden wechselte, verkündete der damalige Inte-

rims-Sportgeschäftsführer Kristian Walter: „Mit Baris haben wir unseren Wunschspieler für das offensive Mittelfeld verpflichtet, den wir schon seit mehreren Jahren beobachten. Er ist ein typischer Straßen- und Instinkt-fußballer, der mit seinem ag-

gressiven Pressingspiel unser Spiel bereichern soll.“

Mit einem Vierjahresvertrag ausgestattet, sollte der Deutsch-Türke die Zukunft bei den Schwarz-Gelben einleiten, um Atik herum wurde der Kader geplant. Diese Geschichte ist nun, nach gerade einmal der Hälfte der Zeit, schnell zu Ende erzählt.

In den 51 Pflichtspielen, die Atik für Dynamo seitdem bestritt, erzielte er sechs Treffer und gab sieben Torvorlagen. Es gab Sternstunden wie die am 34. Spieltag der Saison 2018/19, als er gegen den späteren Aufsteiger SC Paderborn einen Dreierpack schnürte. Oft aber fiel der nur 1,69 Meter große Mittelfeldspieler auch nur mit seiner Theatralik auf, wenn es mal gegen ihn lief. Technisch beschlagen, aber ...

Markus Kauczinski setzte zum Schluss nicht mehr auf Atik. Beim 1:0 in Sandhausen spielte

der neun Minuten - seine einzigen nach dem Re-Start!

Da Atiks Kontrakt nur für die 1./2. Bundesliga gilt, kann sich der heute 25-Jährige nach dem Abstieg einen neuen Verein suchen. Einer, dem nach damaliger Ansicht von Walter die Zukunft gehören sollte, kehrt der SGD nach dem eingebrockten Misserfolg nun den Rücken zu.

Ein österreichischer Erstligist soll bei Atik angeklopft haben, laut dem Mannheimer Morgen wird der A-Jugend-Meister von 2014 (mit 1899 Hoffenheim) auch mit Drittligist Waldhof Mannheim in Verbindung gebracht. Beide Vermutungen liegen nahe: Atik spielte einst in Österreich für Sturm Graz, seine Heimat und Geburtsstadt Frankenthal (Pfalz) befindet sich wiederum unmittelbar neben Mannheim. Ein Dresdner wird er wohl nicht bleiben. **Th. Nahrendorf/Tom Jacob**



Zu wenig so! Baris Atik erzielte in 51 Spielen für Dynamo nur sechs Tore, in der abgelaufenen Serie kein einziges. Hier jubelt er am 34. Spieltag der Saison 2018/19, als Atik den SC Paderborn beim 3:1-Sieg mit einem Dreierpack quasi im Alleingang abschoss.

Foto: dpa/Robert Michael



René Lange



Toni Wachsmuth

Nach 5 Jahren! Lange muss gehen

ZWICKAU - Beim FSV sind weitere Personalentscheidungen gefa- len. Die wichtigste: René Lange erhält kein neues Vertragsangebot und wird Zwickau nach fünf Jahren verlassen.

„Wir haben uns die Entscheidung nicht einfach gemacht. René war ein extrem wichtiger Spieler, der die vergangenen Jahre beim FSV mit geprägt hat. Wir haben uns nach der Saison zusammen- gesetzt, er kennt unsere Gründe“, erklärte Sport-

direktor Toni Wachsmuth: „René ist ein absoluter Vorzeige- und wird sicher einen neuen Verein finden.“

Lange kam 2015 aus Magdeburg, stieg mit dem FSV 2016 in die 3. Liga auf und bestritt in der 113 Spiele für die Westsachsen. Wachsmuth: „Wir haben René angeboten, nach seiner Karriere eine Funktion in unserem Verein zu übernehmen.“



Der Sportdirektor verriet weitere Entscheidungen für die neue Saison: Neben Elias Huth (Kaiserslautern) kehren auch die anderen beiden Leihspieler Johannes Dörfer (Paderborn) und Sascha Härdtel (Aue) zu ihren Stammvereinen zurück. Verlassen wird den FSV nach Sebastian Wimmer und Denis Jäpel auch Janik Mäder. **om**

Mit Fans ab 1. September? „Das ist ein gutes Signal!“

AUE - Fußball mit Fans, das wünschen sich alle. Und es könnte mit Saisonbeginn am 18. September wahr werden. Sachsens Sozialministerin Petra Köpping (SPD) stellt in Aussicht, dass es ab 1. September wieder soweit sein könnte - aber mit großen Einschränkungen. Ein volles Stadion wird auch der FC Erzgebirge noch nicht wieder haben, denn von auswärts dürfen wohl keine Zuschauer kommen.



se gerissen hat. Da würde natürlich jeder Euro helfen.

„Es wäre der erste Schritt zur Normalität. Man hat gemerkt: Ohne Zuschauer hat zwar das Spiel auf dem Platz stattgefunden, aber es waren keine Emotionen vorhanden, nichts, was den Fußball ausmacht. Wir brauchen die Fans, die Unterstützung“, so Voigt.

Derzeit, so der 47-Jährige, erstellt die DFL ein ganzheitliches Hygienekonzept, wie Fußball mit Fans in allen Bundesländern aussehen soll bzw. könnte. Die Sprache ist immer wieder von einer 50-prozentigen Auslastung. Das wären in Aue 7500 Fans. Ob nur Sitz- oder auch Stehplätze zugelassen sind, ist noch völlig offen.

„Mich hat die Meldung von Frau Köpping positiv überrascht“, sagt FCE-Geschäftsführer Michael Voigt. „Dass wir eventuell ab September wieder mit Zuschauern spielen dürfen, ist ein gutes Signal.“

Nicht nur was die Stimmung betrifft, sondern auch finanziell. Wegen der Geisterspiele waren die Zuschauerereinnahmen zuletzt komplett weggebrochen, was ein großes Loch in die Veilchen-Kas-

lich in erster Linie davon ab, wie sich die Corona-Zahlen entwickeln.“

Was Voigt nicht hofft, aber durchaus im Bereich des Möglichen liegt, ist folgendes Szenario: In Sachsen darf mit Fans gespielt werden, in Bayern nicht. Aue spielt vor 7500 Fans, Regensburg vor null. Ähnlich war es ja schon vor dem Re-Start mit den Trainingsbedingungen. Die einen durften eher wieder über als die anderen. Jedes Bundesland hatte andere Regeln.

„Natürlich könnte das passieren. Aber ich hoffe, dass die DFL ein so überzeugendes Konzept vorlegt, dass jedes Bundesland mitzieht. Sonst weiß ich ganz ehrlich gesagt auch nicht, wie das ablaufen soll“, zuckt Voigt mit den Schultern.

Thomas Nahrendorf



Michael Voigt



So voll besetzt wie hier am 29. Februar beim 3:0-Sieg gegen den Hamburger SV darf das Erzgebirgsstadion zum Start der neuen Saison Mitte September definitiv noch nicht wieder sein, aber eine 50-prozentige Auslastung scheint denkbar.

Fotos (2): Picture Point/Sven Sonntag

„U19“ greift nach Sachsenpokal!

DRESDEN - Tradition gegen neue Fußballwelt! Heute um 11 Uhr (MDR/Livestream) trifft Dynamos „U19“ im Finale des

Sachsenpokals auf RB Leipzig. Gespielt wird auf dem Gelände der Sportschule „Egidius Braun“ in Leipzig. Es ist die Neuaufgabe des Vorjahres-Endspiels, das Dresden mit 0:2

verlor. „Es freut uns sehr, dass die Jungs zum Abschluss der Saison noch mal solch ein Highlight-Spiel absolvieren können, nachdem ihnen das Halbfinale im DFB-Pokal aufgrund der Corona-Pandemie leider versagt geblieben ist. Ich würde im Vorfeld keiner der beiden

Mannschaften den Favoritenstatus zuteilen und denke, dass wir ein spannendes Spiel auf Augenhöhe erwarten können“, erklärte Dynamos

Nachwuchsleiter Sport Jan Seifert. Dafür spricht auch: Dresden beendete die Mitte März abgebrochene Saison der 1. Bundesliga auf Rang acht, Leipzig wurde Sechster. Im Halbfinale hatte Dynamo vor acht Tagen mit 3:0 beim FCE Aue gewonnen, RB am Mittwoch bei Borea Dresden mit 6:1.



Jan Seifert, Dynamos Nachwuchsleiter Sport, hofft heute auf einen Sieg gegen RB.



Wohin zieht es den Innenverteidiger?

Sören Reddemann (r.) bejubelt seinen letzten Treffer für den Chemnitzer FC. Dieser bedeutete das zwischenzeitliche 2:1 für die Himmelblauen gegen den FC Hansa Rostock. Am Ende gab es zwar einen 4:2-Sieg, Reddemann & Co. stiegen dennoch in die Regionalliga ab.

Foto: Harry Härtel

Reddemann verlässt Himmelblau! Vaterfreuden statt Abstiegsfrust

In freudiger Erwartung! Im November wird Sören Reddemanns Ehefrau Maria das erste Kind des Paares zur Welt bringen - ein Mädchen.

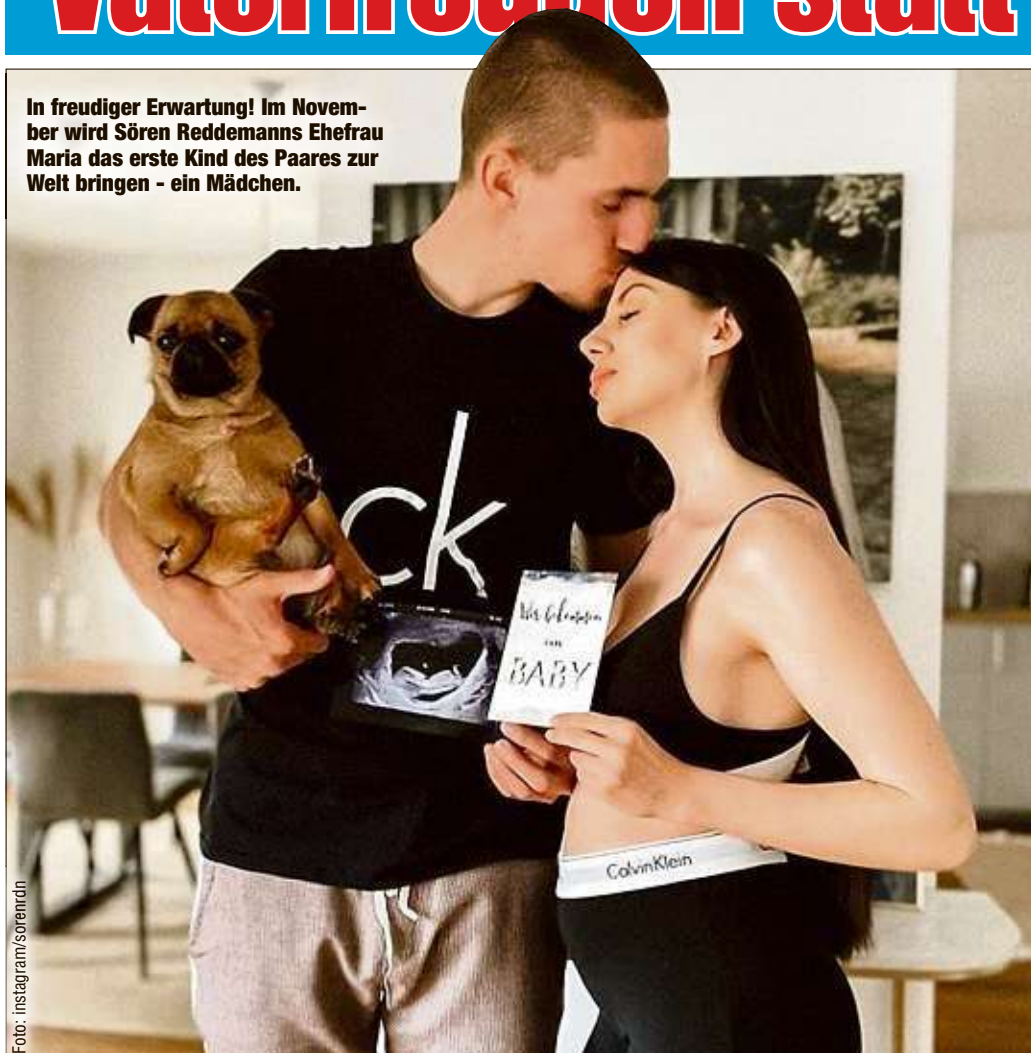


Foto: Instagram/Sören

CHEMNITZ - Heuert Sören Reddemann auf der Hansa-Kogge an? Der CFC-Innenverteidiger hat mit guten Leistungen in der 3. Liga auf sich aufmerksam gemacht. An Angeboten mangelt es nach dem Abstieg nicht.

In Rostock würde er mit Jens Härtel auf seinen ehemaligen „U19“-Trainer aus RB-Leipzig-Zeiten treffen. „Noch ist nicht absehbar, wohin mein Weg führt. Fest steht aber, dass ich den CFC verlassen werde“, sagt Reddemann.

Der Abstiegsfrust ist verfliegen. „Dass uns am Ende zwei Tore gefehlt haben, ist noch immer schwer zu begreifen. Doch das Leben geht weiter. Ich schaue nach vorn“, erklärt Reddemann. Innerhalb eines Jahres hat er die gesamte Bandbreite an Emotionen kennengelernt. Mit Wehen Wiesbaden stieg er 2019 in die 2. Liga auf. Zufrieden war er mit seinen Einsatzzeiten im Aufstiegsjahr nicht. Er wechselte nach Chemnitz und wurde auf Anhieb Stammspieler.

„Wir haben unter Patrick Glöckner immer gut gespielt und nachgewiesen, dass wir in die 3. Liga gehören. Letztlich waren es Nuan-

zen, die gegen uns entschieden haben. Das Glück war nicht auf unserer Seite“, blickt der Innenverteidiger zurück.

Der Abstieg sei ein scheiß Gefühl gewesen: „Das willst du kein zweites Mal erleben. Mental machen dich solche bitteren Erfahrungen aber stärker.“

Am Tag nach dem 4:2-Heimsieg gegen Rostock, der nicht zum

Klassenerhalt reichte, sagte Reddemann: „Ich setze mich jetzt mit meinem Berater zusammen. Mein Ziel ist es, so hoch wie möglich zu spielen.“ Verständlich. Mitte Mai ist er 24 Jahre alt geworden, bestes Fußball-Alter. Wenn er den Sprung in die 2. Liga schaffen will, muss Reddemann jetzt die Weichen stellen.

Ob er am Ende nach Rostock, Dresden, Aue oder in den Westen geht, wird sich zeigen. „Natürlich wäre es super, wenn ich in der Region bleiben könnte.“ Schließlich werden Sören und Ehefrau Maria im November das erste Mal Eltern. „Ein Mädchen hat sich angekündigt“, strahlt der gebürtige Zwenkauer.

Vaterfreuden statt Abstiegsfrust! Es gibt wichtigere Dinge im Leben als Fußball. **Olaf Morgenstern**



Club rettet sich in letzter Sekunde

Schleusener trifft zum Klassenerhalt

INGOLSTADT - Happy End in letzter Sekunde nach einer enttäuschenden Saison: Der 1. FC Nürnberg hat den Abstieg von der Bundesliga in die 3. Liga durch einen Treffer von Fabian Schleusener (90.+6) nach einer dramatischen Zitterpartie abgewendet.

Der neunmalige deutsche Meister verlor das Relegationsrückspiel zwischen 2. und 3. Liga beim FC Ingolstadt mit 1:3 (0:0), rettete

Ingolstadt - Nürnberg



sich nach dem 2:0 im Hinspiel aber aufgrund der Auswärtsregel. Der Club verhinderte damit seinen zweiten Sturz in die Drittklassigkeit nach 1996.

Retter in höchster Not war Schleusener, der den Club davor bewahrte, mal wieder zum Depp zu werden. Nach den Treffern durch Ingolstadts Kapitän Stefan Kutschke (53.), den Nürnbergs Torhüter Christian Mathenia

durch eine unglückliche Abwehraktion begünstigt hatte, Tobias Schröck (62.) und Robin Krauß (66.) hatten die Nürnberger schon ganz dicht am Abgrund gestanden.

Ingolstadt wurde nach gut 20 Minuten mutiger, kämpfte sich in die Partie und besaß bei einem Freistoß von Robin Krauß (28.), dessen Schuss knapp am Tordreieck vorbeiflog, eine gute Gelegenheit zur Führung. Nürnberg kam danach besser aus der Pause, konnte eine gute Chancen aber nicht nutzen. Und plötzlich kippte die Partie. Bei zwei Freistößen von Marcel Gaus agierten die bis dahin gut stehenden Nürnberger sehr ungeschickt. Die Sicherheit aus den ersten 50 Minuten war damit dahin, nach dem dritten Gegentreffer taumelte der Club - raffte sich aber noch einmal auf.

Nach der späten Rettung ist in Nürnberg noch ungewiss, wie es personell weitergeht. Interimstrainer Michael Wiesinger betonte mehrfach, er gehe davon aus, auf seinen Posten als Leiter des Nachwuchszentrums zurückzukehren. Sein Relegations-Assistent Marek Mintal wird als neuer Cheftrainer gehandelt.



Remis im Kopfballduell: Ingolstadts Ex-Dynamo Stefan Kutschke (r.) gegen den Nürnberger Hanno Behrens.



Unglaublich! Fabian Schleusener (r.) trifft mit der allerletzten Aktion für Nürnberg zum Klassenerhalt.

MORGENPOST* am Sonntag BEQUEM NACH HAUSE!

Jetzt 3 Monate testen & Kaffee gratis dazu!

INFOS + BESTELLUNG: 0371 69066-3350 www.abo-mopo.de/kaffee

Bitte Coupon einsenden: Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz.

Ich bestelle die Morgenpost am Sonntag für 3 Monate zum Vorzugspreis von 7,90 €¹.

Wenn die Morgenpost am Sonntag mich nicht überzeugt, teile ich dies dem Mopo-AboService innerhalb der Testlesezit schriftlich mit. Ansonsten habe ich nichts mehr zu tun und erhalte die Morgenpost am Sonntag zum jeweils gültigen Preis von derzeit 7,90 € monatlich frei Haus. Danach ist eine Kündigung schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich.

Die Bezugsgebühren sollen bequem und bargeldlos von folgendem Konto abgebucht werden:

IBAN Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

Bitte senden Sie mir eine Rechnung

Datum, Unterschrift für Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

¹ Dieses Angebot gilt nur für die Städte Chemnitz, Zwickau und Freiberg. Außerhalb dieser Städte kann dieses 3-monatige Testabo der Morgenpost am Sonntag nur per Post für 15,40 € zugestellt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren AboService, Telefon 0371 69066-3350.

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über interessante Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften, print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für Ihre Marktforschungszwecke. Unsere ausführliche Datenschutzerklärung finden Sie auf: www.abo-mopo.de/datenschutz.

Widerrufsrecht: Wenn ich die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Verlagszwecke widerspreche oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.

* Die Morgenpost am Sonntag ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609 MS 720/COU



Bayern München Double-Gewinner 2019/20



Fotos/Montage: imago images M. I.S. - Sportpressfoto. imago images: Marvin Ibo Gungor.

Nachrichten

Aus für Ismael
LINZ - Der österreichische Erstligist Linzer ASK hat sich mit sofortiger Wirkung von seinem Trainer Valerien Ismael getrennt. Dominik Thalhammer (49) wird den früheren Bayern-Profi beerben. Vor dem Beginn der Meisterrunde um den nationalen

Titel sorgte der LASK für negative Schlagzeilen, als er mit einem Mannschaftstraining gegen die coronabedingten Hygienebestimmungen verstieß. In der folgenden sechsköpfigen Meisterrunde wurden dem Team vier Punkte abgezogen.
RS-Profis positiv
BELGRAD - Sechs weitere Spieler

des serbischen Meisters Roter Stern Belgrad sind positiv auf das Coronavirus getestet worden. Sie müssen sich in Belgrad für zwei Wochen in Quarantäne begeben und dürfen nicht am Trainingslager teilnehmen. Bereits am 22. Juni waren fünf Akteure positiv auf das Virus getestet worden. Zuvor hatte die Mannschaft ihren dritten Meistertitel nacheinander

gefeiert. Dabei waren 18000 Fans im Stadion, nach dem Spiel gab es Feierlichkeiten.
Rangelow-Rückkehr
COTTBUS - Routinier und Publikumsliebling Dimitar Rangelow liebt die Rückkehr zum Traditionsverein Energie Cottbus. Der Kapitän erhielt beim Regionalligisten wie auch

Abwehrchef Robert Müller keinen neuen Vertrag. Der ehemalige Bundesliga-Stürmer, der mit seiner Familie in Cottbus lebt, will das letzte Karriere-Jahr daher in seiner Heimat Bulgarien bestreiten und parallel dazu eine Trainerausbildung absolvieren. Im Sommer 2021 soll er dann zu Energie zurückkehren. In welcher Funktion, ist noch offen.

„Big Jack“ ist tot! Die Insel trauert um Weltmeister-Idol

LEEDS - Wembley-Weltmeister mit England, Helden-Status in Irland, ewig treue Club-Legende von Leeds United - und als Profi, Trainer und Mensch hoch geachtet: Der

englische und irische Fußball trauern um Jack Charlton. Wie sein langjähriger Club und seine Familie mitteilen, starb Charlton am Freitagabend im

Alter von 85 Jahren nach langer Krankheit. In Irland wird „Big Jack“ bis heute vergöttert, weil er das Underdog-Team ausgerechnet als englischer Trainer zu den Endrunden der EM (1988) und WM (1990 und 1994) führte.

„Er war ein großartiger und liebenswerter Charakter. Ruhe in Frieden, alter Freund.“ Jack Charlton sei an der Seite seiner Familie zu Hause in Northumberland friedlich eingeschlafen, erklärte die in ihrer Mitteilung. „Er war nicht nur ein Freund vieler, sondern auch ein sehr verehrter Ehemann, Vater, Großvater und Urgroßvater“, hieß es in dem bewegenden Statement. „Wir können nicht ausdrücken, wie stolz wir auf das außergewöhnliche Leben sind, das er geführt hat, und auf die Freude, die er so vielen Menschen in verschiedenen Ländern und aus allen Lebensbereichen bereitet hat. Er war ein durch und durch ehrlicher, freundlicher, lustiger und aufrichtiger Mann, der



Jack Charlton (r.) führte Irland 1990 und 1994 zur WM.



Jack Charlton gewinnt im WM-Finale gegen Deutschland das Duell mit Horst Höttges.

Der groß gewachsene Abwehrspieler gehörte 1966 zur englischen Mannschaft, die mit einem 4:2-Erfolg nach Verlängerung gegen die DFB-Auswahl das legendäre Endspiel im Londoner Wembley-Stadion gewann. „Jacky“ stand gemeinsam mit seinem zweieinhalb Jahre jüngeren Bruder Bobby Charlton auf dem Platz, als das berühmt-berühmte Wembley-Tor gegen Deutschland fiel. „Wieder ein trauriger Tag für den Fußball“, twitterte Torschütze Geoff Hurst.

immer Zeit für Menschen hatte.“ „Big Jack“, so sein Spitzname wegen seiner Körpergröße, absolvierte 35 Länderspiele für England und 773 Partien für Leeds United - Vereinsrekord. 1950 kam er als 15-Jähriger zum Club, am 25. April 1953 feierte er beim 1:1 an der Elland Road sein Debüt gegen die Doncaster Rovers.



Jack Charlton reckt nach dem WM-Triumph 1966 die Jules-Rimet-Trophäe in die Höhe.

„Menschen flehen uns jeden Tag an“ Union verteidigt Zuschauerpläne



Abstand halten! Nach der letzten Bundesliga-Partie feierten die Union-Profis mit ihren Fans, die allerdings hinter der Absperrung bleiben mussten. Das soll sich bald ändern.

Bundesligist 1. FC Union hat seinen aufsehenerregenden Plan mit Coronatests für alle Zuschauer und einem Saisonstart im komplett gefüllten Stadion verteidigt.

Mit seinem in Deutschland bislang einmaligen Vorhaben hatte Union für mächtig Wirbel gesorgt. Der Club will spätestens ab dem ersten Spieltag der kommenden Saison wieder eine „Vollauslastung“ des Stadions an der Alten Försterei erreichen. Die Unioner sehen keinen anderen Weg, um wieder für volle Stadien zu sorgen. „Abstand zu halten bei einem Fußballspiel, so emotional wie das ist. Wer soll das kontrollieren?“, sagte Pressesprecher Christian Arbeit, Christian Arbeit. Die Köpenicker wollen ihr

Konzept mit umfassenden Tests auf das Coronavirus für alle Stadionbesucher umsetzen, dafür auch die Kosten übernehmen. „Wir wissen, dass es grundsätzlich auch technisch und organisatorisch möglich sein wird, 22.000 Menschen in einem kurzen Zeitraum zu testen. Wäre das ausgeschlossen, hätten wir diesen Vorschlag nicht unterbreitet“, betonte Arbeit, der zugleich auch Stadionsprecher ist. Je nach Anbieter muss man in Deutschland pro Test mit Kosten von mehr als 100 oder sogar 200 Euro rechnen.



„Beschämend“ Bale schläft auf der Real-Bank

England

Norwich - West Ham	0:4
Wattford - Newcastle	2:1
Liverpool - Burnley	1:1
Sheffield - Chelsea	3:0
B/H Albion - ManCity	...
Wolverhampton - Everton	heute, 13,00
Aston - Crystal	heute, 15,00
Tottenham - Arsenal	heute, 17,30
Bournemouth - Leicester	heute, 20,00
ManUnited - Southampton	heute, 21,00

1. FC Liverpool	35	30	3	2	76:27	93
2. Manchester City	34	22	3	9	86:34	69
3. Chelsea London	35	18	6	11	63:49	60
4. Leicester City	34	17	8	9	64:32	59
5. Manchester United	34	16	10	8	59:33	58
6. Sheffield United	35	14	12	9	38:33	54
7. Wolverhampton Wanderers	34	13	13	8	45:37	52
8. Arsenal London	34	12	14	8	50:42	50
9. FC Burnley	35	14	8	13	39:47	49
10. Tottenham Hotspur	34	13	10	11	52:44	49
11. FC Everton	34	12	9	13	41:49	45
12. FC Southampton	34	13	5	16	43:56	44
13. Newcastle United	35	11	10	14	36:52	43
14. Crystal Palace	34	11	9	14	30:43	42
15. Brighton/Hove Albion	34	8	12	14	36:47	36
16. West Ham United	35	9	7	19	44:59	34
17. FC Watford	35	8	10	17	33:54	34
18. AFC Bournemouth	34	7	7	20	32:59	28
19. Aston Villa	34	7	6	21	36:65	27
20. Norwich City	35	5	6	24	26:67	21

MADRID - Angreifer Gareth Bale hat mit einer weiteren Provokation seinen Rekordmeister Real Madrid forciert.

Statt den 2:0-Erfolg der Königlichen gegen Deportivo Alaves von der Bank aus

zu verfolgen, zog sich der Waliser minutenlang seine Schutzmaske für Mund und Nase über die Augen und lehnte sich auf seinem bequemen Reservistenstuhl gemütlich zurück.

Ob der 30-Jährige wirklich schlief, war

auf den Fernsehbildern von Golz zwar nicht zu erkennen, seinen Teamkollegen schaute er aber auf jeden Fall nicht zu. „Beschämendes Verhalten“, titelte die Marca kurz und knapp. Bale schmorste zum vierten Mal in Serie über die komplette Spielzeit auf der Bank.



Seit dem Restart bekam der Waliser von Trainer Zinedine Zidane, obwohl keine Verletzung vorlag, nur 100 von 720 möglichen Einsatzminuten. Bereits seit längerer Zeit wird der einstige 100-Millionen-Euro-Mann für Real zum Problemfall und sorgt eher abseits des Spielfeldes für Schlagzeilen. Schon im Vorjahr hatte Bale mit zahlreichen Interviews und via Twitter einen Wechsel forciert, ein Transfer nach China scheiterte aber letztlich an seinem üppigen Gehalt.



Hier ist Gareth Bale noch munter, gegen Alaves erlaubte er sich dann einen schlechten Scherz.

Spanien

Osasuna - Celta Vigo	2:1
Valladolid - FC Barcelona	...
Atl. Madrid - Betis Sevilla	...
Espan. Barcelona - Eibar	heute, 14,00
Levante - Bilbao	heute, 17,00
Leganes - Valencia	heute, 19,30
FC Sevilla - Mallorca	heute, 22,00
Alaves - Getafe	morgen, 19,30
Villarreal - San Sebastian	morgen, 19,30
Granada - Real Madrid	morgen, 22,00

1. Real Madrid	35	24	8	3	64:21	80
2. FC Barcelona	35	23	7	5	79:36	76
3. Atletico Madrid	35	16	15	4	47:26	63
4. FC Sevilla	35	17	12	6	51:34	63
5. CF Villarreal	35	17	6	12	57:45	57
6. FC Getafe	35	14	11	10	43:34	53
7. RS San Sebastian	35	15	6	14	53:46	51
8. CF Granada	35	14	8	13	45:42	50
9. CF Valencia	35	13	11	11	45:51	50
10. Athletic Bilbao	35	12	11	11	39:31	48
11. CA Osasuna	36	12	12	12	42:51	48
12. UD Levante	35	12	7	16	42:49	43
13. Real Betis Sevilla	35	10	11	14	47:55	41
14. Real Valladolid	35	8	15	12	29:39	39
15. Celta Vigo	36	7	15	14	35:46	36
16. SD Eibar	35	9	9	17	34:51	36
17. CD Alaves	35	9	8	18	32:53	35
18. RCD Mallorca	35	9	5	21	37:59	32
19. CD Leganes	35	6	11	18	25:49	29
20. Espanyol Barcelona	35	5	9	21	27:55	24

Nachrichten

Ehre für Kerber

TENNIS - Angelique Kerber (32/Kiel) wird zum Ehrenmitglied des Deutschen Tennis Bundes ernannt. Die dreimalige Grand-Slam-Siegerin erhält die Auszeichnung aufgrund ihrer „herausragenden Verdienste für den deutschen Tennissport“. Damit tritt die Kielerin in einen illustren Kreis ein, u.a. Boris Becker und Steffi Graf zählen dazu.

Bolt-Comeback?

LEICHTATHLETIK - Usain Bolt (33) hält sich ein kleines Hintertürchen für ein Comeback offen. Sollte ihn sein einstiger Coach Glen Mills darum bitten, würde der Weltrekordler über 100/200 m eine Rückkehr auf die Laufbahn in Betracht ziehen. Generell sei er aber nicht interessiert. Vielmehr kümmere er sich um seine Familie. Mit Partnerin Kasi Bennett hat Bolt im Mai eine Tochter bekommen.

Erneut verlegt

TISCHTENNIS - Die Team-WM ist wegen der Corona-Krise bereits zum dritten Mal verschoben worden und soll nun vom 28. Februar bis 7. März 2021 in Busan/Südkorea stattfinden.

van Ruijven tot

SHORTTRACK - Die niederländische Weltmeisterin Lara van Ruijven ist im Alter von nur 27 Jahren nach rund zwei Wochen im Koma in einer Klinik in französischen Perpignan an den Folgen einer Autoimmunreaktion verstorben. Die 500-m-Championesse von 2019 war bei einem Lehrgang im Pyrenäen-Ort Font-Romeu, als plötzlich gesundheitliche Probleme auftraten. Im Krankenhaus wurde die Autoimmunreaktion mit schweren Komplikationen diagnostiziert.

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN
Chefredakteur: Robert Kühne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther
Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Derrl Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/640 444
Textloch: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.)
Landespolitik: Thomas Stauch, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Helio Nemitz
Sport: Dirk Löpel (Ltg.)
MOP am Sonntag: Markus Griese (Ltg.), Uwe Büchel
Produktion: Sebastian Günther

1. August Re-Start der NHL! Draisaïtl genießt Heimvorteil



Leon Draisaitl darf zurück aufs Eis, am 1. August startet die NHL wieder. Und der Deutsche genießt mit seinen Edmonton Oilers in den Play-offs Heimvorteil - allerdings ohne Fans in der Arena.

EDMONTON - Der Restart perfekt, die Titeljagd in eigener Halle und dazu noch die Freigabe für Olympia: Leon Draisaitl hatte nach den wegweisenden Entscheidungen der NHL am Freitag gleich mehrfach Grund zur Freude.

Mit der Zustimmung der Spielergewerkschaft NHLPA wurde die letzte Hürde auf dem Weg zur Saisonfortsetzung ab dem 1. August überwunden - und der deutsche Superstar feiert diesem sicher besonders entgegen.

Der Angreifer der Edmonton Oilers wird auf heimischem Eis nach seiner ersten Stanley-Cup-Trophäe jagen. Edmonton erhielt mit dem Rogers Place als sogenannte Hub-City den Zuschlag für die Ausrichtung der Play-offs der zwölf Klubs der Western Conference.

Der Angreifer der Edmonton Oilers wird auf heimischem Eis nach seiner ersten Stanley-Cup-Trophäe jagen. Edmonton erhielt mit dem Rogers Place als sogenannte Hub-City den Zuschlag für die Ausrichtung der Play-offs der zwölf Klubs der Western Conference.

ginnt am 22. September - und womöglich kann der Topscorer der regulären Saison danach auf „seinem“ Eis den Stanley Cup in die Höhe stemmen.

Neben den Re-Startplänen einigten sich die NHL und die NHLPA auch auf einen neuen Tarifvertrag bis 2025/26. Demnach darf Draisaitl - anders als 2018 - bei den kommenden beiden Winterspielen mit der deutschen Nationalmannschaft antreten.

Eishockey

das einmal miterleben zu dürfen“, sagte der 24-Jährige.

„Es ist für die Spieler ein Lebensziel, und jetzt gibt es die Möglichkeit“, sagte DEB-Präsident Franz Reindl erfreut: „Für uns ist klar, dass wir mit der stärksten verfügbaren Mannschaft antreten wollen.“

Zudem wurde beschlossen, das ligaweite Salary Cap von derzeit 81,5 Mio. US-Dollar, das Mindeststengeht und das maximale Einstiegsgehalt von NHL-Profis jährlich stufenweise zu erhöhen, sofern die Einnahmen der Liga gewisse Schwellenwerte überschreiten.

„Die Psyche wird das Schwierigste!“

ORLANDO - Nationalspieler Maximilian Kleber von den Dallas Mavericks sieht die Profis beim Wiederbeginn der NBA in Florida besonders vor einer mentalen Herausforderung.

zum Beispiel. Es gibt Schlimmeres, aber der soziale Kontakt mit Menschen wird fehlen in dieser Zeit in Orlando.“

Die NBA will ihre wegen der Coronavirus-Pandemie unterbrochene Saison vom 30. Juli an in einem geschlossenen System ohne Kontakt zur Außenwelt fortsetzen. Alle Beteiligten unterziehen sich dabei regelmäßigen Tests.

Basketball

ne Kontakt zur Außenwelt fortsetzen. Alle Beteiligten unterziehen sich dabei regelmäßigen Tests. Er sei von dem Konzept „sehr überzeugt“, sagte Kleber: „Ich glaube, die passen extrem gut auf uns auf. In dieser Bubble hier in Orlando können wir uns sicherer fühlen als beim Einkauf in Dallas.“



Maximilian Kleber, der hier den Ball in den Korb befördert, vertraut dem NBA-Sicherheitskonzept.

„Ich sehe nichts“, sagte Max Verstappen immer wieder. Die Fahrer rasten fast im Blindflug durch die Gischt.



Startaufstellung

- 1. Reihe: 1. Lewis Hamilton (ENG) Mercedes 1:19,273 Min. (196,091 km/h); 2. Max Verstappen (NED) Red-Bull-Honda 1:20,489
2. Reihe: 3. Carlos Sainz jr. (SPA) McLaren-Renault 1:20,671; 4. Valtteri Bottas (FIN) Mercedes 1:20,701
3. Reihe: 5. Esteban Ocon (FRA) Renault 1:20,922; 6. Alexander Albon (THAI) Red-Bull-Honda 1:21,011
4. Reihe: 7. Pierre Gasly (FRA) AlphaTauri-Honda 1:21,028; 8. Daniel Ricciardo (AUS) Renault 1:21,192
5. Reihe: 9. Lando Norris (ENG) McLaren-Renault 1:20,925 (+3 Plätze Strafe wg. Überholens unter Gelber Flagge im 2. Freien Training); 10. Sebastian Vettel

- (Heppenheim) Ferrari 1:21,651
6. Reihe: 11. Charles Leclerc (MON) Ferrari 1:19,628; 12. George Russell (ENG) Williams-Mercedes 1:19,636
7. Reihe: 13. Lance Stroll (CAN) Racing-Point-Mercedes 1:19,645; 14. Daniil Kwjat (RUS) AlphaTauri-Honda 1:19,717
8. Reihe: 15. Kevin Magnussen (DEN) Haas-Ferrari 1:20,211; 16. Kimi Räikkönen (FIN) Alfa-Romeo-Ferrari 1:21,372
9. Reihe: 17. Sergio Perez (MEX) Racing-Point-Mercedes 1:21,607; 18. Nicholas Latifi (CAN) Williams-Mercedes 1:21,759
10. Reihe: 19. Antonio Giovinazzi (ITA) Alfa-Romeo-Ferrari 1:21,831; 20. Romain Grosjean (FRA) Haas-Ferrari ohne Zeit in Q1

Hamilton der Regenkönig von Spielberg!

Und Vettel fährt im Ferrari wieder hinterher

TV-Tipps

- ARD 18.30 - 19.20 Sportschau
ZDF 17.10 - 17.55 Sportreportage
RTL 14.00 - 16.45 Formel 1: Großer Preis der Steiermark in Spielberg
Sport1 12.15 - 13.15 Auto: Porsche-Supercup in Spielberg/AUT; 15.00 - 17.00 Galopp: Deutsches Derby in Hamburg
Eurosport 12.15 - 13.15 Auto: Porsche-Supercup in Spielberg/AUT; 15.00 - 17.00 Rad: Virtuelle Tour de France, 4. Etappe; 17.00 - 19.30 Tennis: Ultimate Showdown in Biot/FRA
Sky 11.05 - 12.20 Formel 2: FIA-Meisterschaft in Spielberg/AUT, 4. Saisonrennen; 12.50 - 22.00 Fußball: England, Premier League, 4. Spiele live; 14.00 - 17.15 Formel 1: Großer Preis der Steiermark in Spielberg; 21.00 - 24.00 Golf: US-PGA-Tour in Dublin/USA

Sport-Hotline

REDAKTION 0351/48 64 26 31 (14-22 Uhr) E-MAIL mopodd.sport@dd-v.de



SPIELBERG - Meisterhaft hat sich Lewis Hamilton im Regen von Spielberg die Pole Position für das zweite Formel-1-Rennen des Jahres gesichert. Der englische Weltmeister ließ der Konkurrenz in der Qualifikation auf dem Red-Bull-Ring keine Chance.

Hamilton distanzierte Max Verstappen im Red Bull auf den zweiten Platz, Dritter wurde McLaren-Mann Carlos Sainz.

Qualifying

Der Engländer stürmte zu seiner ersten Pole des Jahres, es war die 89. seiner Karriere.

Sebastian Vettel kam im Ferrari nicht hinterher. Nach Platz elf vor einer Woche reichte es für den Deutschen auch nur zu Rang zehn. Sein Rückstand auf Hamilton betrug fast 2,4 Sekunden (2,378). Vettels Stallrivale Charles Leclerc startet in das Rennen heute (15.10 Uhr/RTL und Sky) von direkt dahinter.

„Ich habe natürlich mit mehr gerechnet. Wir haben uns in allen drei Sessions ungeheuer schwer getan“, resümierte Vettel, der in der letzten K.o.-Runde sogar einen Dreher hinlegte.



Lange ging in Spielberg nichts, weil der Regen die Strecke in eine Wasserfläche verwandelte.

Trotz der schwierigen Bedingungen holte sich Lewis Hamilton (l.) ganz entspannt die Pole Position.

2+1 statt 2+6 nach 30 Jahren Fußball-Einheit

Der FC Hansa Rostock holte sich 1990/91 den letzten Titel in der ehemaligen DDR-Oberliga, die nun Nordost-Oberliga hieß. Andreas Babendererde (v.r.) und Hilmar Weilandt bei der Ehrenrunde im Ostseestadion mit der Schale, Teamkollege Frank Rillich hat vor allem Augen für das Cheerleader-Girl.



Fotos: imago images/Camera 4, dpa/Peter Förster, imago images/Buzzi, imago images/Ferdi Hartung

Moldenhauer: „Wir hatten ein tolles Durcheinander!“

Nicht nur in Magdeburg, Strausberg und Leipzig, sondern auch auf Malta und in Rom wurde 1990 die Auflösung des DDR-Fußballs entschieden. Die Auswirkungen reichen bis in die Gegenwart. „Die Einheit war absehbar, so war meine Vorstellung: Alles so schnell wie möglich“, berichtete Hans-Georg Moldenhauer, der die Fußball-Wende maßgeblich mitgestaltet hat.

Während der DFB mit seinem damaligen Präsidenten Hermann Neuberger und auch die alten DDR-Funktionäre noch eine längere Übergangsphase für notwendig hielten, entwarf Moldenhauer ein Blitzprogramm zur Fußball-Einheit. Kurz danach, am 31. März 1990, wurde er Präsident des Deutschen Fußball-Verbandes der DDR (DFV).

„Manchmal wird man was, was man gar nicht werden will“, sagte Moldenhauer heute: „Ich bin dann zum Fernsehen zu einem Interview gefahren. Meine Frau ist zuhause fast umgefallen, als sie mich da gesehen hat.“

Danach ging für Moldenhauer, den Verband und die Klubs von Rostock über Jena und Dresden bis Zwickau die Zeit der Veränderungen und der Wirrungen erst richtig los. Die größten Stars wand-

ten schnell in die Bundesliga ab. „Die Wende hat uns natürlich ganz neue Möglichkeiten eröffnet“, sagte Matthias Sammer, der 1990 von Dynamo Dresden zum VfB Stuttgart wechselte und zum ersten Spieler aus der DDR in der gesamtdeutschen Nationalmannschaft wurde. „Das war für alle ein Glücksfall, die den Sprung in die Bundesliga geschafft haben“, bemerkte Sammers ehemaliger Dynamo-Mitspieler Ulf Kirsten, der zu Bayer Leverkusen ging.

Die DDR-Klubs und Betriebssportgemeinschaften, die von Staat, Polizei, Nationaler Volksarmee und großen Betrieben finanziert wurden, verloren plötzlich ihre wirtschaftliche Grundlage. Von den 898 in der 1./2. DDR-Liga registrierten Spielern wollte ein Großteil nur schnell im Westen Geld machen. DDR-Trainer verlangten, dass Moldenhauer einen Transferstopp in die Bundesligen durchsetzt.

Am Rande des UEFA-Kongresses im April 1990 auf Malta lotete Moldenhauer mit DFB-Boss Neuberger schließlich die Perspektiven für die DDR-Vereine aus. Er wollte „so viel wie möglich“ in die 1./2. Bundesliga bringen und

Der damalige DFB-Präsident Hermann Neuberger (1992 verstorben) vertrat bei den Einheitsverhandlungen die Interessen der 1./2. Bundesliga.



Hans-Georg Moldenhauer handelte 1990 als letzter Präsident des DDR-Fußball-Verbandes DFV die Einheitsformel von „2+6“ aus.

schlug eine neue „Deutschland-Liga“ vor. Oder wenigstens vier Ost-Teams in der Bundesliga und zehn in der 2. Liga. Am Ende hieß die Formel 2+6.

Rostock als Meister und Dresden als Vize der nunmehrigen Nordost-Oberliga durften direkt in die Bundesliga, der Dritte bis Sechste (Erfurt, Halle, Chemnitz, Jena) in die 2. Liga. Brandenburg und Leipzig schafften es über den Umweg „Relegation“. Moldenhauer: „Angesichts der damaligen Situation stehe ich heute noch dazu.“

Was folgte, waren nervöse und vielfach überforderte Vereinschefs, finanzielle Husarenritte, ein Zuschauerschwund, da die Fans lieber in die Bundesliga-Stadien reisten, große Sicherheitsprobleme und ein hart umkämpfter Wettbewerb. „In drei Jahren ist der Ostfußball tot“, hatte Rostocks Trainer Uwe Reinders damals prophezeit. „Wir hatten ein tolles Durcheinander, weil jeder dachte, eine zentrale Steuerung brauchen wir nicht mehr“, skizzierte Moldenhauer die Lage vorm Anpfiff der letzten Saison.

Noch immer klappt zwischen dem Fußball Ost und West eine Lücke, die nur teilweise durch die weiter unterschiedlichen wirtschaftlichen Möglichkeiten bedingt



Matthias Sammer wechselte im Sommer 1990 von Dynamo Dresden zum VfB Stuttgart und avancierte später zum ersten Spieler aus der DDR in der dann wieder gesamtdeutschen Nationalmannschaft. Hier ist er bei der EM 1992 am Ball.

sind. „Nicht alles hat mit der Vereinigung zu tun“, sagt Matthias Sammer.

Von den 14 Klubs der Nordost-Oberliga sowie den 36 der 2. Liga von 1990/91 spielen inzwischen nur der 1. FC Union Berlin in der Bundesliga und der FC Erzgebirge Aue in der 2. Bundesliga, dazu kommt RB Leipzig. Fazit: Die Ost-Quote liegt aktuell weit unter der Ausgangslage von 1990 und wird diese so schnell auch nicht wieder erreichen.